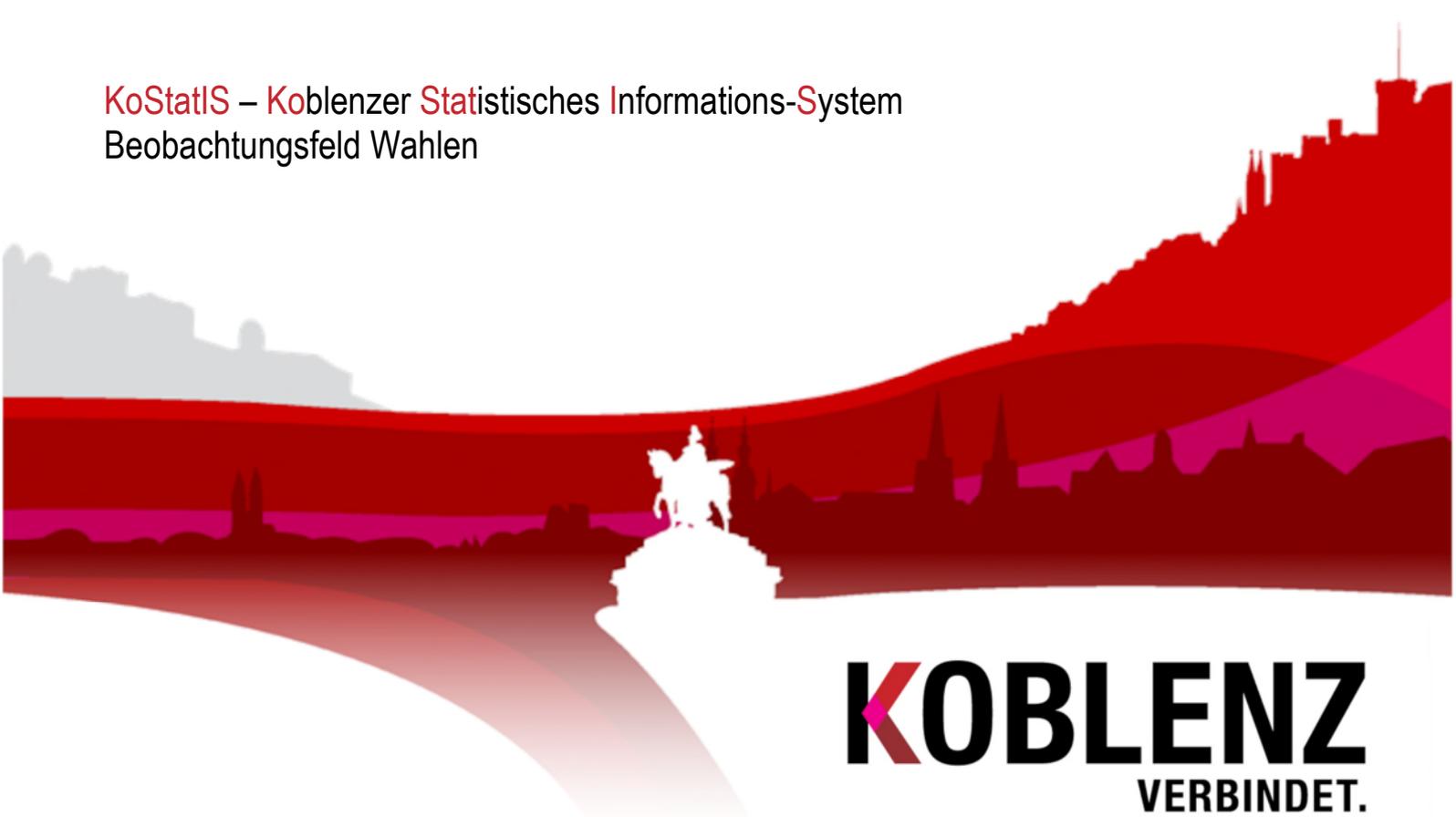


Die Stadtratswahl am 9. Juni 2024 in Koblenz

Auswertungen auf der Basis des amtlichen Endergebnisses

KoStatIS – Koblenzer Statistisches Informations-System
Beobachtungsfeld Wahlen



KOBLENZ
VERBINDET.

**Die Stadtratswahl am 9. Juni 2024 in Koblenz:
Auswertungen auf der Basis des amtlichen Endergebnisses**

Stadt Koblenz
Der Oberbürgermeister
Kommunalstatistik und Stadtforschung

Statistischer
Auskunftsdienst:

Tel: (0261) 129-1244
Fax: (0261) 129-1248
E-Mail: Statistik@stadt.koblenz.de
Internet: www.statistik.koblenz.de
Newsletter: www.newsletter.koblenz.de

Zeichenerklärung: - Angabe gleich Null
0 Zahl ist kleiner als die Hälfte der verwendeten Einheiten
. Zahlenwert ist unbekannt oder geheim zu halten
... Angabe lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
() Aussagewert ist eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
r berichtigte Angabe
p vorläufige Zahl
s geschätzte Zahl
* Angabe kommt aus sachlogischen Gründen nicht in Frage

Aus rein pragmatischen Gründen - Verständnis und bessere Lesbarkeit - wird insbesondere in den Abbildungsbeschriftungen auf eine explizite Unterscheidung der Schreibweisen nach dem Geschlecht verzichtet und in der Regel die männliche Schreibform gewählt.

Publikation: 19. Juni 2024

Bezug: Die Publikationen der Fachdienststelle für Kommunalstatistik und Stadtforschung sind nur digital erhältlich und im Internet unter www.statistik.koblenz.de zu finden.

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet

© Stadt Koblenz, 2024
Postfach 20 15 51
56015 Koblenz

Aufbau des Berichts

Am 9. Juni 2024 fanden in Rheinland-Pfalz zusammen mit der Europawahl auch die Kommunalwahlen statt. Datengrundlage des vorliegenden Berichts der Fachdienststelle Kommunalstatistik und Stadtforschung der Stadt Koblenz ist das amtliche Endergebnis der Stadtratswahl, wie es der Wahlausschuss der kreisfreien Stadt Koblenz in seiner Sitzung vom 14. Juli 2024 festgestellt hat.

Die thematische Gliederung der nachfolgenden Ergebnistabellen, Grafiken und thematischen Karten orientiert sich an den unterschiedlichen räumlichen Bezugsebenen. Zunächst wird ein vollständiger Überblick über die Ergebnisse neun zugelassenen Wahlvorschläge und der sich daraus ergebenden Mandatsverteilung einschließlich einer Gewinn- und Verlustrechnung im Abgleich mit dem Wahlergebnis vom 26. Mai 2019 präsentiert. Für ausgewählte Parteien werden Zeitreihen ihrer Stimmenanteile in Koblenz bei allen seit 1964 in Koblenz durchgeführten Stadtratswahlen generiert und mit dem landesweiten Abschneiden der jeweiligen Parteien verglichen. Im Mittelpunkt der Schnellauswertung der Wahlergebnisse steht naturgemäß die innerstädtisch differenzierte Ebene. Da – anders bei früheren Wahlen – nicht mehr für jeden der 78 Urnenbezirke ein eigener Briefwahlbezirk eingerichtet wurde, ist eine vollständige Auswertung des Wahlergebnisses auf der Ebene der Stimmbezirke nicht möglich. Statt dessen bilden die 30 Stadtteile von Koblenz das Bezugsraster der innerstädtisch differenzierten Ergebnisanalyse. Übersichtstabellen enthalten die vollständigen Wahlergebnisse aller zugelassenen Wahlvorschläge für jeden Stadtteil. Des Weiteren werden die Stadtteilergebnisse grafisch in einem Ranking sowie in einer Gewinn- und Verlustrechnung aufbereitet und kartografisch visualisiert. Außerdem wird untersucht, wie die Parteien in ihren eigenen sowie in den traditionellen innerstädtischen Hochburgen¹ der anderen Parteien abgeschnitten haben.

Die Ergebnisse der einzelnen Bewerberinnen und Bewerber der jeweiligen Listen zusammen mit einer Übersicht über die personelle Zusammensetzung des neu gewählten Koblenzer Stadtrat sind im Anhang des Berichts zusammengestellt.

Den tabellarischen und graphischen Auswertungen wird zunächst ein kurzer kommentierter Ergebnisüberblick vorangestellt.

¹ Die Methodik und die Ergebnisse der Ableitung innerstädtischer Parteihochburgen in Koblenz sind im Vorbericht der Stadt Koblenz zur Kommunalwahl und zur Europawahl am 9. Juni 2024 dokumentiert (URL: <https://www.koblenz.de/downloads/aemter-und-eigenbetriebe/statistikstelle/wahlen/2024-europa-und-kommunalwahl-vorbericht.pdf?cid=35wy>, letzter Zugriff am 06.06.2024). Die räumliche Verteilung der Hochburgen und der Kellerbezirke der einzelnen Parteien ist dem Anhang 2 dieses Berichts zu entnehmen.

Die Wahl des Stadtrats am 9. Juni 2024 in Koblenz

→ *Höchste Wahlbeteiligung seit 1994*

Über 2,6 Millionen gültige Stimmen und damit rund 66 000 mehr als noch vor fünf Jahren galt es am 9. und 10. Juni 2024 auszuzählen, um das Ergebnis der Wahl des Koblenzer Stadtrates zu ermitteln. Nachdem zwischen 2004 und 2014 mehr als die Hälfte der Wahlberechtigten in Koblenz ihr Wahlrecht für das eigene Stadtparlament nicht in Anspruch nahmen, lag die Wahlbeteiligung am 9. Juni 2024 erstmals seit 30 Jahren wieder bei über 60 %.

→ *Der Koblenzer Stadtrat bleibt bunt*

Ein weiteres Ergebnis von weitreichender Bedeutung für die gesamte Stadtentwicklung ist

Ergebnisse der CDU

Die CDU konnte ihren Status als stärkste Partei auf kommunalpolitischer Ebene in Koblenz gegenüber 2019 wieder deutlicher untermauern. 27,7 % der Wählerinnen und Wähler votierten am 9. Juni für die Christdemokraten. Nachdem 2019 das mit Abstand schlechteste Ergebnis der Nachkriegszeit zu verzeichnen war, brachte die aktuelle Wahl wieder einen moderaten Anstieg um 1,7 %-Punkte. Dieser Anstieg führte zu einem Sitzgewinn im Stadtrat, sodass die CDU nun mit 15 Mandaten vertreten sein wird. Da die CDU im Laufe der letzten Wahlperiode durch Fraktionswechsel drei Mitglieder verlor, beträgt der tatsächliche Zuwachs gegenüber dem Status quo sogar vier Mandate.

Im Vergleich zum Landesergebnis, dass aus den Wahlergebnissen aller 36 Kreistage und Stadttäte der 24 Landkreise und 12 kreisfreien Städte in Rheinland-Pfalz ermittelt wird, schneidet die CDU wie bereits bei den letzten vier Kommunalwahlen in Koblenz unterdurchschnittlich ab. Landesweit lag der Stimmanteil der CDU um 3,8 %-Punkte über dem Koblenzer Vergleichswert.

Immerhin rund 40% der Wählerinnen und Wähler votierten in Bubenheim und Rübenach für

die Tatsache, dass der zuletzt schon „bunte“ Koblenzer Stadtrat auch in Zukunft bunt bleiben wird. Allen neun kandidierenden Listen gelang es, zumindest zwei Mandate zu gewinnen und damit den Fraktionsstatus zu erreichen. Der neue Stadtrat wird sich dementsprechend wieder aus neun verschiedenen Fraktionen zusammensetzen. Die größte Ratsfraktion wird nach fünfjähriger Unterbrechung mit 15 Sitzen wieder die CDU sein. Auf Fraktionsebene bedarf es dann erneut der Einigkeit von mindestens drei Fraktionen, um Mehrheitsentscheidungen herbeiführen zu können.

die Christdemokraten. Gleichzeitig erzielte die CDU hier auch ihre stärksten Gewinne von + 9,6 % bzw. + 6,8 %. An dritter Stelle folgt Immendorf, das sich auf kommunaler Ebene im Laufe der letzten 20 Jahre von einer ausgeprägten SPD-Hochburg zunehmend in eine Hochburg der CDU gewandelt hat (Abb. 21a und 21b). Am unteren Ende der Skala ordnen sich die Stadtteile ein, in denen die CDU auch bei früheren Wahlen jedweder Art den niedrigsten Zuspruch zu verzeichnen hatte. In den Stadtteilen Lützel, Süd, Mitte und Goldgrube votierten nur rund 20 % für die CDU.

Die traditionellen innerstädtischen Hochburgen erwiesen sich insgesamt auch bei der Stadtratswahl 2024 als ausgeprägte Gunstgebiete der CDU. Mit 35,9 % liegt der Stimmenanteil in den betreffenden Stadtteilen weit über dem Gesamtstädtischen Referenzwert. Den geringsten Wählerzuspruch findet die CDU wie in den vorangegangenen Wahlen in den Hochburgen der GRÜNE und der LINKE, in denen nur rund 20 % der von den Wählerinnen und Wähler abgegebenen Stimmen auf die Liste der CDU entfielen.

Ergebnisse der GRÜNE

2019 wurde die GRÜNE erstmals zweitstärkste Kraft bei einer Stadtratswahl in Koblenz. 2024 konnte die Partei diese Position zwar behaupten, musste aber mit einem Minus von 5,1 %-Punkten die mit Abstand höchsten Einbußen aller neun Wahlvorschläge hinnehmen. Mit einem Anteil von nunmehr 19,3 % aller gültigen Stimmen liegt die GRÜNE deutlich hinter der CDU und nur noch knapp vor der SPD. Die Partei verlor fast ein Fünftel der bei der letzten Stadtratswahl auf sie entfallenen Stimmen. Die Zahl der Ratsmandate geht damit von 14 auf nunmehr 11 zurück.

Trotz des massiven Stimmenverlusts bedeuten die 19,3 % das zweitbeste Wahlergebnis für den Koblenzer Stadtrat seit 1984, als die GRÜNE erstmals mit einer Liste vertreten war. Auch landesweit bleibt Koblenz auf kommunaler Ebene eine ausgewiesene Hochburg für die Partei. Das Landesergebnis weist einen um 8,3 %-Punkte niedrigeren Stimmenanteil aus als es in Koblenz der Fall ist.

Hinsichtlich der innerstädtischen Differenzierung bestätigt die Stadtratswahl 2024 die bekannten räumlichen Muster mit einer hohen

Stimmenkonzentration im zentralen Stadtgebiet einschließlich des Oberwerth. In den Stadtteilen Süd und Mitte gaben immerhin rund 30 % der Liste 3 ihre Stimme(n). In Kesselheim, Wallersheim und Bubenheim blieb die Partei unter der 10 %-Marke. Auch in Bubenheim und Kartause Flugfeld, zwei ausgeprägten Kellerbezirken der GRÜNE bei vorangegangenen Wahlen, wurde diese nur knapp überschritten. In allen 30 Stadtteile mussten Verluste hingenommen werden. Am niedrigsten fielen diese in Güls mit einem Minus von 0,9 %-Punkten aus. Auf der Pfaffendorfer Höhe und der Parteihochburg Oberwerth liegen diese mit 8,6 %-Punkten bzw. 8,7 %-Punkten dagegen weit über dem gesamtstädtischen Rückgang der Stimmenanteile. Trotz der hohen Verluste bestätigt die Stadtratswahl 2024 das bekannte räumliche Muster der Hochburgen und Kellerbezirke. In ihren eigenen Hochburgen liegt die Partei mit 28,0 % deutlich über ihrem stadtweiten Ergebnis. Den geringsten Zuspruch und gleichzeitig die höchsten Verluste gegenüber der letzten Stadtratswahl verzeichnet die GRÜNE in den Stadtteilen, die sich bei früheren Wahlen als Parteihochburgen der AfD erwiesen haben.

Ergebnisse der SPD

Erstmals war die SPD bei der Stadtratswahl 2019 nur noch die drittstärkste Kraft. 2024 wurde das bis dahin schlechteste Wahlergebnis der SPD nochmals um 1,7 %-Punkte unterboten. Damit hat die Partei seit der Wahl im Jahr 1994, als 41,1 % aller gültigen Stimmen auf die SPD entfielen, zum sechsten Mal in Folge Stimmenanteile bei einer Stadtratswahl in Koblenz verloren. Der Rückgang auf einen Stimmenanteil von nunmehr 18,1 % führt zum Verlust eines weiteren Mandats, so dass die SPD im zukünftigen Stadtrat nur noch mit 10 Fraktionsmitgliedern vertreten sein wird.

Wie bereits für die CDU beschrieben, liegt auch das Ergebnis der SPD bei Stadtratswahlen in Koblenz seit 2009 deutlich unter dem Landesergebnis aller 36 Kreistags- und Stadtratswahlen. 2024 liegt das Minus im landesweiten Vergleich bei -3,8 %-Punkten.

Auf Stadtteilebene erzielt die SPD in der Goldgrube und damit in ihrer stärksten innerstädtischen Hochburg mit 25,6 % ihr bestes Resultat. Besonders bemerkenswert sind aber die 24,5 % in Arzheim, wo die SPD gegen den stadtweiten Trend ein Plus von 4,5 %-Punkten verzeichnen kann. Am unteren Ende der Rangskala sind mit Arenberg (13,4 %), Lay (13,6 %) und Karthäuserhofgelände (13,8 %) Stadtteile gelistet, in denen die SPD auch bei früheren Wahlen einen unterdurchschnittlichen Wählerzuspruch hatte. In mehr als zwei Drittel der 30 Stadtteile fällt das aktuelle Wahlergebnis schlechter aus als vor fünf Jahren. Den mit Abstand höchsten Verlust verzeichnet die SPD in Lay mit einem Minus von 9,4 %-Punkten.

Insgesamt verliert die SPD in ihren eigenen Hochburgen am stärksten, so dass der Stimmenanteil in den betreffenden Stadtteilen mit 20,0 % nur knapp über dem gesamtstädtischen

Ergebnis liegt. Mit einem Stimmenanteil von 15,1 % ist der niedrigste Wählerzuspruch der SPD in den CDU-Parteihochburgen zu verorten.

Ergebnisse der AfD

Auf die Liste der AfD entfallen 10,5 % aller gültigen Stimmen bei der Stadtratswahl am 9. Juni 2024 und damit 3,9 %-Punkte mehr als fünf Jahre zuvor. 2014, als die AfD erstmals für den Koblenzer Stadtrat kandidierte, lag die Quote noch bei 4,2 %. Die Anzahl der für die AfD abgegebenen Stimmen stieg um rund 105.000 im Vergleich zur letzten Stadtratswahl, was einem Zuwachs von mehr als 60 % entspricht. Infolge dessen wird die Partei im neuen Stadtrat mit sechs, statt wie bislang mit vier Fraktionsmitgliedern vertreten sein.

Der Anstieg des Wählerzuspruchs für die AfD fällt landesweit allerdings deutlich stärker aus als in Koblenz. Im Vergleich zur Gesamtheit der 36 Kreistags- und Stadtratswahlen liegt das Ergebnis in Koblenz um 3,5 %-Punkte unter den landesweiten Stimmenanteilen.

Trotz der vergleichsweise jungen Historie der AfD haben sich im Stadtgebiet bereits stabile räumliche Muster von Parteihochburgen und Kellerbezirken herauskristallisiert, die im aktuellen Wahlergebnis weitgehende Bestätigung finden. Ihre besten Ergebnisse erzielt die AfD mit

jeweils knapp 19 % in den benachbarten Stadtteilen Neuendorf und Wallersheim, während auf dem Oberwerth nicht einmal jede zwanzigste Stimme auf der Liste 4 zu verorten war. Einen Stimmenzuwachs für die AfD verzeichnen alle 30 Stadtteile. Mit Abstand am höchsten fällt dieser in Neuendorf, wo durch ein Plus von 10,1 %-Punkte der Stimmenanteil der letzten Stadtratswahl mehr als verdoppelt werden konnte, aus. Auch in Wallersheim (+7,5 %-Punkte) und in Lützel (+7,4 %-Punkte) liegen die Gewinne deutlich über dem gesamtstädtischen Niveau. Unterdurchschnittliche Gewinne werden dagegen aus den Kellerbezirken Oberwerth (+1,1 %-Punkte) und Güls (1,4 %-Punkte) berichtet. Dies hat zur Folge, dass die Unterschiede im Wählerzuspruch für die AfD in den traditionellen Hochburgen der einzelnen Parteien deutlich gestiegen sind. In ihren eigenen Hochburgen kommt die AfD auf 16,7 % (+6,9 %-Punkte), in denen der GRÜNE jedoch nur auf 8,1 % (+3,0 %-Punkte).

Ergebnisse der FREIE WÄHLER

Unter allen neun kandidierenden Listen verzeichnen die FREIE WÄHLER mit einem Plus von 4,1 %-Punkte den höchsten Zuwachs im Vergleich zur letzten Stadtratswahl, bei der die Partei erstmals kandidierte. Mit einem Stimmenanteil von 8,9 % wird die Fraktion im neuen Stadtrat 5 Mandate, und damit zwei mehr als nach der Wahl 2019, einnehmen.

2019 (+ 4,3 %-Punkte) wie auch 2024 (+ 4,9 %-Punkte) schneidet die Partei in Koblenz deutlich besser ab als es das landesweiten Ergebnis ausweist.

Wie bereits 2019 führt auch bei der aktuellen Wahl Arenberg das Ranking der Stadtteile mit einem Stimmenanteil von 13,0 % für die FREIE WÄHLER an. Insgesamt ist die Streubreite der

Stadtteilergebnisse recht schwach ausgeprägt. Am unteren Ende der Rangfolge ordnen sich Lay und Güls mit 5,5 % bzw. 5,9 % ein. Die Partei kann in allen Stadtteilen zulegen – dies jedoch in einem durchaus breiten Spektrum. Der höchste Anstieg der Stimmenanteile wird aus Metternich (+ 7,5 %-Punkte) und Horchheim (+ 6,8 %-Punkte) gemeldet. In den Stadtteilen Karthause Nord, Altstadt und in der "Hochburg" Arenberg liegt der Zuwachs dagegen bei unter 2 %-Punkten.

Das Bild einer eher schwach und unsystematisch ausgeprägten innerstädtischen Differenzierung des Wählerzuspruchs für die FREIE WÄHLER zeigt auch das Abschneiden in den

Hochburgen anderer Parteien. Das beste Resultat wird in den Hochburgen der FDP, das schlechteste in den SPD-Hochburgen erzielt.

Ergebnisse der WGS

Die 2019 erstmals angetretene WGS² Wählergruppe Schupp kann mit einem Stimmenanteil von 4,7 % und einem Plus von 0,1 %-Punkten das Ergebnis der letzten Stadtratswahl bestätigen und erhält damit weiterhin drei Mandate. Ihr auf Stadtteilebene weit herausragendes Ergebnis erzielt die WGS mit 21,8 % in Lay. Hier kandidierte die WGS auch für die Ortsbeiratswahl und gewann dort die Mehrheit der Sitze. Mit weitem Abstand folgen auf den nächsten Plätzen Ehrenbreitsstein (9,1 %) und Karthause Flugfeld (8,3 %). Den niedrigsten Zuspruch erhält die WGS in den zentral gelegenen Stadtteilen Altstadt, Mitte und Süd, sowie in Pfaffendorf und in Lützel, wo jeweils weniger als drei Prozent der gültigen Stimmen auf die einzige Wählergruppe unter den neun Vorschlagslisten für die Stadtratswahl 2024 entfallen. Der geringen Veränderung des Ergebnisses auf gesamtstädti-

Ergebnisse der FDP

Wie bereits 2019 entfielen 4,1 % aller gültigen Stimmen entfielen auf die FDP. Selbst die Anzahl der für die FDP abgegebenen Stimmen liegt um nur 785 bzw. 0,7 % höher als vor fünf Jahren. Damit wird die Fraktion auch im neuen Stadtrat zwei Mandate umfassen.

Im Stadtteilranking spannt sich ein vergleichsweise gering streuendes Spektrum an Stimmenanteilen von 6,0 % auf dem Oberwerth und 2,1 % in Kesselheim auf. Auch die Gewinne und Verluste in den einzelnen Stadtteilen bewegen

Ergebnisse der DIE LINKE

Auch DIE LINKE bestätigt mit einem Stimmenanteil von 3,8 % exakt das Ergebnis der letzten Stadtratswahl und kommt somit erneut auf zwei Mandate. In den Stadtteilen Neuendorf (8,2 %), Altstadt (7,7 %) und Lützel (7,4 %) liegen die Stimmenanteile deutlich über dem gesamtstädtischen Referenzwert. In diesen drei Stadtteilen

Mit 9,3 % bzw, 7,2 % unterscheiden diese sich aber nur geringfügig vom gesamtstädtischen Ergebnis der FREIE WÄHLER.

scher Ebene entsprechend halten sich die Anzahlen der Stadtteile mit Gewinnen und Verlusten gegenüber 2019 bei der WGS die Waage. Auch hier ragt der Anstieg in Lay mit einem Plus von 10,8 %-Punkten heraus. In den drei Stadtteilen auf der Karthause, in denen 2019 die besten Resultate erzielt wurden, verliert die WGS jedoch zwischen 2,0 %-Punkte und 3,5 %-Punkte.

Nicht zuletzt wegen des - im statistischen Sinne - "Ausreißers nach oben" in Lay erzielt die WGS in den Hochburgen der CDU mit 10,4 % mehr als einen doppelt so hohen Stimmenanteil wie auf gesamtstädtischer Ebene. Mit 2,8 % bzw. 3,0 % ist der Wählerzuspruch in den Parteihochburgen der DIE LINKE und der GRÜNE am schwächsten ausgeprägt.

sich überwiegend in einem engen Rahmen von +/- einem Prozentpunkt. In ihren traditionellen Hochburgen schneidet die FDP auch bei der Stadtratswahl 2024 am besten ab. Mit einem Stimmenanteil von 5,1 % wird das gesamtstädtische Ergebnis aber selbst hier nur geringfügig überboten. Nur 3,1 % bzw. 3,2 % der Stimmen entfallen in den traditionellen Hochburgen der SPD und der CDU auf die FDP.

wurden gleichzeitig die höchsten Gewinne gegenüber 2019 erzielt. Am unteren Ende der Rangliste befinden sich die Stadtteile Oberwerth, Kesselheim, Arenberg und Lay, wo jeweils weniger als 2 % der Stimmen auf die Liste der DIE LINKE entfallen.

² 2019 unter der Bezeichnung Wählergruppe

Schupp, 2024 Wählergruppe Schängel

Mit einem Stimmenanteil von 6,7 % erzielt DIE LINKE in ihren eigenen innerstädtischen Parteihochburgen erwartungsgemäß weit überdurchschnittlich Resultate, während sie in den

Ergebnisse der Die PARTEI

Mit 3,0 % und damit 0,7 %-Punkte weniger als vor fünf Jahren erhält Die PARTEI die niedrigsten Stimmenanteile aller neun kandidierenden Listen. Dennoch gewinnt sie erneut zwei Mandate und erreicht damit wieder einen Fraktionsstatus im Koblenzer Stadtrat.

Im Stadtteilvergleich stehen Lützel, Altstadt, Süd und Moselweiß an der Spitze, wo Die PARTEI zwischen vier und fünf Prozent aller abgegebenen gültigen Stimmen erhält. In Stolzenfels liegt der Stimmenanteil dagegen nur bei

Wahlbeteiligung

60,4 % der wahlberechtigten Koblenzerinnen und Koblenzer beteiligten sich an der Wahl des Stadtparlamentes und nutzten damit ein zentrales Element der politischen Partizipation und Einflussnahme. Das sind 2,7 %-Punkte mehr als 2019 und sogar rund 15 %-Punkte mehr als 2009, dem bisherigen Tiefpunkt der Wahlbeteiligung bei einer Stadtratswahl in Koblenz.

Wie bei allen bisherigen Kommunalwahlen weist auch die Stadtratswahl 2024 in Koblenz eine niedrigere Wahlbeteiligung aus als es landesweit der Fall ist. Da der kontinuierliche Anstieg der Wahlbeteiligung seit 2009 in Koblenz eine deutlich stärkere Dynamik hat als im gesamten Bundesland liegt die Differenz aktuell nur noch bei einem Minus 3,0 %-Punkten. 2009 lag die landesweite Wahlbeteiligung noch 9,8 %-Punkte über dem Koblenzer Vergleichswert.

Auch die räumlichen Muster unterschiedlich hoher Wahlbeteiligungen in den Stadtteilen folgen einer ausgeprägten zeitlichen Konstanz. Die bekannten „Hochburgen“ der Wahlbeteiligung weisen 2024 erneut die höchsten Quoten auf. Auf dem Oberwerth gingen 81,0 % der Wahlbe-

Hochburgen der CDU nur auf 1,5 % kommt.

0,6 %. Unter der 2 %-Marke bleibt die Partei außerdem in Immendorf, Oberwerth, Arenberg, Güls und Lay. Insgesamt erzielt Die PARTEI ihre besten Ergebnisse in den traditionellen Hochburgen der GRÜNE und der DIE LINKE, in denen jeweils 4,4 % für die Kandidierenden der Die PARTEI stimmten. In den Hochburgen der CDU waren es dagegen nur 2,0 %.

rechtigten zur Wahl. Auch in Immendorf, Karthäuserhofgelände, Arzheim und Lay liegen die Beteiligungsquoten deutlich über 70 %. Nur in drei Stadtteilen wird die 50 %-Marke nicht erreicht. Mit Wallersheim, Lützel und Neuendorf sind genau die Stadtteile betroffen, in denen auch bei früheren Wahlen die Beteiligung regelmäßig weit unter dem gesamtstädtischen Niveau lag. Immerhin sind auch hier deutlich höhere Aktivierungsgrade zu verzeichnen als im Jahr 2019. Der höchste Anstieg der Wahlbeteiligung wird aus Ehrenbreitstein mit einem Plus von 8,6 %-Punkten berichtet. Nur fünf der 30 Stadtteile weisen eine rückläufige Wahlbeteiligung.

Auch die innerstädtischen Parteihochburgen unterscheiden sich systematisch hinsichtlich der Wahlbeteiligung. Den höchsten Aktivierungsgrad verzeichnen wie bei früheren Wahlen die Hochburgen der CDU, wo 63,5 % von ihrem Wahlrecht Gebrauch machten. Die mit 52,3 % niedrigste Wahlbeteiligung wird aus den Stadtteilen gemeldet, die zu den innerstädtischen Hochburgen der AfD gehören.

Zusammensetzung des künftigen Stadtrates und Auswirkungen des Kumulierens und des Panaschierens

Im neuen Stadtrat werden überwiegend Fraktionsmitglieder vertreten sein, die erstmals als neue Mandatsträgerinnen und -träger ihr Ehrenamt im Stadtrat für die kommenden fünf Jahre wahrnehmen. Nur 17 der 56 am 9. Juni 2024 gewählten Personen erhielten bereits im Rahmen der letzten Wahl im Jahr 2019 einen Sitz im kommunalen Parlament. Der Frauenanteil bleibt bei gut einem Drittel unverändert gegenüber den beiden letzten Stadtratswahlen. Unter den fast 400 Bewerberinnen und Bewerbern für ein Stadtratsmandat lag der Frauenanteil mit 39,6 % um sechs Prozentpunkte höher als unter den letztlich gewählten Personen.

Durch Kumulieren und Panaschieren erhielten insgesamt sechs Bewerberinnen (dreimal bei der CDU, je einmal bei SPD, AfD und FREIE WÄHLER) und Bewerber ein Mandat, obwohl ihr Listenplatz gemessen an der erreichten Zahl

an Sitzen nicht dafür ausgereicht hätte.

Insgesamt wurden fast 70 % aller gültigen Stimmen (nicht Stimmzettel!) der Stadtratswahl, und damit deutlich mehr als im Jahr 2019, als unverändert angenommene Liste abgegeben und am Wahlsonntagabend als so genannte Trendwahl ausgezählt. Gegenüber dem Trendwahlergebnis verloren GRÜNE, AfD, FDP und DIE LINKE jeweils ein Mandat nach der Auszählung aller Stimmen am Montag nach dem Wahlsonntag. "Profiteure" des Kumulierens und Panaschierens waren wie bei früheren Wahlen CDU und SPD. Das amtliche Endergebnis weist für diese Parteien wie auch für die FREIE WÄHLER und die WGS jeweils ein Mandat mehr aus als es nach dem Zwischenergebnis der Trendwahl am Sonntagabend der Fall war.

Abbildungsverzeichnis

Abb. 1: Tabellarische Ergebnisübersicht der Stadtratswahl 2024 in der Stadt Koblenz	1
Abb. 2: Stimmenanteile, Gewinne und Verluste der Parteien bei der Stadtratswahl 2024 in Koblenz	2
Abb. 4: Vergleich des Trendwahlergebnisses mit dem endgültigen Wahlergebnis bei Stadtratswahlen in Koblenz	3
Abb. 5: Wahlbeteiligung bei Stadtratswahlen in Koblenz seit 1964 im Vergleich zur landesweiten Wahlbeteiligung an Stadtrats- und Kreistagswahlen	4
Abb. 6: Stimmenanteile der Parteien bei Stadtratswahlen in der Stadt Koblenz seit 1964	5
Abb. 7: Abweichung der Stimmenverteilung vom Landesergebnis bei Stadtratswahlen in Koblenz	5
Abb. 8: Ergebnisse der Stadtratswahlen 2024 in den Koblenzer Stadtteilen.....	6
Abb. 9a: Wahlbeteiligung – Stadteilergebnisse bei der Stadtratswahl 2024 im räumlichen Bezug	9
Abb. 9b: Wahlbeteiligung bei der Stadtratswahl 2024 in den Koblenzer Stadtteilen	10
Abb. 9c: Wahlbeteiligung bei der Stadtratswahl 2024 in den innerstädtischen Parteihochburgen	10
Abb. 10a: SPD – Stadteilergebnisse bei der Stadtratswahl 2024 im räumlichen Bezug	11
Abb. 10b: Stimmenanteile der SPD bei der Stadtratswahl 2024 in den Koblenzer Stadtteilen	12
Abb. 10c: Stimmenanteile der SPD bei der Stadtratswahl 2024 in den innerstädtischen Parteihochburgen.....	12
Abb. 11a: CDU – Stadteilergebnisse bei der Stadtratswahl 2024 im räumlichen Bezug	13
Abb. 11b: Stimmenanteile der SPD bei der Stadtratswahl 2024 in den Koblenzer Stadtteilen	14
Abb. 11c: Stimmenanteile der SPD bei der Stadtratswahl 2024 in den innerstädtischen Parteihochburgen.....	14
Abb. 12a: GRÜNE – Stadteilergebnisse bei der Stadtratswahl 2024 im räumlichen Bezug	15
Abb. 12b: Stimmenanteile der GRÜNE bei der Stadtratswahl 2024 in den Koblenzer Stadtteilen.....	16
Abb. 12c: Stimmenanteile der GRÜNE bei der Stadtratswahl 2024 in den innerstädtischen Parteihochburgen.....	16
Abb. 13a: AfD – Stadteilergebnisse bei der Stadtratswahl 2024 im räumlichen Bezug.....	17
Abb. 13b: Stimmenanteile der AfD bei der Stadtratswahl 2024 in den Koblenzer Stadtteilen.....	18
Abb. 13c: Stimmenanteile der AfD bei der Stadtratswahl 2024 in den innerstädtischen Parteihochburgen.....	18
Abb. 14a: FDP – Stadteilergebnisse bei der Stadtratswahl 2024 im räumlichen Bezug	19
Abb. 14b: Stimmenanteile der FDP bei der Stadtratswahl 2024 in den Koblenzer Stadtteilen	20
Abb. 14c: Stimmenanteile der FDP bei der Stadtratswahl 2024 in den innerstädtischen Parteihochburgen.....	20
Abb. 15a: FREIE WÄHLER – Stadteilergebnisse bei der Stadtratswahl 2024 im räumlichen	

Bezug	21
Abb. 15b: Stimmenanteile der FREIE WÄHLER bei der Stadtratswahl 2024 in den Koblenzer Stadtteilen	22
Abb. 15c: Stimmenanteile der FREIE WÄHLER bei der Stadtratswahl 2024 in den innerstädtischen Parteihochburgen	22
Abb. 16a: DIE LINKE – Stadtteilergebnisse bei der Stadtratswahl 2024 im räumlichen Bezug	23
Abb. 16b: Stimmenanteile der DIE LINKE bei der Stadtratswahl 2024 in den Koblenzer Stadtteilen	24
Abb. 16c: Stimmenanteile der DIE LINKE bei der Stadtratswahl 2024 in den innerstädtischen Parteihochburgen.....	24
Abb. 17a: Die PARTEI – Stadtteilergebnisse bei der Stadtratswahl 2024 im räumlichen Bezug	25
Abb. 17b: Stimmenanteile der Die PARTEI bei der Stadtratswahl 2024 in den Koblenzer Stadtteilen	26
Abb. 17c: Stimmenanteile der Die PARTEI bei der Stadtratswahl 2024 in den innerstädtischen Parteihochburgen.....	26
Abb. 18a: WGS – Stadtteilergebnisse bei der Stadtratswahl 2024 im räumlichen Bezug	27
Abb. 18b: Stimmenanteile der WGS bei der Stadtratswahl 2024 in den Koblenzer Stadtteilen	28
Abb. 18c: Stimmenanteile der WGS bei der Stadtratswahl 2024 in den innerstädtischen Parteihochburgen.....	28
Abb. 19: Lokationsquotienten der Parteien in den Stadtteilen bei der Stadtratswahl 2024	29
Abb. 20: Wahlbeteiligung in den Koblenzer Stadtteilen bei den Stadtratswahlen seit 2004	30
Abb. 21a: Stimmenanteile der SPD in den Koblenzer Stadtteilen bei Stadtratswahlen seit 2004	31
Abb. 21b: Stimmenanteile der CDU in den Koblenzer Stadtteilen bei Stadtratswahlen seit 2004	32
Abb. 21c: Stimmenanteile der GRÜNE in den Koblenzer Stadtteilen bei Stadtratswahlen seit 2004	33
Abb. 21d: Stimmenanteile der AfD in den Koblenzer Stadtteilen bei Stadtratswahlen seit 2004	34
Abb. 21e: Stimmenanteile der FDP in den Koblenzer Stadtteilen bei Stadtratswahlen seit 2004	35
Abb. 21f: Stimmenanteile der DIE LINKE in den Koblenzer Stadtteilen bei Stadtratswahlen seit 2004	36

Anhang

Anhang 01: Einteilung des Stadtgebiets von Koblenz in Stimmbezirke und in Ortsbezirke.....	38
Anhang 02: Räumliche Verteilung der traditionellen Hochburgen und Kellerbezirke der Parteien	39
Anhang 03: Ergebnisse der Bewerberinnen und Bewerber für den Stadtrat	42

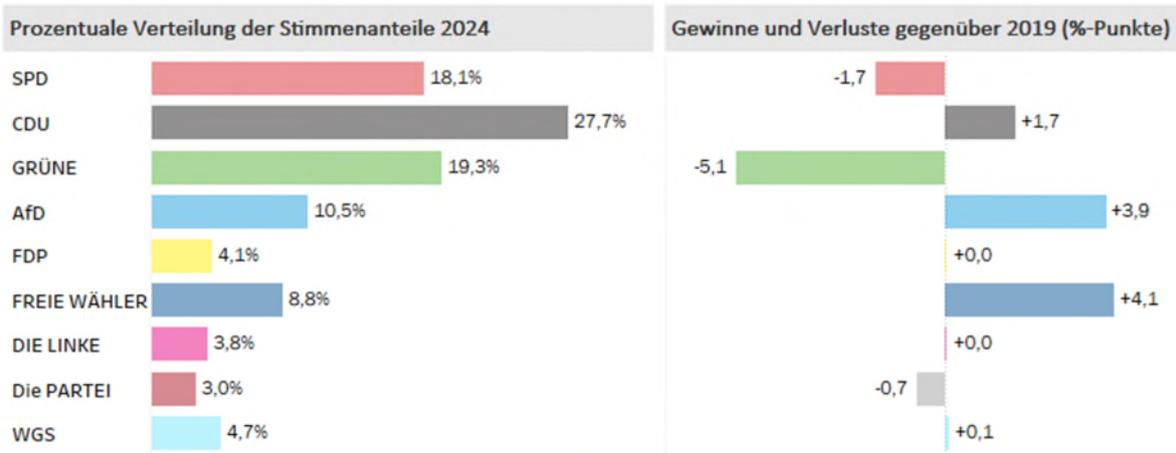
Abb. 1: Tabellarische Ergebnisübersicht der Stadtratswahl 2024 in Koblenz

Merkmal	2024		2019		Veränderung	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%Pkt.
Wahlberechtigte	84.107		86.471		- 2.364	
Wähler/Wahlbeteiligung	50.784	60,4	49.917	57,7	+ 867	+ 2,7
mit Wahlschein	36.093	71,1	23.034	46,1	+ 13.059	+ 24,9
Ungültige Stimmzettel	1.010	2,0	933	1,9	+ 77	+ 0,1
Gültige Stimmen	2.652.042		2.585.329		+ 66.713	
Verteilung der gültigen Stimmen:						
SPD	481.128	18,1	512.321	19,8	- 31.193	- 1,7
CDU	733.759	27,7	672.441	26,0	+ 61.318	+ 1,7
GRÜNE	512.765	19,3	630.423	24,4	- 117.658	- 5,1
AfD	277.411	10,5	171.869	6,6	+ 105.542	+ 3,9
FDP	107.982	4,1	107.197	4,1	+ 785	-
FREIE WÄHLER	232.857	8,8	122.316	4,7	+ 110.541	+ 4,1
DIE LINKE	101.244	3,8	97.083	3,8	+ 4.161	-
Die PARTEI	79.641	3,0	94.906	3,7	- 15.265	- 0,7
Wählergruppe Schängel*	125.255	4,7	119.210	4,6	+ 6.045	+ 0,1
Sonstige			57.563	2,2	- 57.563	- 2,2
Verteilung der Mandate im Stadtrat						
SPD	10		11		- 1	
CDU	15		14		+ 1	
GRÜNE	11		14		- 3	
AfD	6		4		+ 2	
FDP	2		2		-	
FREIE WÄHLER	5		3		+ 2	
DIE LINKE	2		2		-	
Die PARTEI	2		2		-	
Wählergruppe Schängel*	3		3		-	
Sonstige			1		- 1	

*Wählergruppe Schängel bei der Wahl 2019 als Wählergruppe Schupp

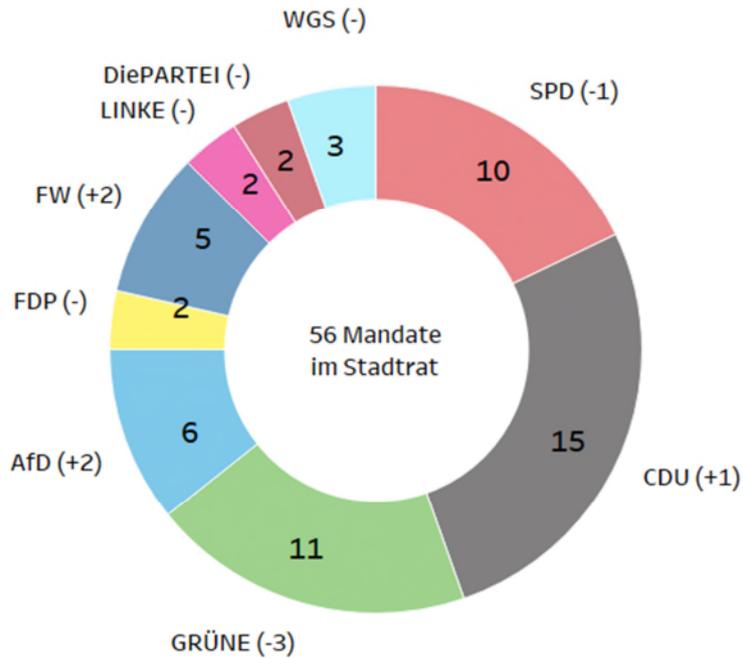
Datenquelle: Stadt Koblenz; Aufbereitung: Kommunalestatistik und Stadtforschung, Stadt Koblenz

Abb. 2: Stimmenverteilung, Gewinne und Verluste bei der Stadtratswahl 2024 in Koblenz



Datenquelle: Stadt Koblenz; Aufbereitung: Kommunalstatistik und Stadtforschung, Stadt Koblenz

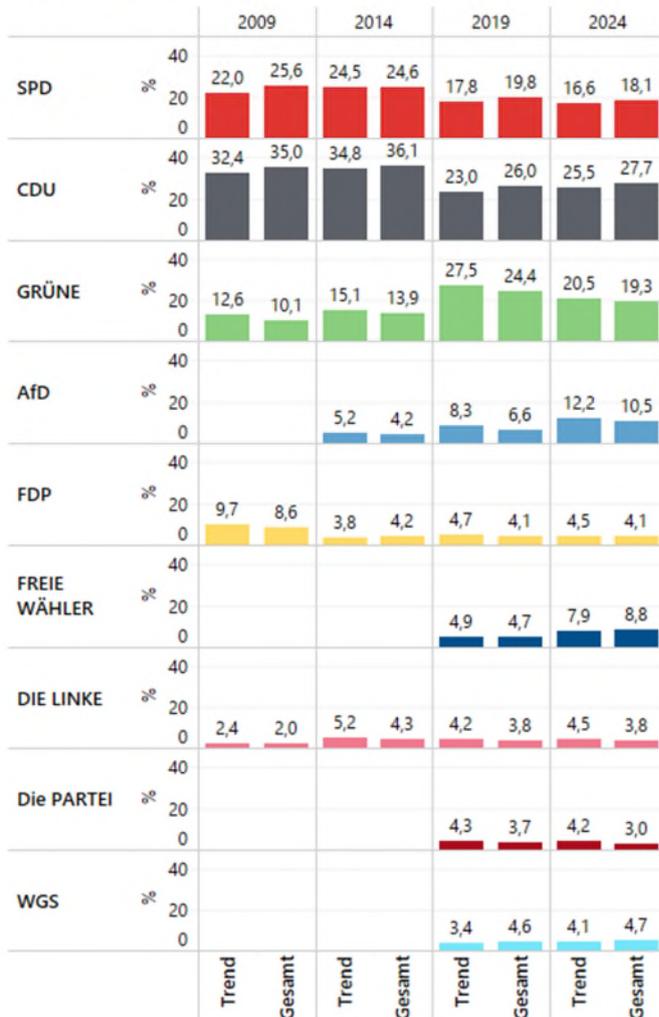
Abb. 3: Verteilung der Mandate nach der Stadtratswahl 2024 in Koblenz



Datenquelle: Stadt Koblenz; Aufbereitung: Kommunalstatistik und Stadtforschung, Stadt Koblenz

Abb. 4: Vergleich des Trendwahlergebnisses mit dem endgültigen Wahlergebnis bei Stadtratswahlen in Koblenz

Stimmenanteile der Parteien im Trend- und im Gesamtergebnis

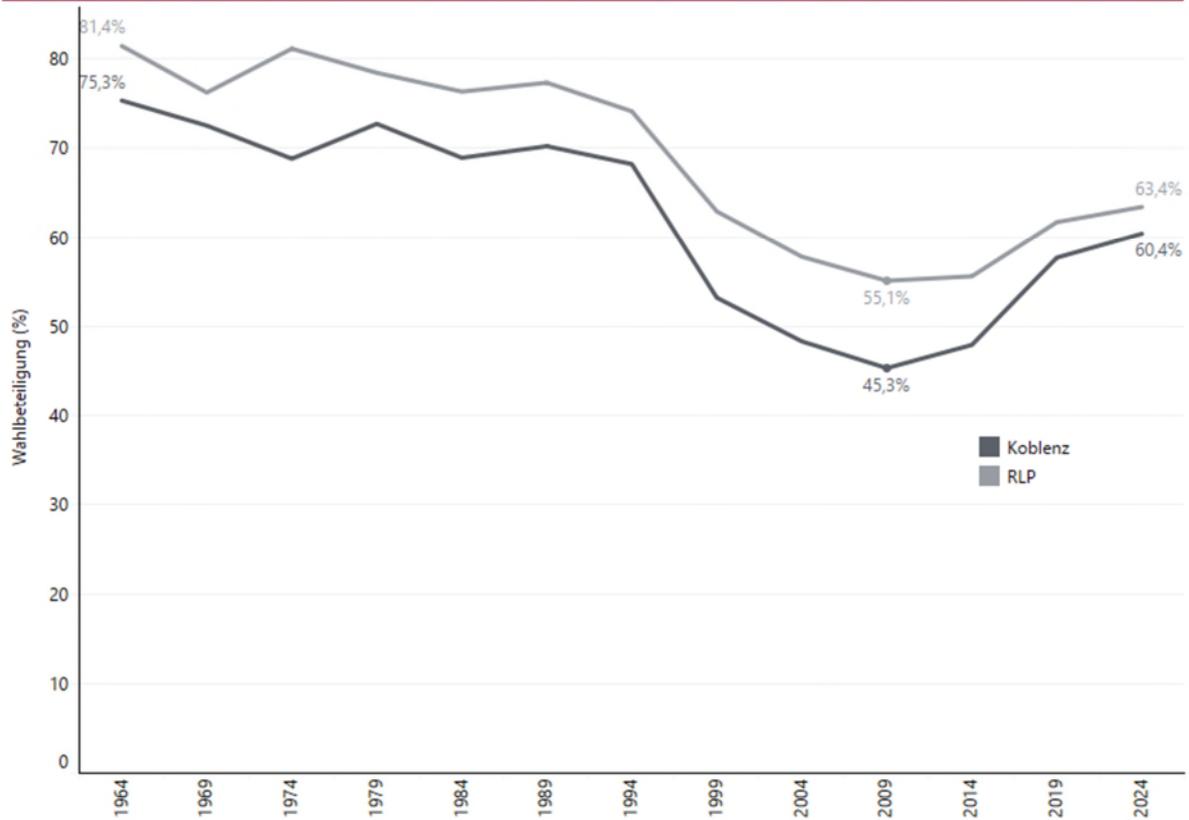


Abweichung des Gesamtergebnis vom Trendergebnis (%-Punkte)



Datenquelle: Stadt Koblenz; Aufbereitung: Kommunalstatistik und Stadtforschung, Stadt Koblenz

Abb. 5: Wahlbeteiligung bei Stadtratswahlen in Koblenz seit 1964 im Vergleich zur landesweiten Wahlbeteiligung



Datenquellen: Stadt Koblenz, Statistisches Landesamt; Aufbereitung: Kommunalstatistik und Stadtforschung, Stadt Koblenz

Abb. 6: Stimmenanteile der Parteien bei den Stadtratswahlen in der Stadt Koblenz seit 1964

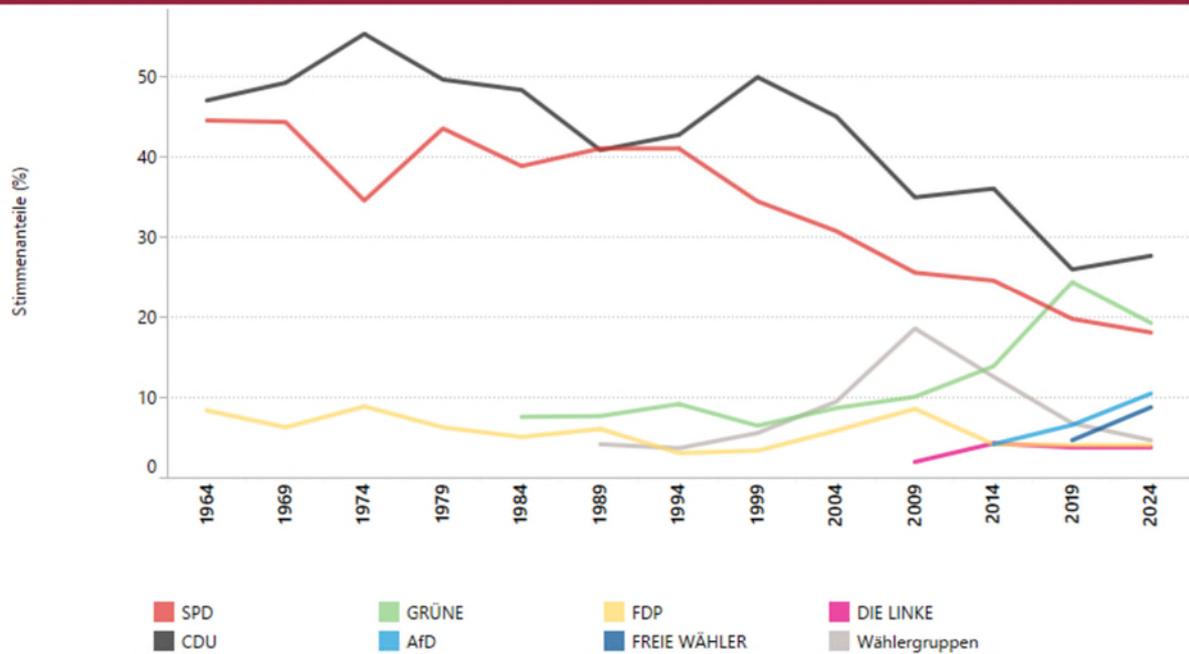
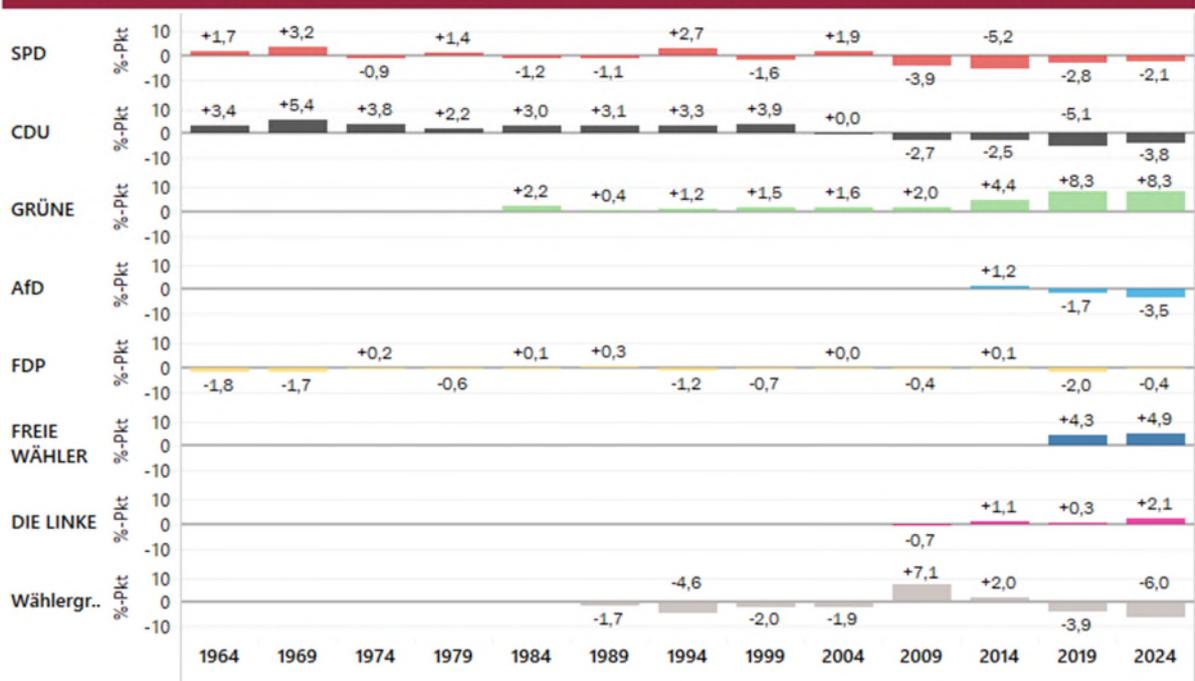


Abb. 7: Abweichung der Stimmenverteilung vom Landesergebnis bei Stadtratswahlen in Koblenz



Hinweise:
DIE LINKE bis 2004: PDS

Datenquellen: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz; Stadt Koblenz
Aufbereitung: Kommunalstatistik und Stadtforschung, Stadt Koblenz

Landesergebnis aller 36 Stadtrats- und Kreistagswahlen in Rheinland-Pfalz

Zum Redaktionsschluss lagen die Kreis- und Stadtratsergebnisse 2024 landesweit noch nicht vollständig vor.

Abb. 8: Stadtratswahl in Koblenz: Prozentuale Stimmenverteilung und deren Veränderung in den Koblenzer Stadtteilen

Stadtteil	Wahl	Wahlberechtigte	Wähler	Wahlbeteiligung	Prozentuale Verteilung der gültigen Stimmen								
					SPD	CDU	GRÜNE	AfD	FDP	FREIE WÄHLER	DIE LINKE	Die PARTEI	WGS
		Anzahl		Prozent / Prozentpunkte									
Altstadt	2024	4 299	2 251	52,4%	14,9%	22,7%	24,6%	9,2%	5,2%	8,2%	7,7%	4,6%	2,9%
	2019	4 392	2 341	53,3%	15,9%	19,5%	29,5%	5,6%	6,1%	6,3%	5,8%	6,6%	2,3%
	Dif.	-93	-90	-0,9	-1,0	+3,2	-4,9	+3,6	-0,9	+1,9	+1,9	-2,0	+0,6
Mitte	2024	2 902	1 967	67,8%	16,9%	20,3%	29,8%	6,4%	4,9%	9,9%	6,0%	3,9%	1,8%
	2019	3 165	2 042	64,5%	15,9%	19,7%	34,8%	5,0%	4,2%	5,6%	5,8%	5,7%	1,8%
	Dif.	-263	-75	+3,3	+1,0	+0,6	-5,0	+1,4	+0,7	+4,3	+0,2	-1,8	-
Süd	2024	5 378	3 521	65,5%	17,8%	19,8%	30,3%	7,5%	4,2%	7,9%	5,7%	4,6%	2,3%
	2019	5 684	3 571	62,8%	18,4%	18,6%	36,3%	4,9%	3,6%	4,7%	5,4%	4,7%	2,1%
	Dif.	-306	-50	+2,7	-0,6	+1,2	-6,0	+2,6	+0,6	+3,2	+0,3	-0,1	+0,2
Oberwerth	2024	1 277	1 035	81,0%	16,3%	31,9%	25,2%	4,3%	6,0%	9,7%	1,9%	1,6%	3,0%
	2019	1 179	893	75,7%	16,1%	26,5%	33,9%	3,2%	4,9%	4,7%	1,6%	1,7%	4,7%
	Dif.	+98	+142	+5,3	+0,2	+5,4	-8,7	+1,1	+1,1	+5,0	+0,3	-0,1	-1,7
Karthause Nord	2024	2 435	1 703	69,9%	18,4%	25,1%	21,2%	8,8%	5,6%	8,5%	2,3%	2,1%	7,9%
	2019	2 589	1 752	67,7%	16,7%	23,7%	22,8%	7,4%	5,0%	7,1%	2,9%	2,7%	9,9%
	Dif.	-154	-49	+2,2	+1,7	+1,4	-1,6	+1,4	+0,6	+1,4	-0,6	-0,6	-2,0
Karthäuserhofgelände	2024	1 730	1 273	73,6%	13,8%	33,4%	16,2%	7,4%	5,0%	11,8%	2,2%	2,0%	8,1%
	2019	1 815	1 261	69,5%	15,1%	30,1%	20,8%	5,0%	5,4%	6,2%	1,6%	2,4%	11,6%
	Dif.	-85	+12	+4,1	-1,3	+3,3	-4,6	+2,4	-0,4	+5,6	+0,6	-0,4	-3,5
Karthause Flugfeld	2024	4 015	2 197	54,7%	17,8%	27,6%	11,2%	16,5%	4,6%	8,8%	3,2%	2,0%	8,3%
	2019	4 090	2 126	52,0%	18,2%	26,8%	15,4%	10,0%	4,8%	6,1%	3,1%	2,4%	11,8%
	Dif.	-75	+71	+2,7	-0,4	+0,8	-4,2	+6,5	-0,2	+2,7	+0,1	-0,4	-3,5
Goldgrube	2024	3 443	1 976	57,4%	25,6%	20,6%	21,7%	9,2%	2,7%	8,2%	4,5%	3,7%	3,8%
	2019	3 570	1 915	53,6%	25,8%	21,1%	26,0%	7,4%	3,3%	4,1%	4,8%	3,9%	2,8%
	Dif.	-127	+61	+3,8	-0,2	-0,5	-4,3	+1,8	-0,6	+4,1	-0,3	-0,2	+1,0
Rauental	2024	3 672	1 981	53,9%	18,2%	23,6%	21,4%	11,9%	4,0%	9,5%	4,9%	3,0%	3,4%
	2019	3 805	1 893	49,8%	20,6%	21,1%	26,1%	8,6%	4,1%	5,5%	5,5%	4,1%	2,7%
	Dif.	-133	+88	+4,1	-2,4	+2,5	-4,7	+3,3	-0,1	+4,0	-0,6	-1,1	+0,7
Moselweiß	2024	2 580	1 615	62,6%	17,0%	28,9%	18,8%	8,9%	4,5%	8,9%	3,6%	4,3%	5,0%
	2019	2 582	1 644	63,7%	21,8%	22,7%	23,0%	5,9%	3,8%	4,4%	4,0%	4,0%	8,9%
	Dif.	-2	-29	-1,1	-4,8	+6,2	-4,2	+3,0	+0,7	+4,5	-0,4	+0,3	-3,9

noch Abb. 8: Stadtratswahl in Koblenz: Prozentuale Stimmenverteilung und deren Veränderung in den Koblenzer Stadtteilen

Stadtteil	Wahl	Wahlberechtigte	Wähler	Wahlbeteiligung	Prozentuale Verteilung der gültigen Stimmen								
					SPD	CDU	GRÜNE	AfD	FDP	FREIE WÄHLER	DIE LINKE	Die PARTEI	WGS
					Anzahl		Prozent / Prozentpunkte						
Stolzenfels	2024	303	199	65,7%	23,0%	28,2%	7,6%	14,2%	5,6%	10,1%	3,4%	0,6%	7,3%
	2019	313	212	67,7%	25,3%	34,6%	9,5%	10,2%	4,6%	4,7%	1,8%	0,1%	5,8%
	Dif.	-10	-13	-2,0	-2,3	-6,4	-1,9	+4,0	+1,0	+5,4	+1,6	+0,5	+1,5
Lay	2024	1 391	1 017	73,1%	13,6%	34,6%	11,7%	7,6%	2,9%	5,5%	1,1%	1,2%	21,8%
	2019	1 456	1 073	73,7%	23,0%	33,8%	16,4%	4,6%	4,6%	2,4%	1,6%	1,7%	11,0%
	Dif.	-65	-56	-0,6	-9,4	+0,8	-4,7	+3,0	-1,7	+3,1	-0,5	-0,5	+10,8
Lützel	2024	5 634	2 410	42,8%	19,0%	18,0%	21,6%	15,8%	3,4%	7,7%	7,4%	4,8%	2,1%
	2019	5 744	2 309	40,2%	22,9%	16,7%	27,7%	8,4%	3,4%	4,1%	5,8%	7,2%	2,1%
	Dif.	-110	+101	+2,6	-3,9	+1,3	-6,1	+7,4	-	+3,6	+1,6	-2,4	-
Metternich	2024	7 903	4 893	61,9%	19,5%	26,2%	19,1%	9,0%	5,1%	10,8%	3,1%	3,8%	3,3%
	2019	8 237	4 943	60,0%	20,5%	26,9%	24,4%	6,5%	4,5%	3,3%	3,3%	4,1%	3,6%
	Dif.	-334	-50	+1,9	-1,0	-0,7	-5,3	+2,5	+0,6	+7,5	-0,2	-0,3	-0,3
Neuendorf	2024	3 411	1 418	41,6%	18,6%	23,8%	14,8%	18,7%	2,7%	6,7%	8,2%	3,8%	2,8%
	2019	3 460	1 315	38,0%	23,5%	24,9%	21,9%	8,6%	3,2%	3,8%	5,5%	3,7%	3,1%
	Dif.	-49	+103	+3,6	-4,9	-1,1	-7,1	+10,1	-0,5	+2,9	+2,7	+0,1	-0,3
Wallersheim	2024	2 514	1 251	49,8%	17,2%	36,3%	8,0%	18,5%	2,6%	7,8%	3,6%	1,9%	4,0%
	2019	2 547	1 132	44,4%	23,3%	33,5%	12,6%	11,0%	3,3%	3,4%	2,6%	3,2%	4,5%
	Dif.	-33	+119	+5,4	-6,1	+2,8	-4,6	+7,5	-0,7	+4,4	+1,0	-1,3	-0,5
Kesselheim	2024	1 950	1 049	53,8%	17,2%	36,7%	9,9%	14,0%	2,1%	6,8%	1,5%	3,5%	8,2%
	2019	1 963	1 010	51,5%	19,1%	36,1%	16,0%	7,7%	3,9%	4,0%	2,7%	3,0%	5,4%
	Dif.	-13	+39	+2,3	-1,9	+0,6	-6,1	+6,3	-1,8	+2,8	-1,2	+0,5	+2,8
Güls	2024	4 787	3 346	69,9%	18,9%	32,9%	24,5%	7,0%	3,5%	5,9%	2,6%	1,3%	3,4%
	2019	4 854	3 136	64,6%	24,5%	29,4%	25,4%	4,7%	3,9%	2,4%	2,5%	2,5%	2,8%
	Dif.	-67	+210	+5,3	-5,6	+3,5	-0,9	+2,3	-0,4	+3,5	+0,1	-1,2	+0,6
Rübenach	2024	4 002	2 361	59,0%	15,7%	39,9%	13,0%	12,0%	3,3%	7,1%	2,2%	2,3%	4,3%
	2019	4 046	2 327	57,5%	20,9%	33,1%	18,9%	6,9%	3,8%	3,3%	2,6%	2,8%	5,9%
	Dif.	-44	+34	+1,5	-5,2	+6,8	-5,9	+5,1	-0,5	+3,8	-0,4	-0,5	-1,6
Bubenheim	2024	1 165	724	62,1%	15,2%	41,5%	10,9%	12,9%	3,4%	8,8%	2,3%	2,1%	2,9%
	2019	1 116	707	63,4%	13,6%	31,9%	13,8%	8,5%	3,3%	3,6%	2,8%	3,0%	2,6%
	Dif.	+49	+17	-1,3	+1,6	+9,6	-2,9	+4,4	+0,1	+5,2	-0,5	-0,9	+0,3

noch Abb. 8: Stadtratswahl in Koblenz: Prozentuale Stimmenverteilung und deren Veränderung in den Koblenzer Stadtteilen

Stadtteil	Wahl	Wahlberechtigte	Wähler	Wahlbeteiligung	Prozentuale Verteilung der gültigen Stimmen								
					SPD	CDU	GRÜNE	AfD	FDP	FREIE WÄHLER	DIE LINKE	Die PARTEI	WGS
		Anzahl		Prozent / Prozentpunkte									
Ehrenbreitstein	2024	1 395	860	61,6%	14,6%	21,5%	23,1%	11,4%	4,3%	6,9%	5,1%	3,9%	9,1%
	2019	1 598	847	53,0%	15,5%	25,1%	27,2%	4,9%	4,5%	4,6%	5,5%	5,2%	4,7%
	Dif.	-203	+13	+8,6	-0,9	-3,6	-4,1	+6,5	-0,2	+2,3	-0,4	-1,3	+4,4
Niederberg	2024	2 266	1 461	64,5%	20,6%	26,1%	15,5%	11,6%	4,2%	10,1%	3,0%	3,3%	5,6%
	2019	2 177	1 376	63,2%	23,1%	26,2%	21,6%	6,5%	4,7%	5,9%	3,6%	2,4%	3,0%
	Dif.	+89	+85	+1,3	-2,5	-0,1	-6,1	+5,1	-0,5	+4,2	-0,6	+0,9	+2,6
Asterstein	2024	2 269	1 463	64,5%	19,9%	28,6%	18,9%	10,3%	4,4%	8,8%	2,3%	2,3%	4,5%
	2019	2 237	1 352	60,4%	17,5%	26,5%	26,0%	7,9%	3,7%	4,9%	2,8%	2,3%	4,5%
	Dif.	+32	+111	+4,1	+2,4	+2,1	-7,1	+2,4	+0,7	+3,9	-0,5	-	-
Pfaffendorf	2024	2 257	1 538	68,1%	18,6%	29,7%	22,1%	7,8%	5,0%	7,9%	3,8%	2,4%	2,7%
	2019	2 327	1 538	66,1%	17,9%	27,4%	27,6%	6,0%	3,6%	3,0%	3,8%	3,6%	4,5%
	Dif.	-70	-	+2,0	+0,7	+2,3	-5,5	+1,8	+1,4	+4,9	-	-1,2	-1,8
Pfaffendorfer Höhe	2024	2 047	1 299	63,5%	18,9%	29,4%	14,8%	14,0%	3,7%	9,1%	2,3%	2,6%	5,2%
	2019	2 180	1 301	59,7%	18,7%	25,4%	23,4%	9,4%	4,8%	4,3%	2,8%	3,4%	5,6%
	Dif.	-133	-2	+3,8	+0,2	+4,0	-8,6	+4,6	-1,1	+4,8	-0,5	-0,8	-0,4
Horchheim	2024	2 605	1 588	61,0%	18,7%	27,4%	18,2%	10,0%	3,6%	12,0%	2,4%	2,4%	5,4%
	2019	2 614	1 525	58,3%	19,5%	29,2%	22,8%	6,3%	3,6%	5,2%	2,9%	3,3%	5,5%
	Dif.	-9	+63	+2,7	-0,8	-1,8	-4,6	+3,7	-	+6,8	-0,5	-0,9	-0,1
Horchheimer Höhe	2024	1 611	947	58,8%	19,5%	27,6%	13,6%	15,6%	2,9%	9,9%	3,3%	2,6%	5,0%
	2019	1 696	909	53,6%	22,2%	26,8%	18,9%	10,2%	4,0%	5,7%	4,1%	2,9%	3,3%
	Dif.	-85	+38	+5,2	-2,7	+0,8	-5,3	+5,4	-1,1	+4,2	-0,8	-0,3	+1,7
Arzheim	2024	1 673	1 226	73,3%	24,5%	32,3%	13,9%	8,3%	2,5%	8,6%	2,7%	2,2%	4,9%
	2019	1 712	1 198	70,0%	20,0%	35,0%	21,1%	4,9%	3,9%	4,8%	2,9%	1,8%	2,9%
	Dif.	-39	+28	+3,3	+4,5	-2,7	-7,2	+3,4	-1,4	+3,8	-0,2	+0,4	+2,0
Arenberg	2024	2 145	1 425	66,4%	13,4%	34,6%	15,4%	9,2%	3,5%	13,0%	1,3%	1,5%	8,2%
	2019	2 234	1 458	65,3%	14,4%	33,2%	19,3%	4,8%	4,0%	11,3%	2,7%	2,2%	5,8%
	Dif.	-89	-33	+1,1	-1,0	+1,4	-3,9	+4,4	-0,5	+1,7	-1,4	-0,7	+2,4
Immendorf	2024	1 048	790	75,4%	17,7%	36,7%	14,1%	7,7%	4,5%	9,4%	3,3%	1,6%	4,9%
	2019	1 089	811	74,5%	22,4%	36,3%	18,3%	5,3%	2,7%	6,2%	1,6%	2,8%	2,8%
	Dif.	-41	-21	+0,9	-4,7	+0,4	-4,2	+2,4	+1,8	+3,2	+1,7	-1,2	+2,1
Koblenz	2024	84 107	50 784	60,4%	18,1%	27,7%	19,3%	10,5%	4,1%	8,8%	3,8%	3,0%	4,7%
	2019	86 471	49 917	57,7%	19,8%	26,0%	24,4%	6,6%	4,1%	4,7%	3,8%	3,7%	4,6%
	Dif.	-2364	+867	+2,7	-1,7	+1,7	-5,1	+3,9	-	+4,1	-	-0,7	+0,1

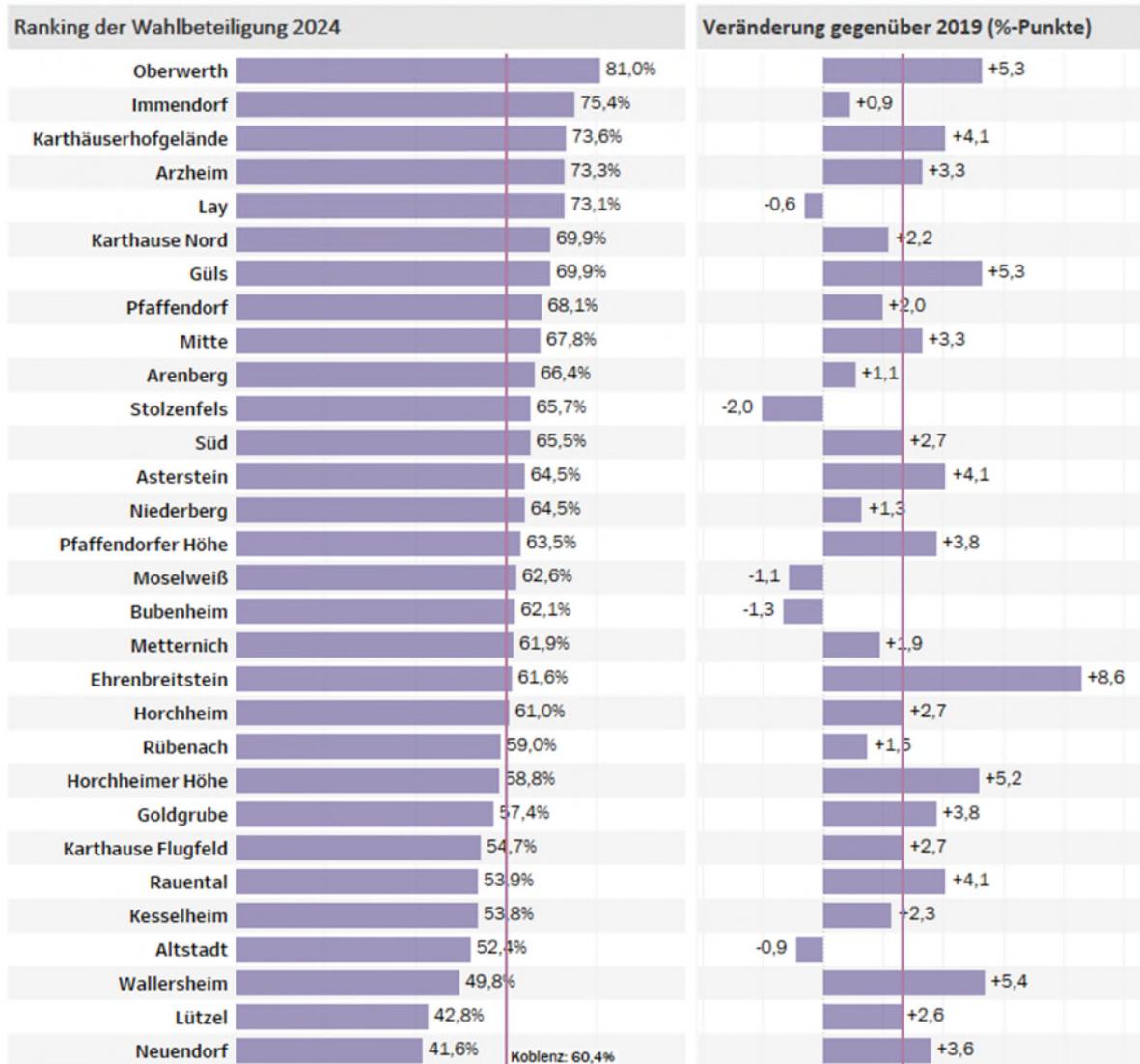
Datenquelle: Stadt Koblenz; Aufbereitung: Kommunalestatistik und Stadtforschung, Stadt Koblenz

Abb. 9a: Wahlbeteiligung - Stadtteilergebnisse bei der Stadtratswahl 2024 im räumlichen Bezug



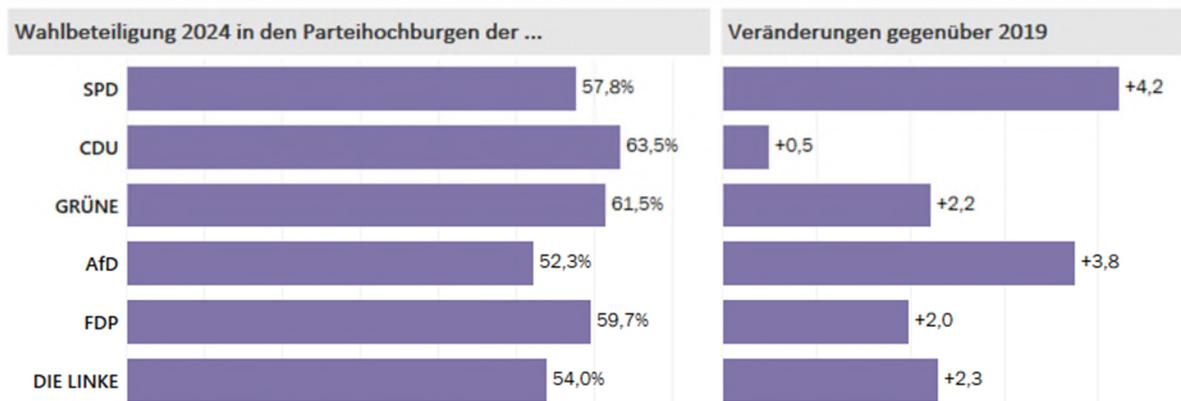
Datenquelle: Stadt Koblenz; Aufbereitung: Kommunalstatistik und Stadtforschung, Stadt Koblenz

Abb. 9b Wahlbeteiligung bei der Stadtratswahl 2024 in den Koblenzer Stadtteilen



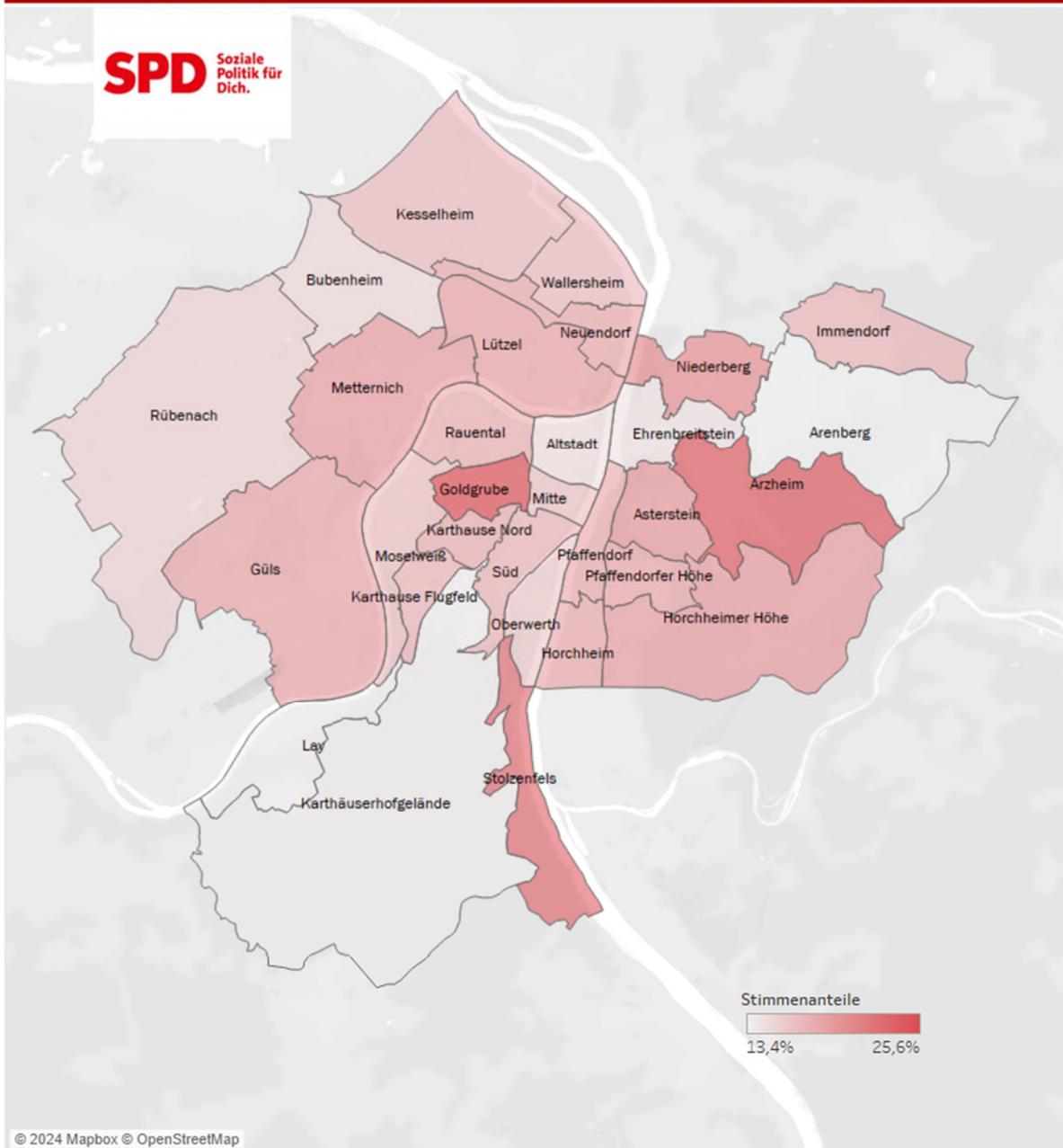
Datenquelle: Stadt Koblenz; Aufbereitung: Kommunalstatistik und Stadtforschung, Stadt Koblenz

Abb. 9c: Wahlbeteiligung bei der Stadtratswahl 2024 in den innerstädtischen Parteihochburgen



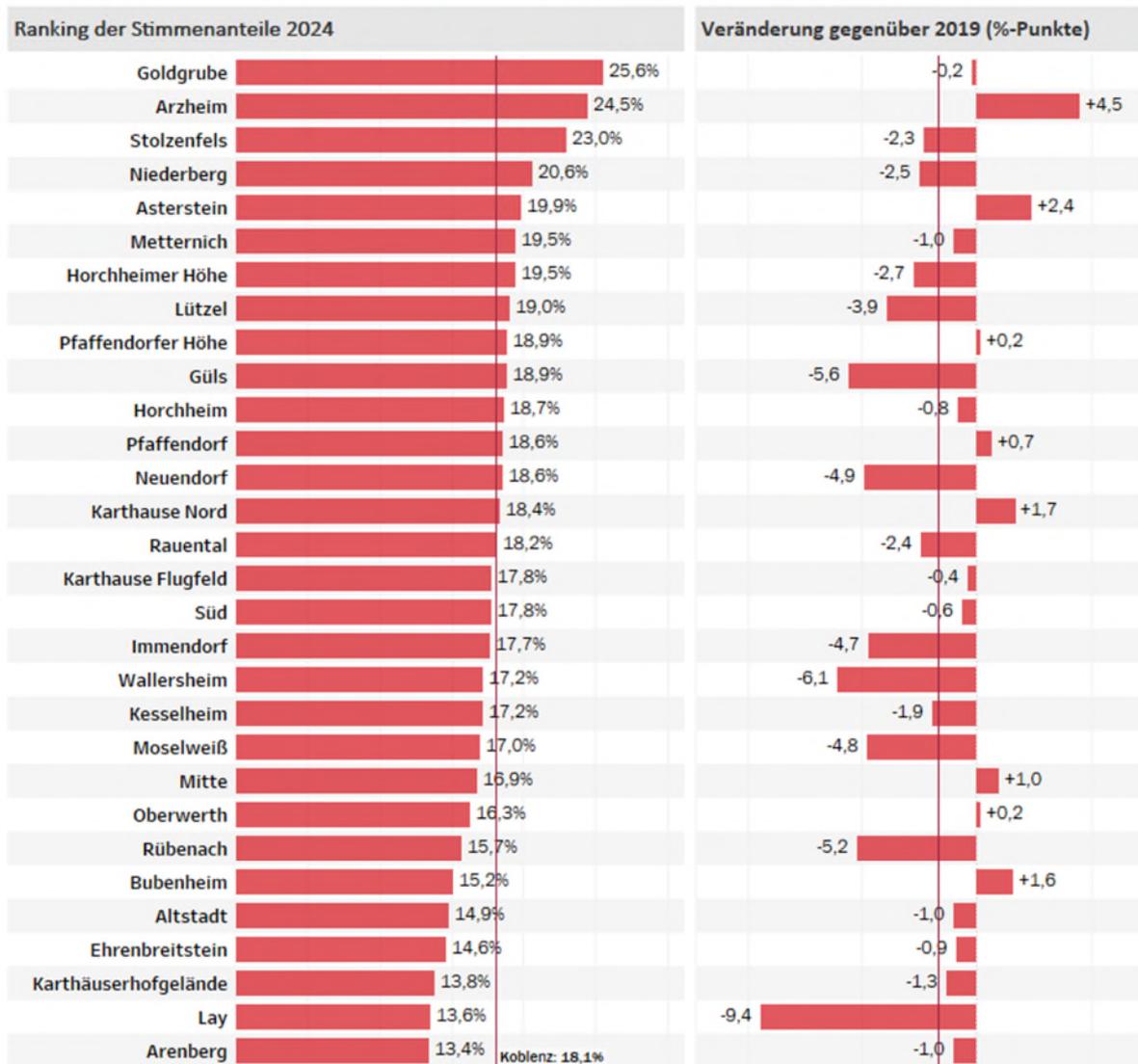
Datenquelle: Stadt Koblenz; Aufbereitung: Kommunalstatistik und Stadtforschung, Stadt Koblenz

Abb. 10a: Stadtteilerggebnisse der SPD bei der Stadtratswahl 2024 im räumlichen Bezug



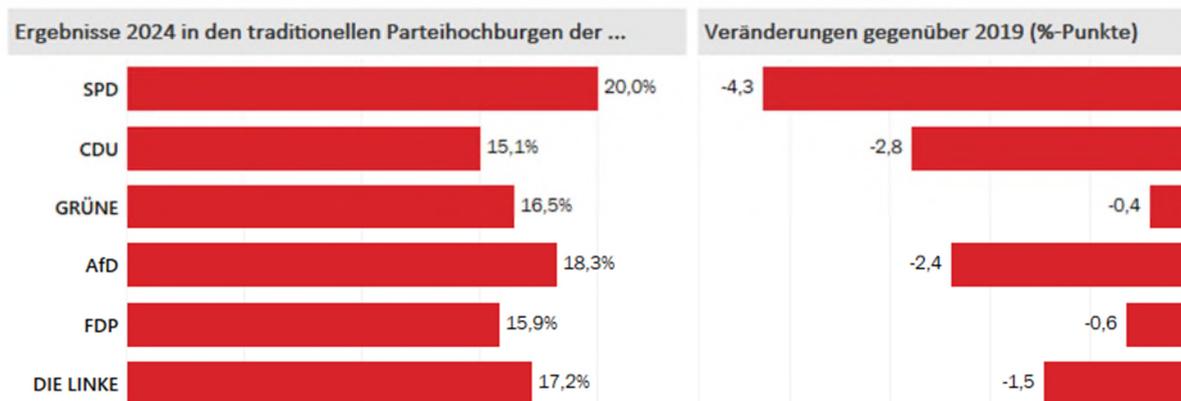
Datenquelle: Stadt Koblenz; Aufbereitung: Kommunalstatistik und Stadtforschung, Stadt Koblenz

Abb. 10b: Stimmenanteile der SPD bei der Stadtratswahl 2024 nach Stadtteilen



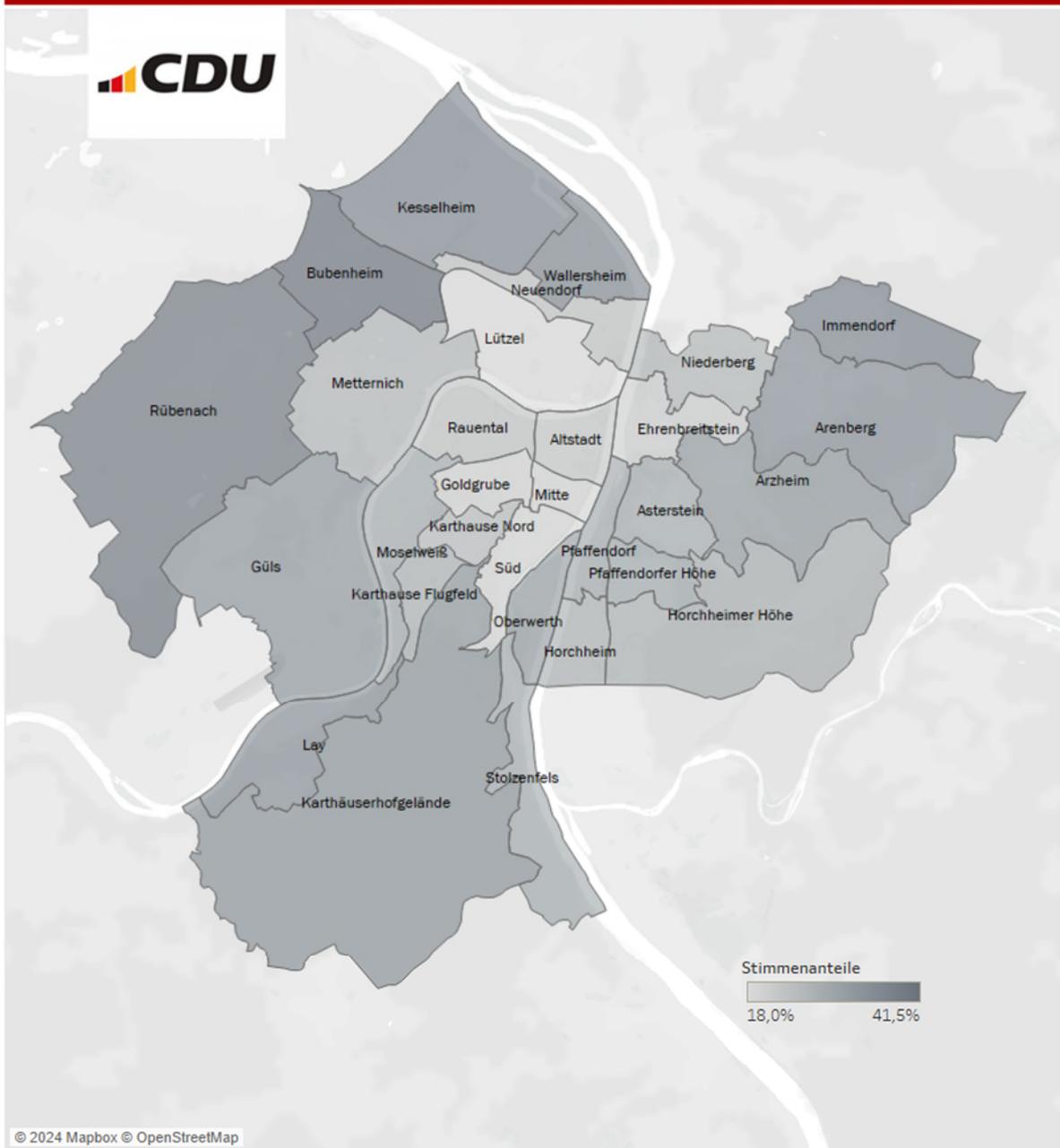
Datenquelle: Stadt Koblenz; Aufbereitung: Kommunalstatistik und Stadtforschung, Stadt Koblenz

Abb. 10c: Stimmenanteile der SPD in den innerstädtischen Parteihochburgen



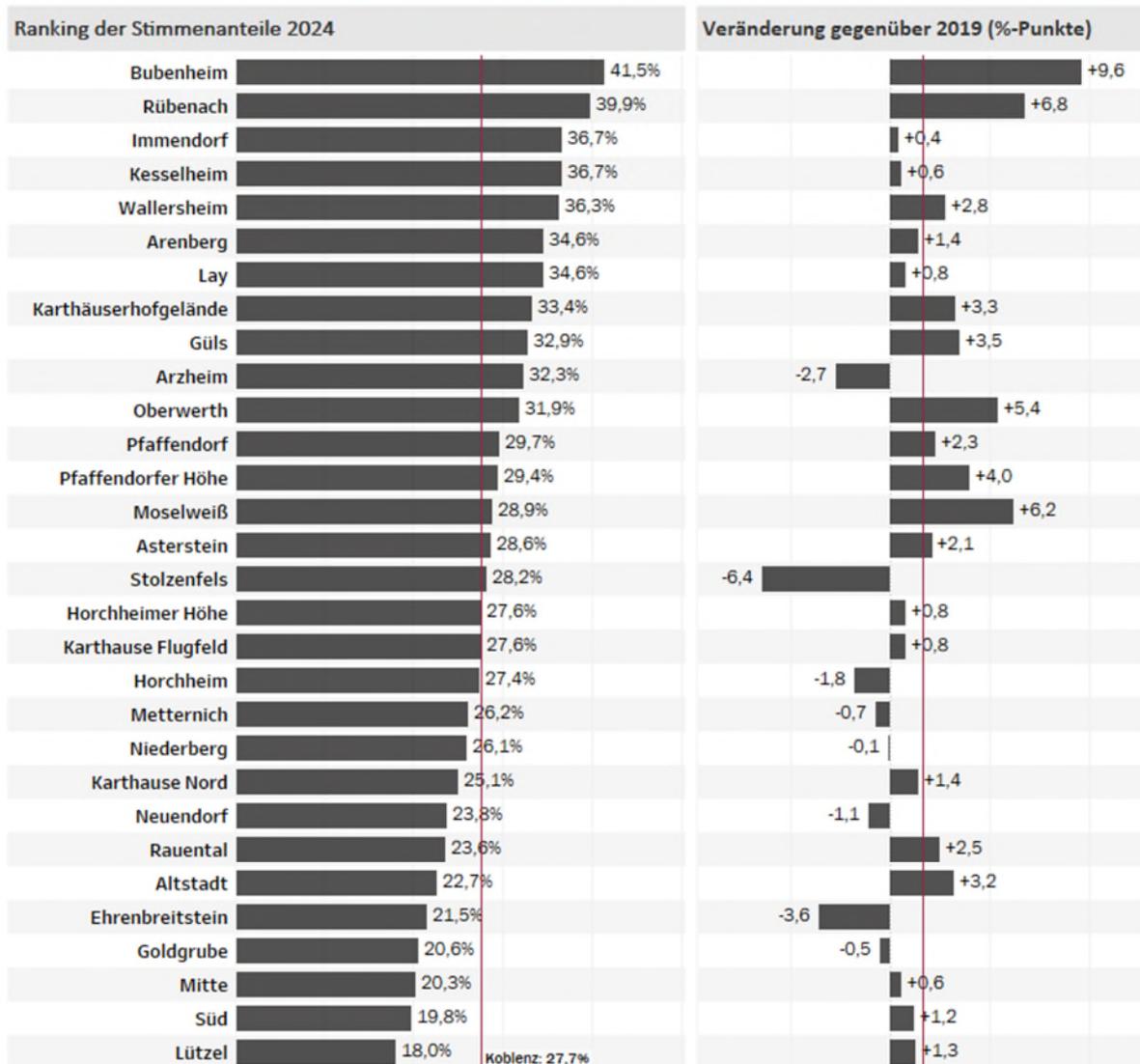
Datenquelle: Stadt Koblenz; Aufbereitung: Kommunalstatistik und Stadtforschung, Stadt Koblenz

Abb. 11a: Stadtteilerggebnisse der CDU bei der Stadtratswahl 2024 im räumlichen Bezug



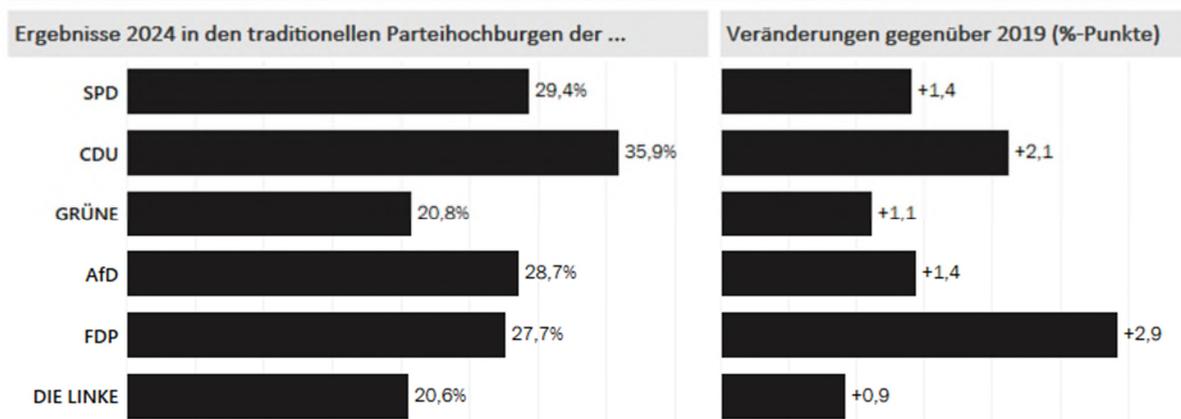
Datenquelle: Stadt Koblenz; Aufbereitung: Kommunalstatistik und Stadtforschung, Stadt Koblenz

Abb. 11b: Stimmenanteile der CDU bei der Stadtratswahl 2024 nach Stadtteilen



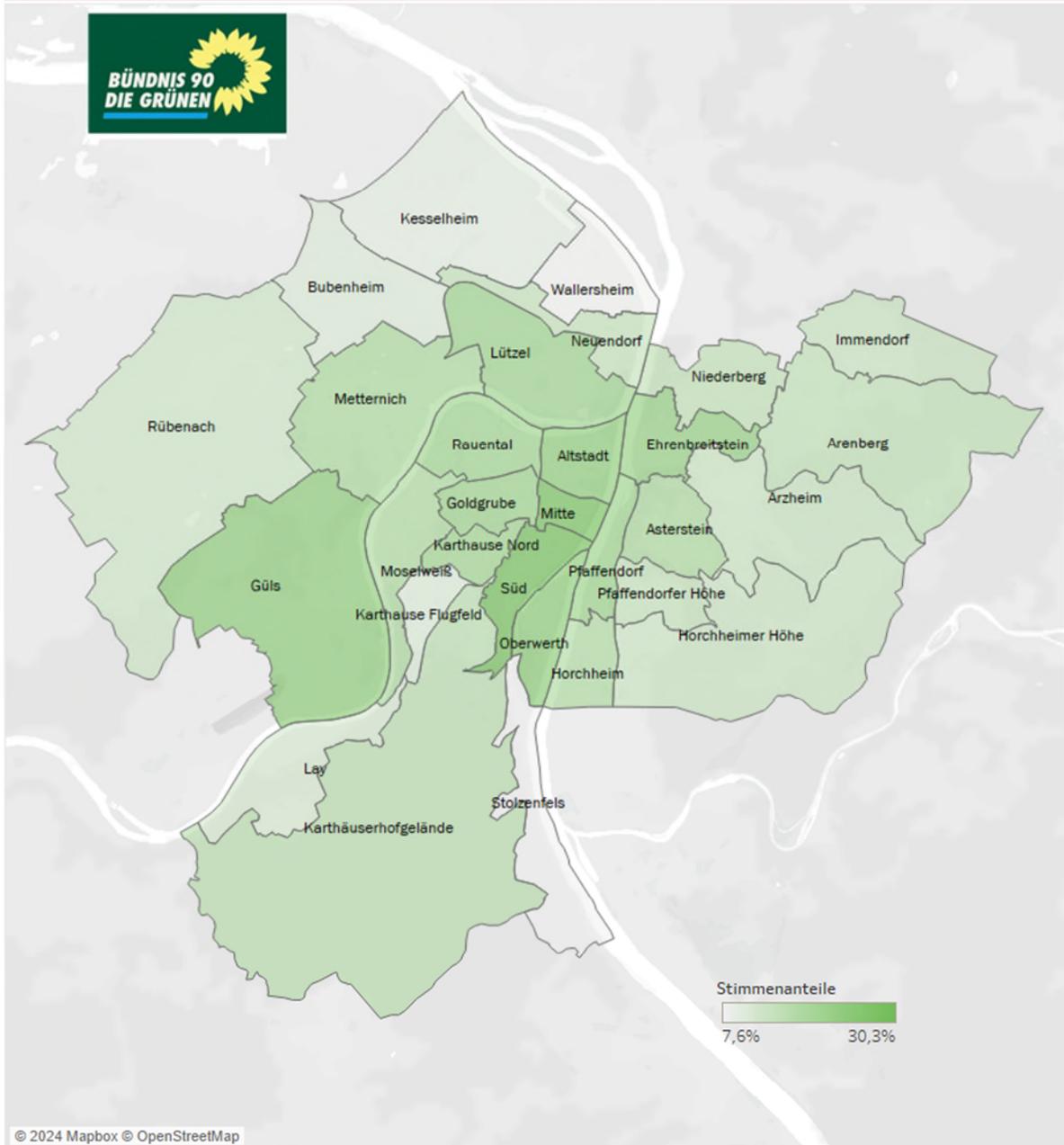
Datenquelle: Stadt Koblenz; Aufbereitung: Kommunalstatistik und Stadtforschung, Stadt Koblenz

Abb. 11c: Stimmenanteile der CDU in den innerstädtischen Parteihochburgen



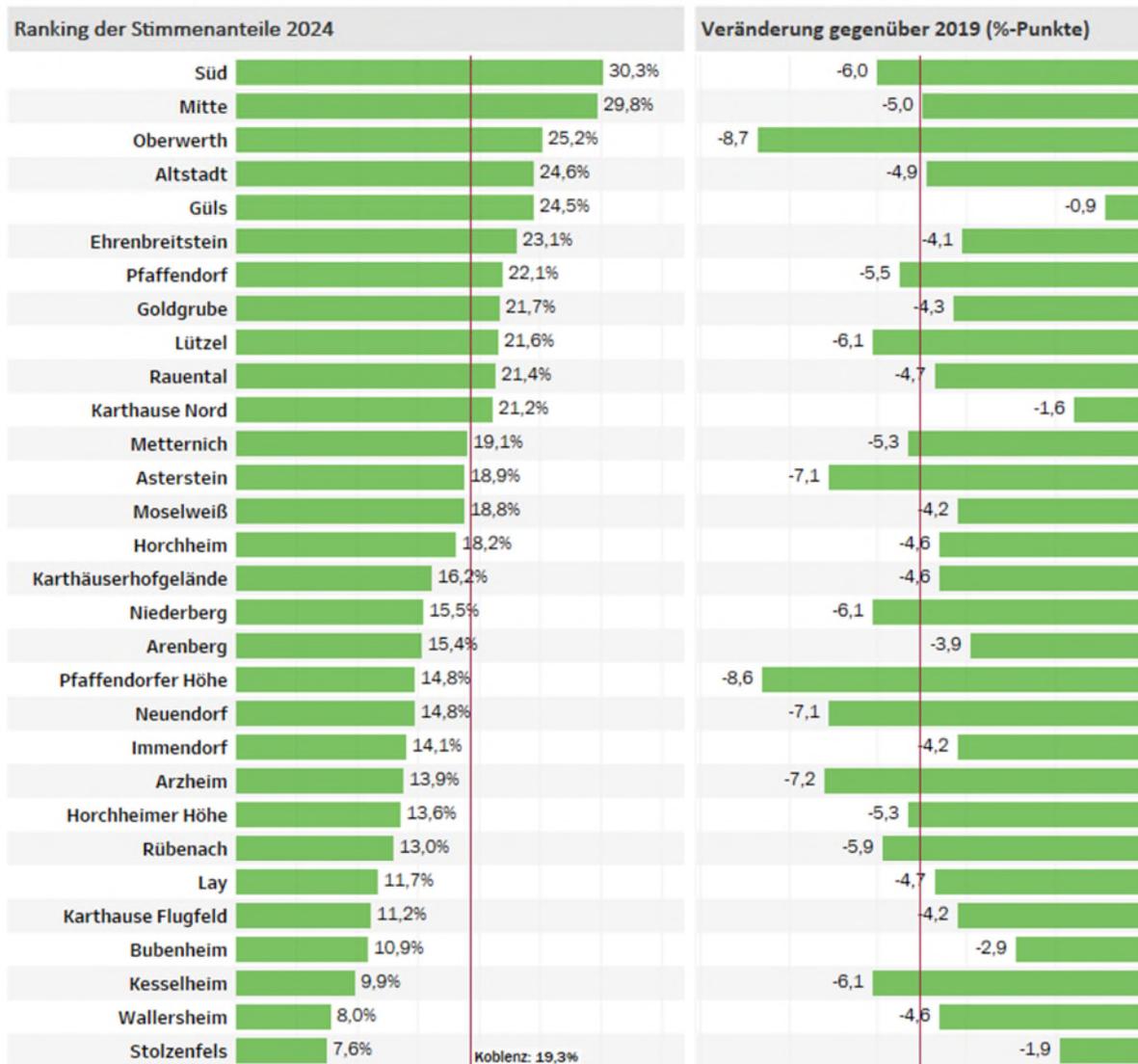
Datenquelle: Stadt Koblenz; Aufbereitung: Kommunalstatistik und Stadtforschung, Stadt Koblenz

Abb. 12a: Stadtteilerggebnisse der GRÜNE bei der Stadtratswahl 2024 im räumlichen Bezug



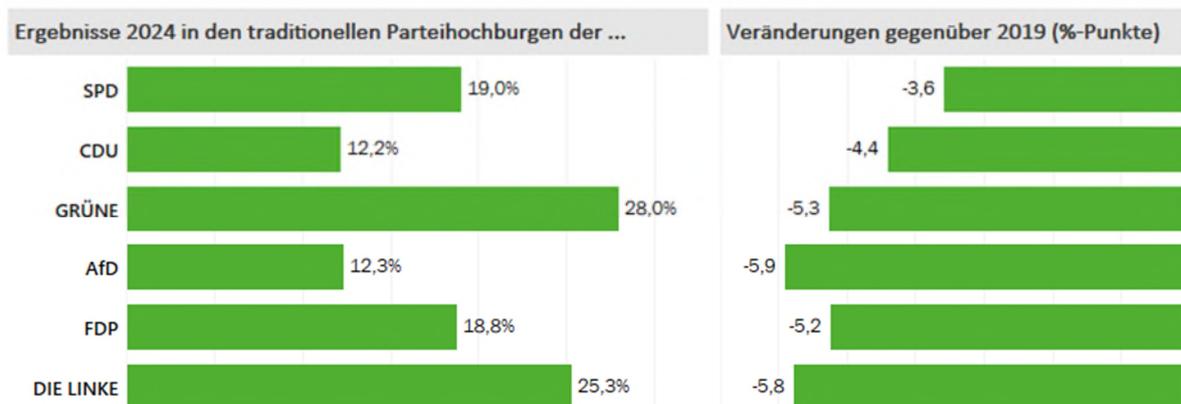
Datenquelle: Stadt Koblenz; Aufbereitung: Kommunalstatistik und Stadtforschung, Stadt Koblenz

Abb. 12b: Stimmenanteile der GRÜNE bei der Stadtratswahl 2024 nach Stadtteilen



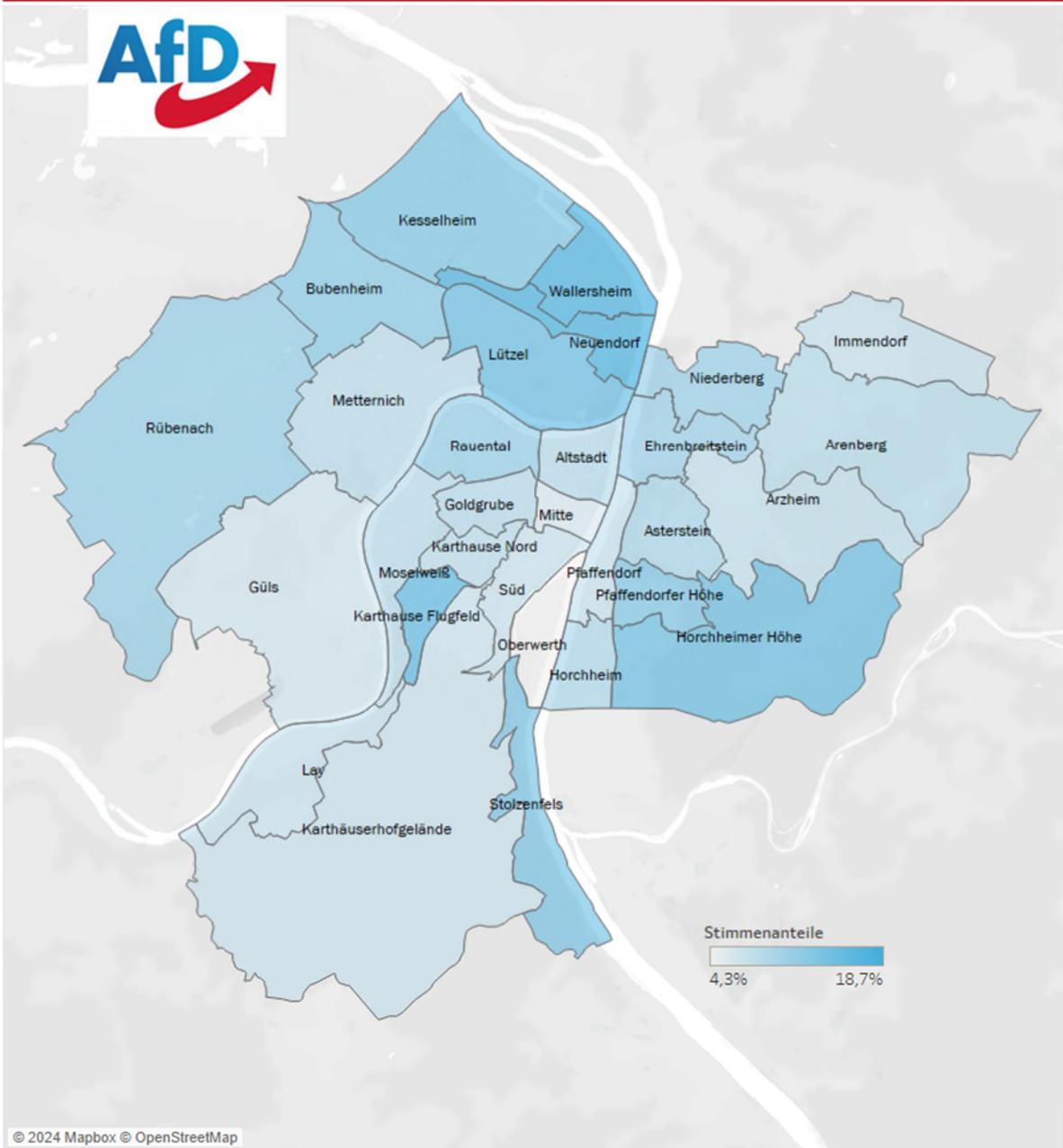
Datenquelle: Stadt Koblenz; Aufbereitung: Kommunalstatistik und Stadtforschung, Stadt Koblenz

Abb. 12c: Stimmenanteile der GRÜNE in den innerstädtischen Parteihochburgen



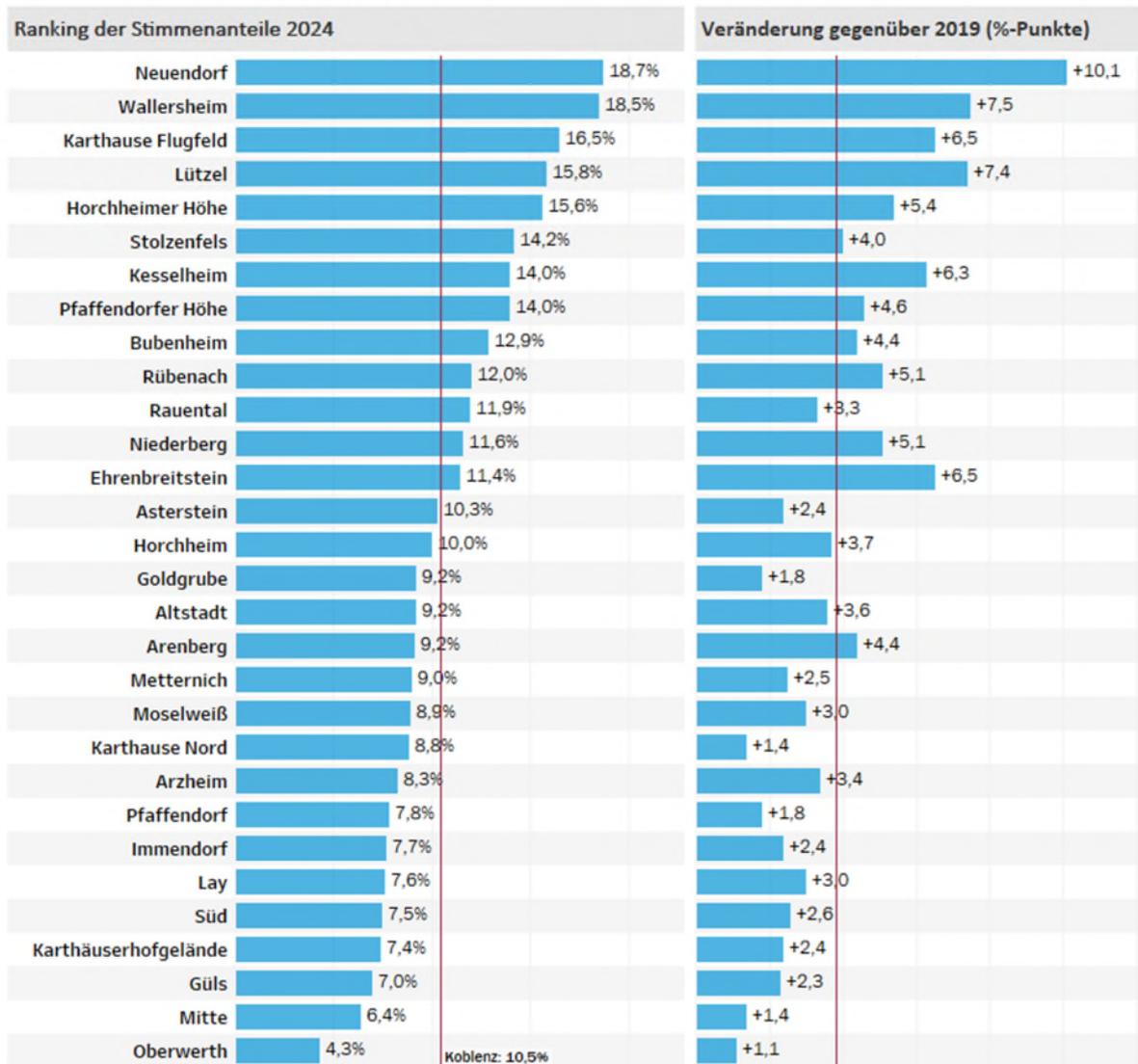
Datenquelle: Stadt Koblenz; Aufbereitung: Kommunalstatistik und Stadtforschung, Stadt Koblenz

Abb. 13a: Stadtteilerggebnisse der AfD bei der Stadtratswahl 2024 im räumlichen Bezug



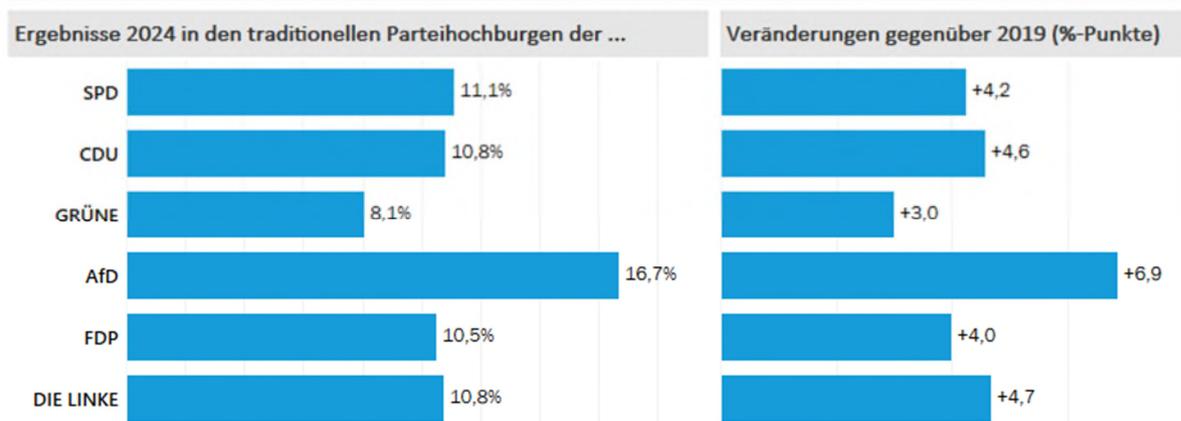
Datenquelle: Stadt Koblenz; Aufbereitung: Kommunalstatistik und Stadtforschung, Stadt Koblenz

Abb. 13b: Stimmenanteile der AfD bei der Stadtratswahl 2024 nach Stadtteilen



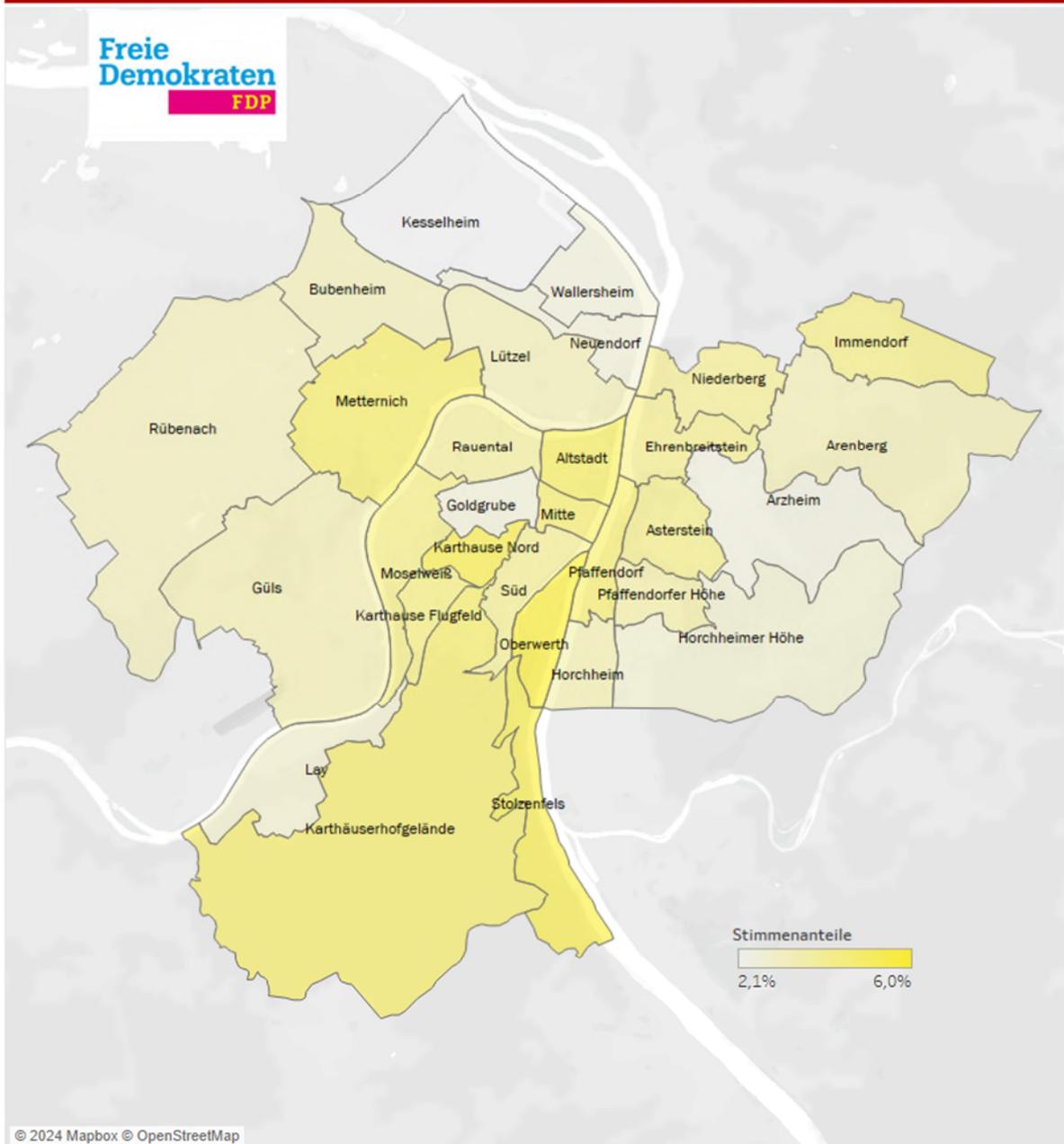
Datenquelle: Stadt Koblenz; Aufbereitung: Kommunalstatistik und Stadtforschung, Stadt Koblenz

Abb. 13c: Stimmenanteile der AfD in den innerstädtischen Parteihochburgen



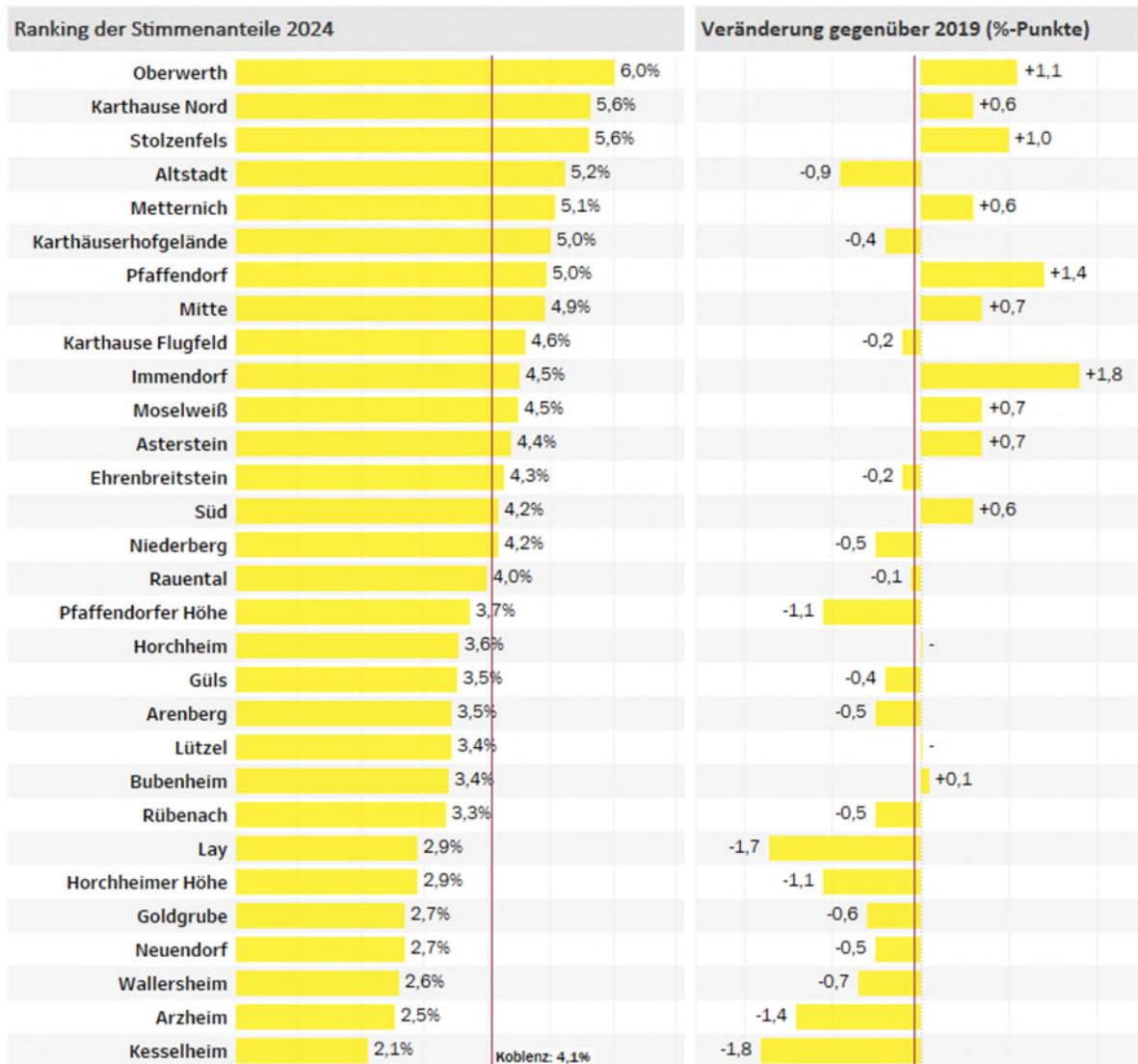
Datenquelle: Stadt Koblenz; Aufbereitung: Kommunalstatistik und Stadtforschung, Stadt Koblenz

Abb. 14a: Stadtteilerggebnisse der FDP bei der Stadtratswahl 2024 im räumlichen Bezug



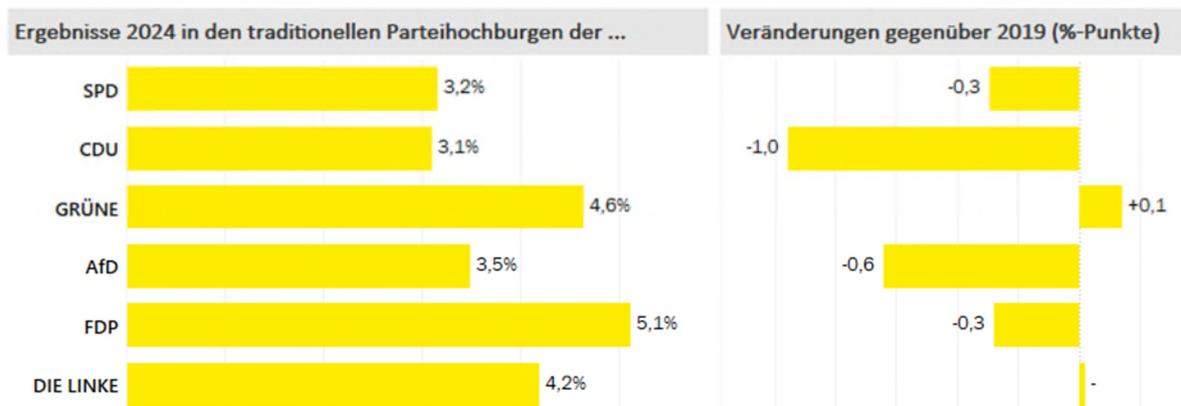
Datenquelle: Stadt Koblenz; Aufbereitung: Kommunalstatistik und Stadtforschung, Stadt Koblenz

Abb. 14b: Stimmenanteile der FDP bei der Stadtratswahl 2024 nach Stadtteilen



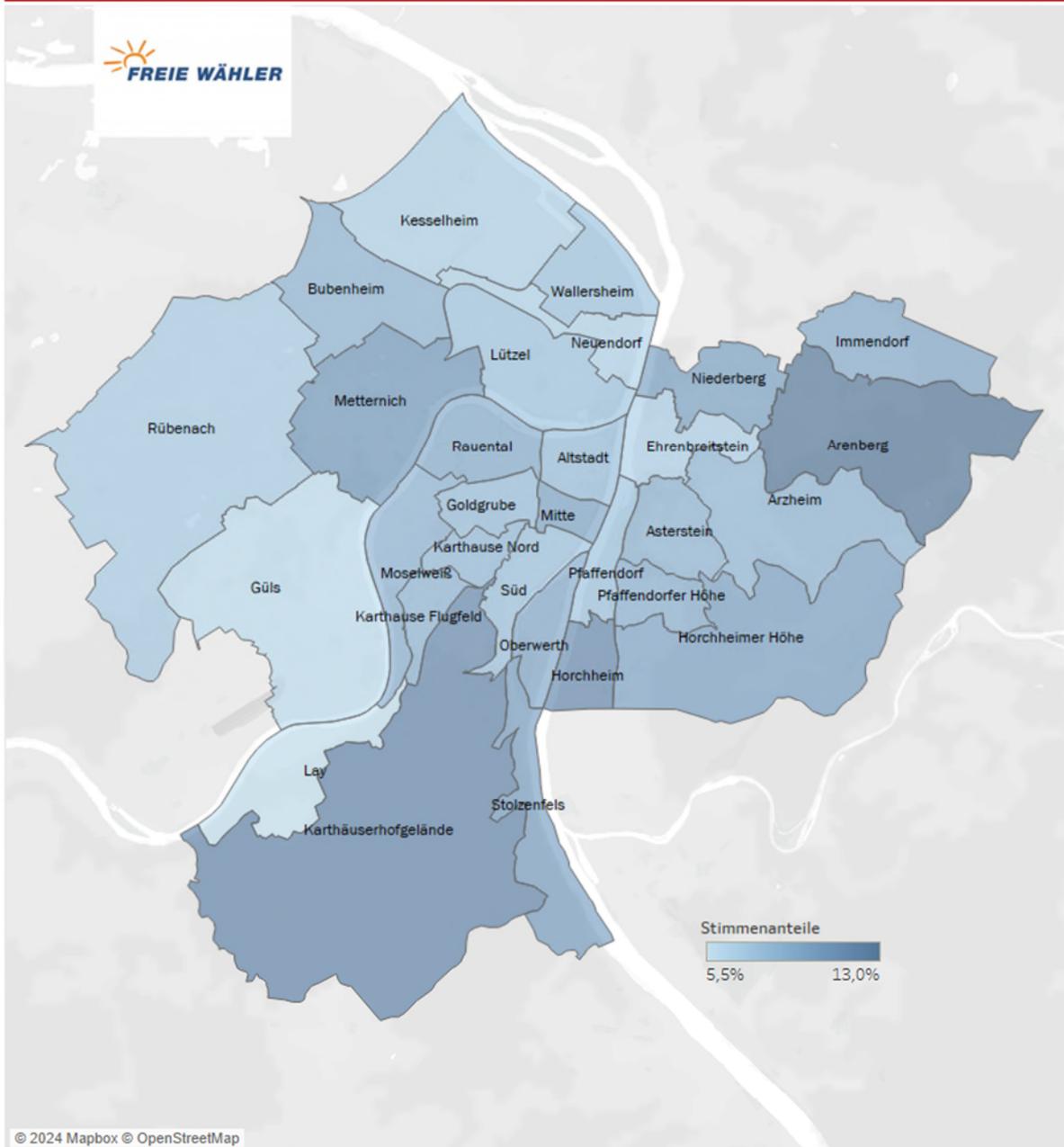
Datenquelle: Stadt Koblenz; Aufbereitung: Kommunalstatistik und Stadtforschung, Stadt Koblenz

Abb. 14c: Stimmenanteile der FDP in den innerstädtischen Parteihochburgen



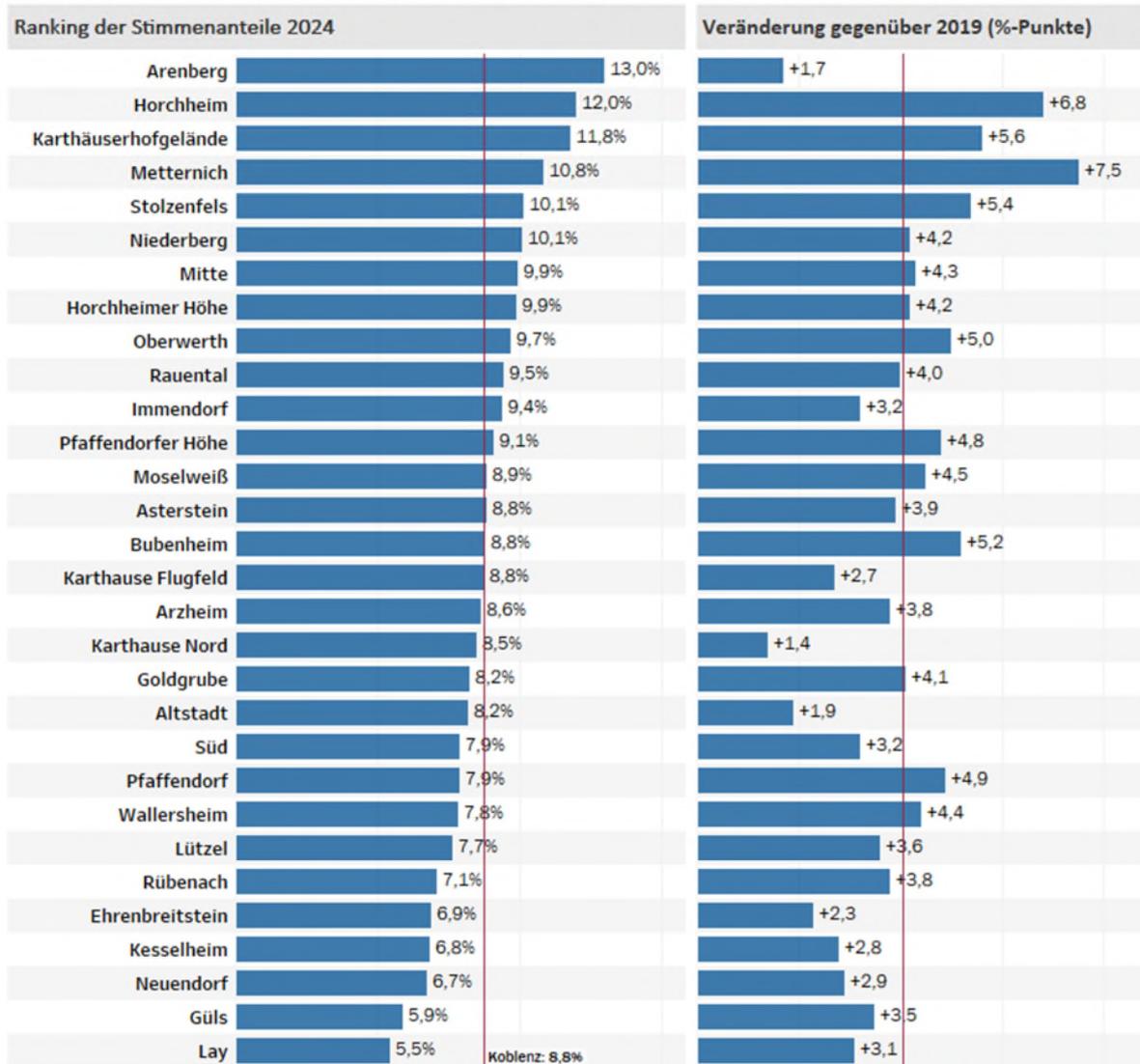
Datenquelle: Stadt Koblenz; Aufbereitung: Kommunalstatistik und Stadtforschung, Stadt Koblenz

Abb. 15c: Stadtteilerggebnisse der FREIE WÄHLER bei der Stadtratswahl 2024 im räumlichen Bezug



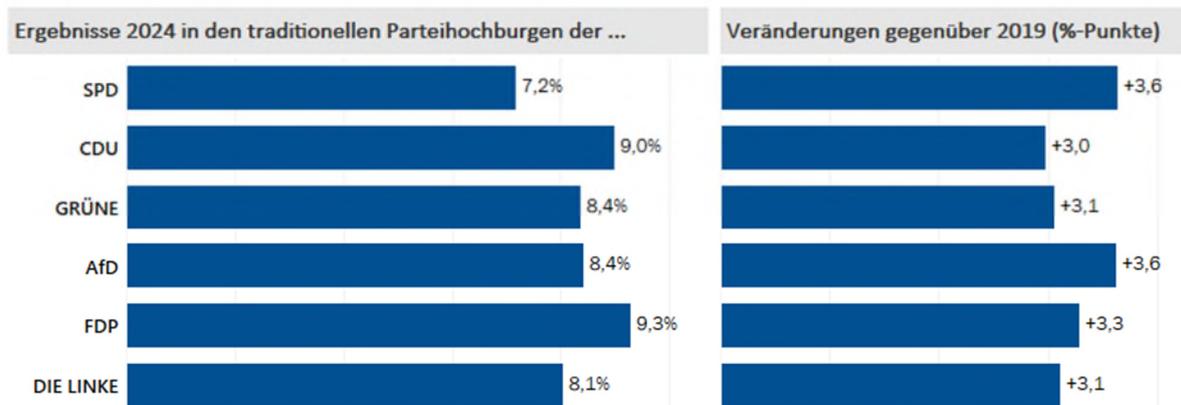
Datenquelle: Stadt Koblenz; Aufbereitung: Kommunalstatistik und Stadtforschung, Stadt Koblenz

Abb. 15b: Stimmenanteile der FREIE WÄHLER bei der Stadtratswahl 2024 nach Stadtteilen



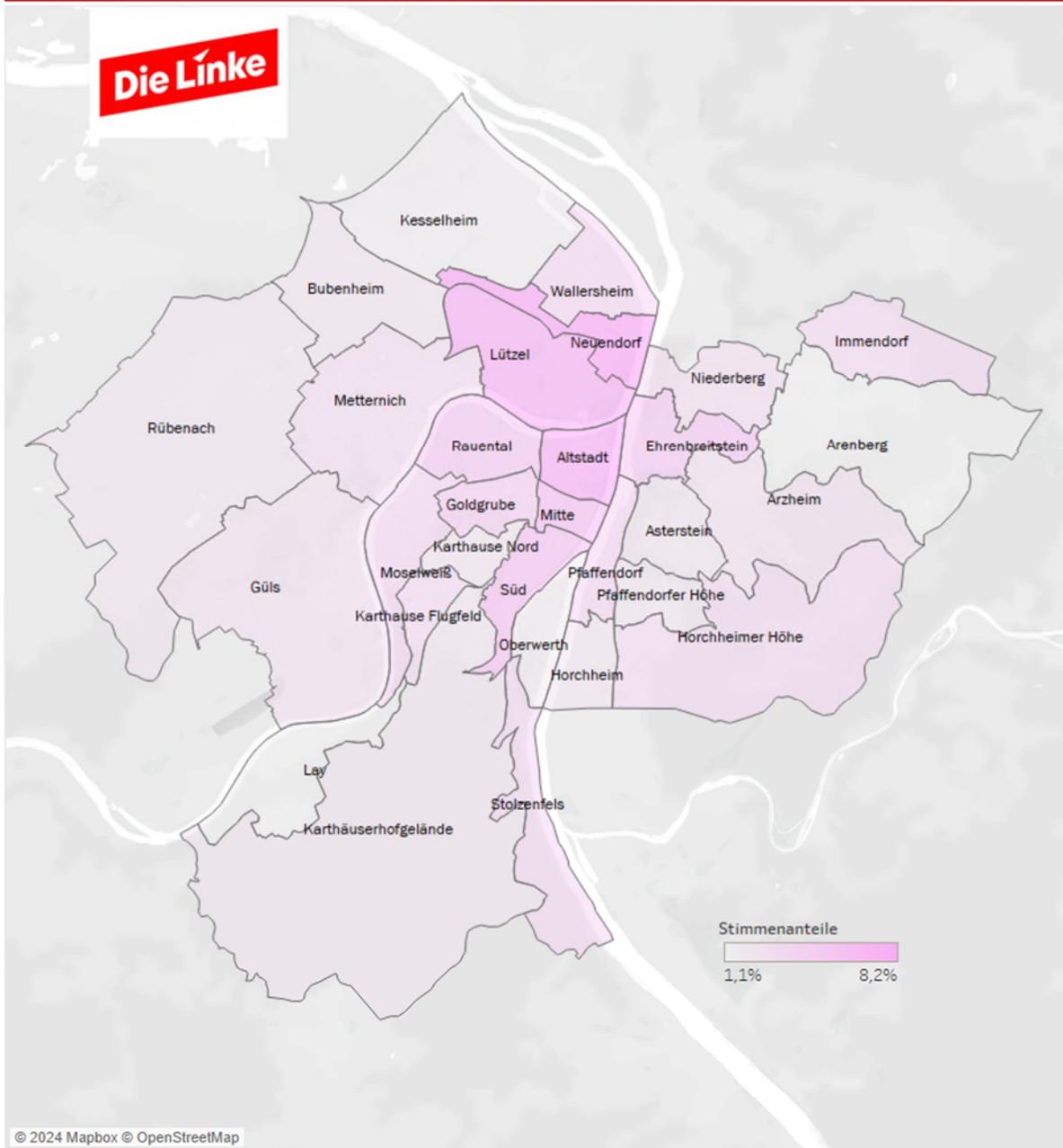
Datenquelle: Stadt Koblenz; Aufbereitung: Kommunalstatistik und Stadtforschung, Stadt Koblenz

Abb. 15c: Stimmenanteile der FREIE WÄHLER in den innerstädtischen Parteihochburgen



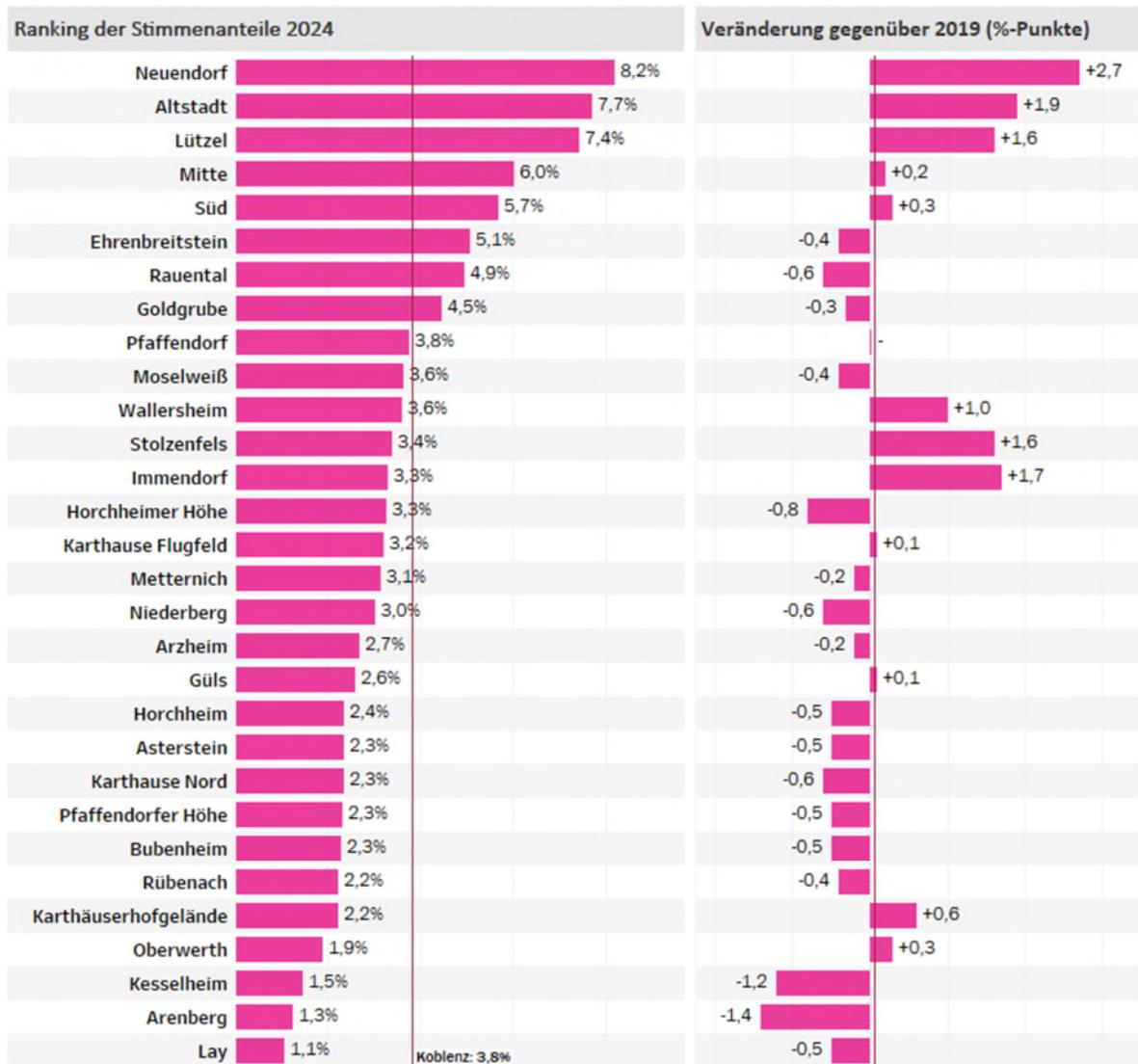
Datenquelle: Stadt Koblenz; Aufbereitung: Kommunalstatistik und Stadtforschung, Stadt Koblenz

Abb. 16a: Stadtteilerggebnisse der DIE LINKE bei der Stadtratswahl 2024 im räumlichen Bezug



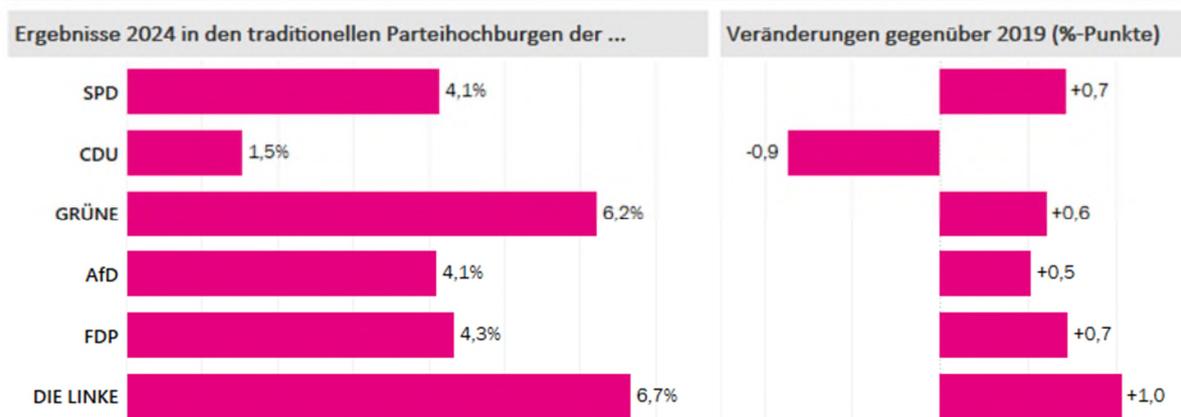
Datenquelle: Stadt Koblenz; Aufbereitung: Kommunalstatistik und Stadtforschung, Stadt Koblenz

Abb. 16b: Stimmenanteile der DIE LINKE bei der Stadtratswahl 2024 nach Stadtteilen



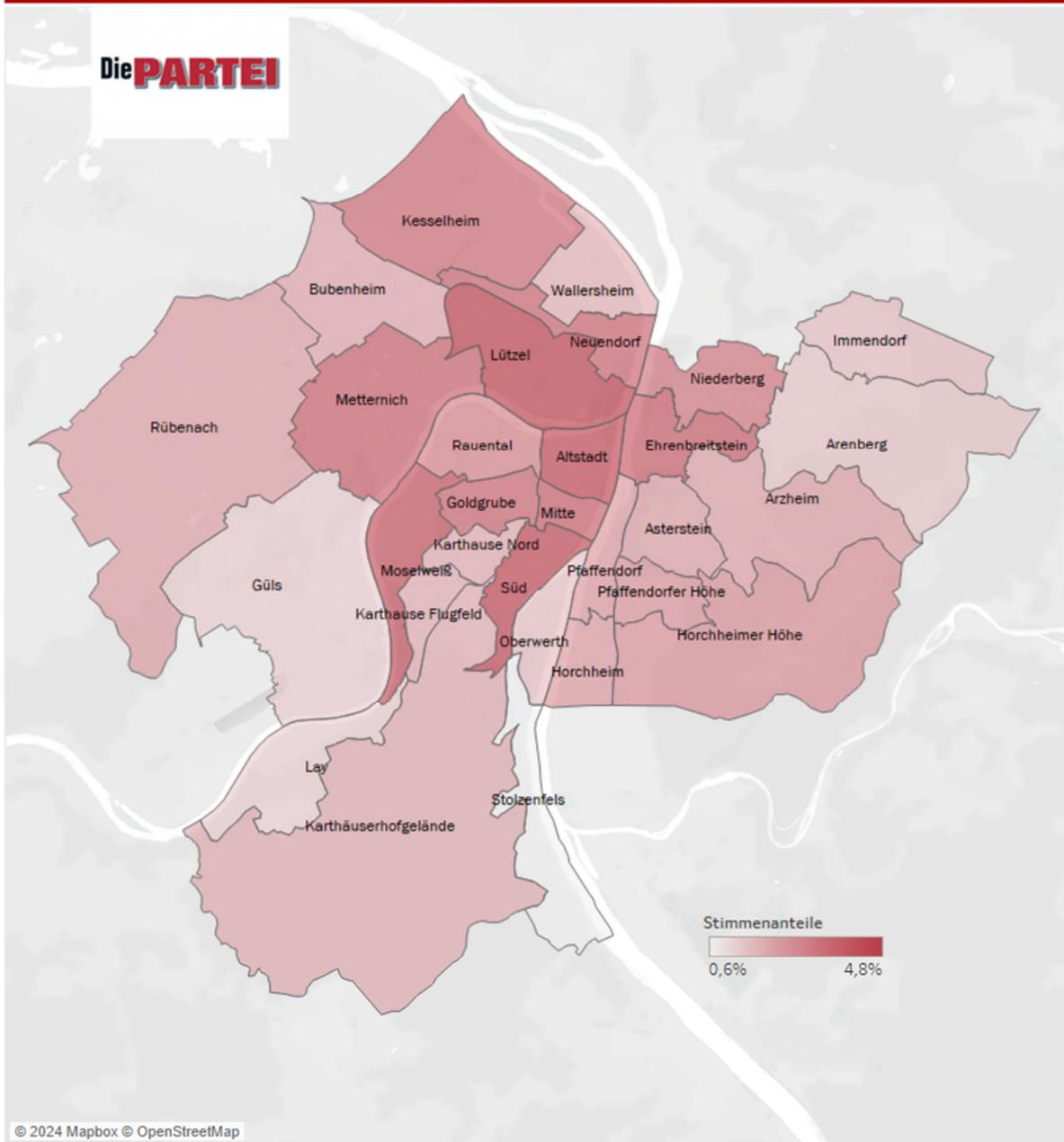
Datenquelle: Stadt Koblenz; Aufbereitung: Kommunalstatistik und Stadtforschung, Stadt Koblenz

Abb. 16c: Stimmenanteile der DIE LINKE in den innerstädtischen Parteihochburgen



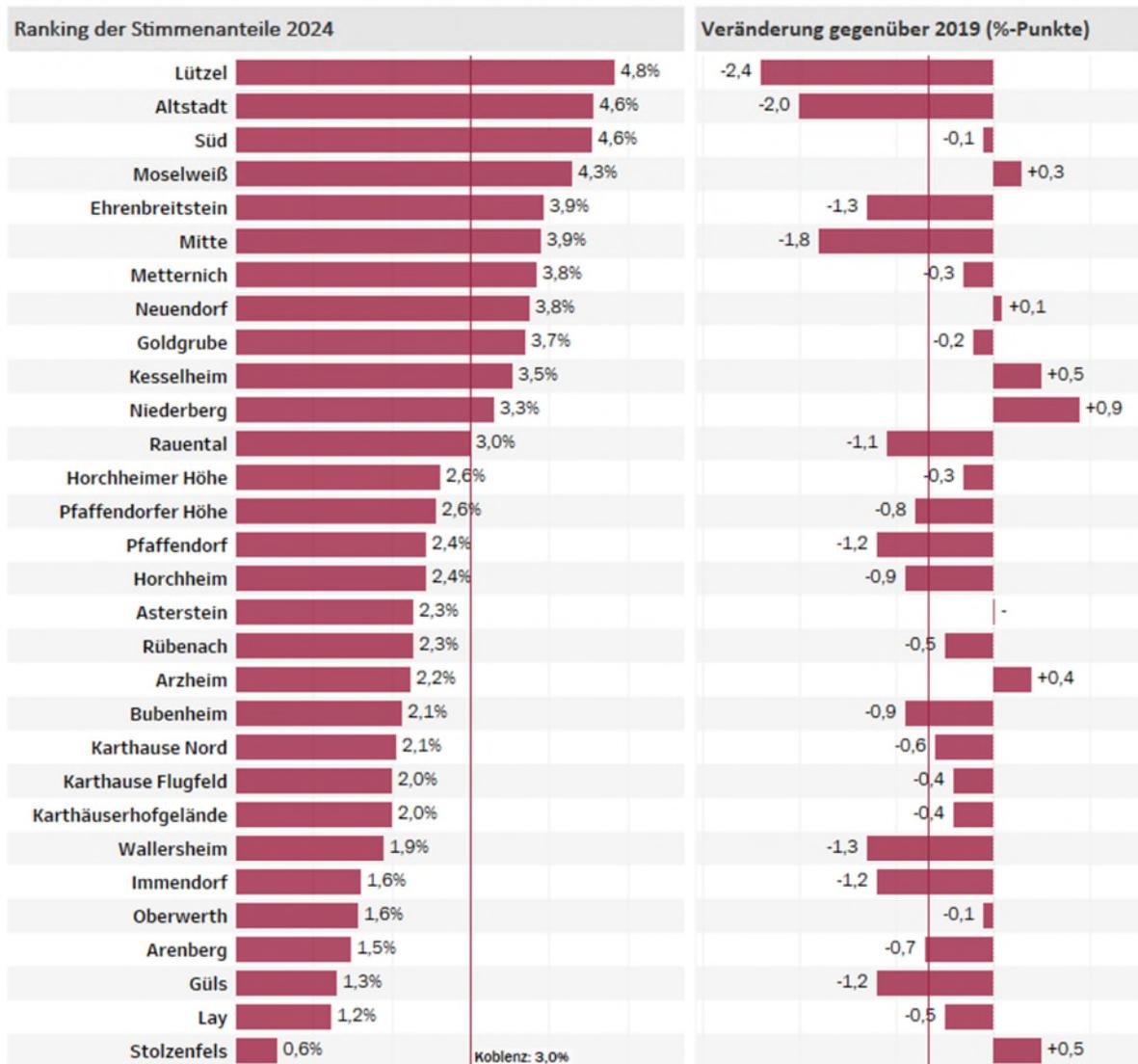
Datenquelle: Stadt Koblenz; Aufbereitung: Kommunalstatistik und Stadtforschung, Stadt Koblenz

Abb. 17a: Stadtteilerggebnisse der Die PARTEI bei der Stadtratswahl 2024 im räumlichen Bezug



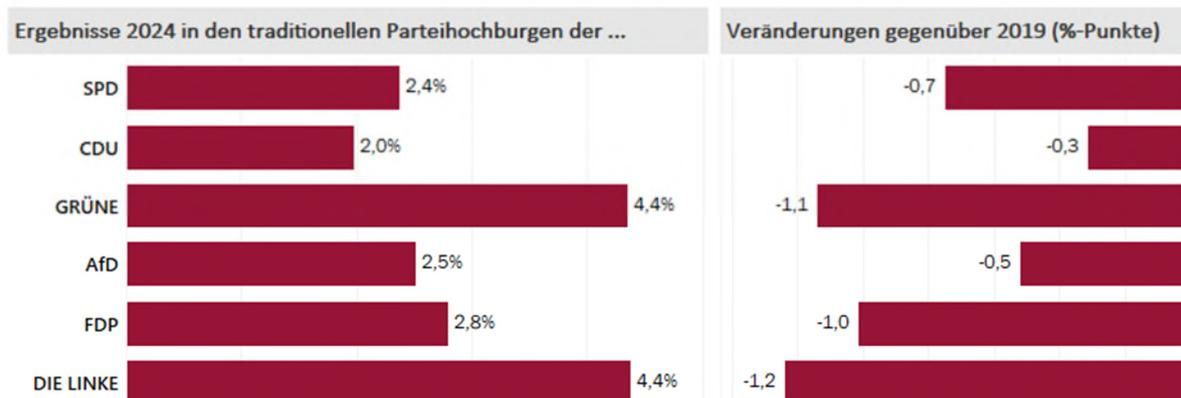
Datenquelle: Stadt Koblenz; Aufbereitung: Kommunalstatistik und Stadtforschung, Stadt Koblenz

Abb. 17b: Stimmenanteile der Die PARTEI bei der Stadtratswahl 2024 nach Stadtteilen



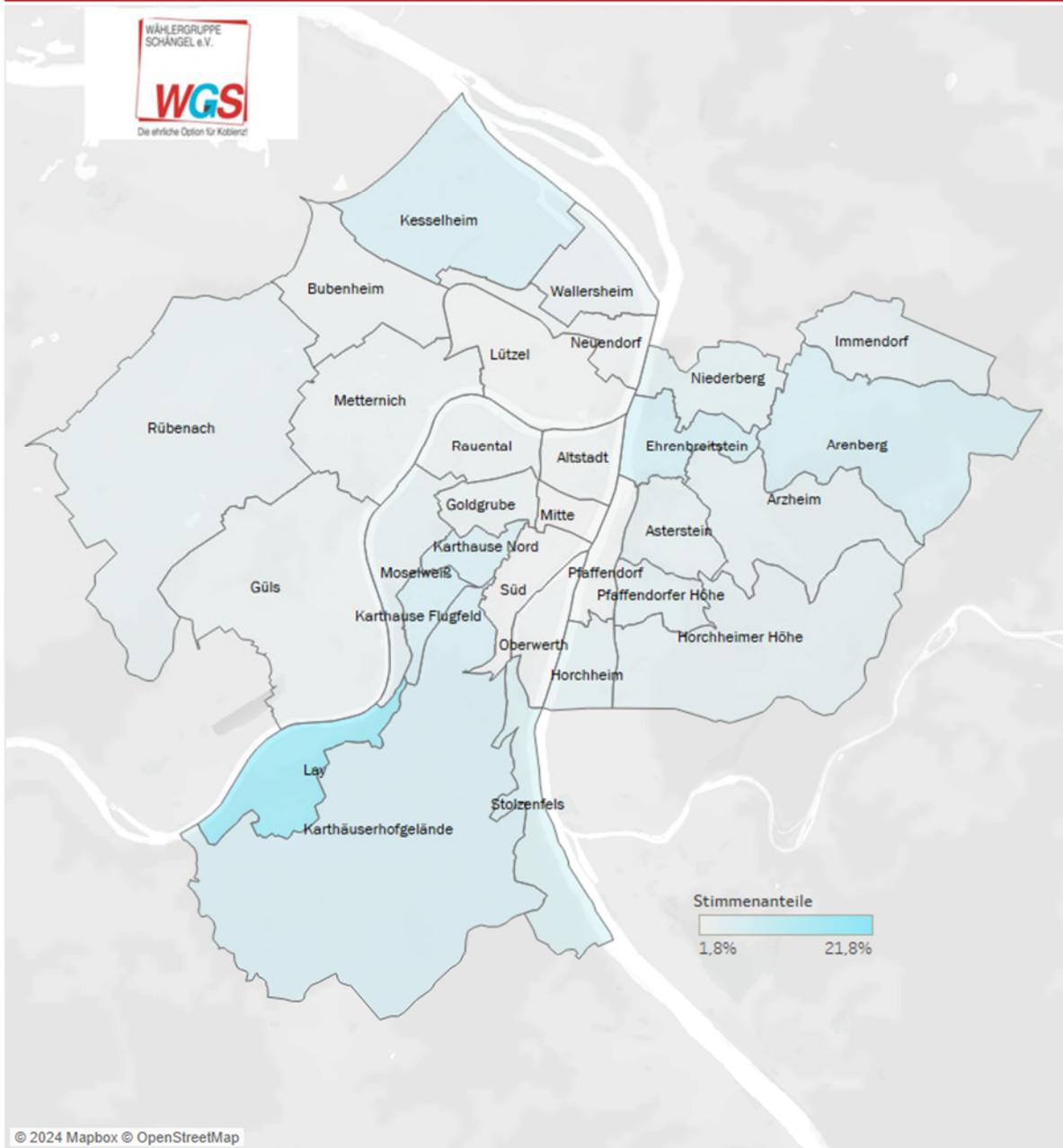
Datenquelle: Stadt Koblenz; Aufbereitung: Kommunalstatistik und Stadtforschung, Stadt Koblenz

Abb. 17c: Stimmenanteile der Die PARTEI in den innerstädtischen Parteihochburgen



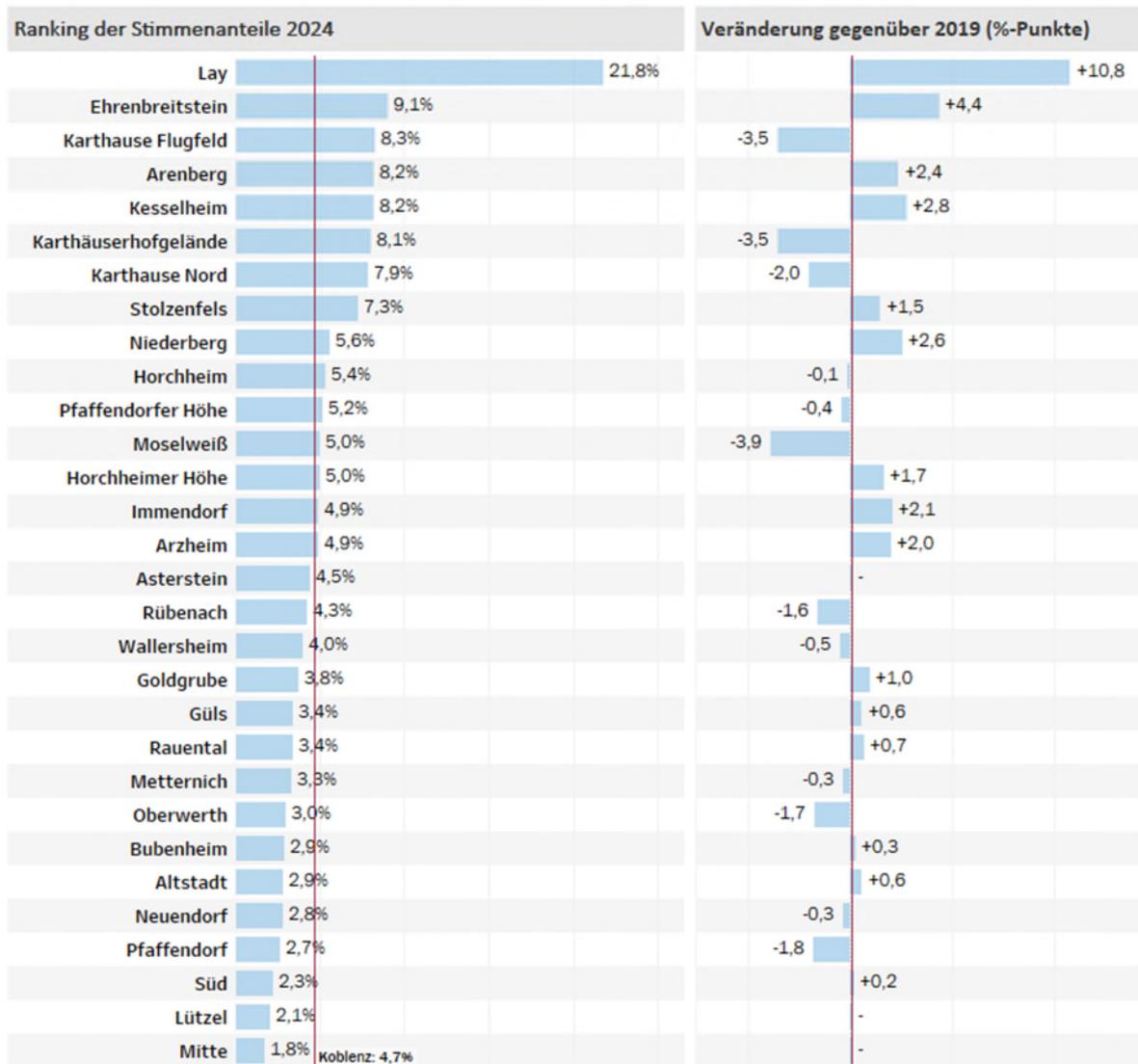
Datenquelle: Stadt Koblenz; Aufbereitung: Kommunalstatistik und Stadtforschung, Stadt Koblenz

Abb. 18a: Stadtteilerggebnisse der WGS bei der Stadtratswahl 2024 im räumlichen Bezug



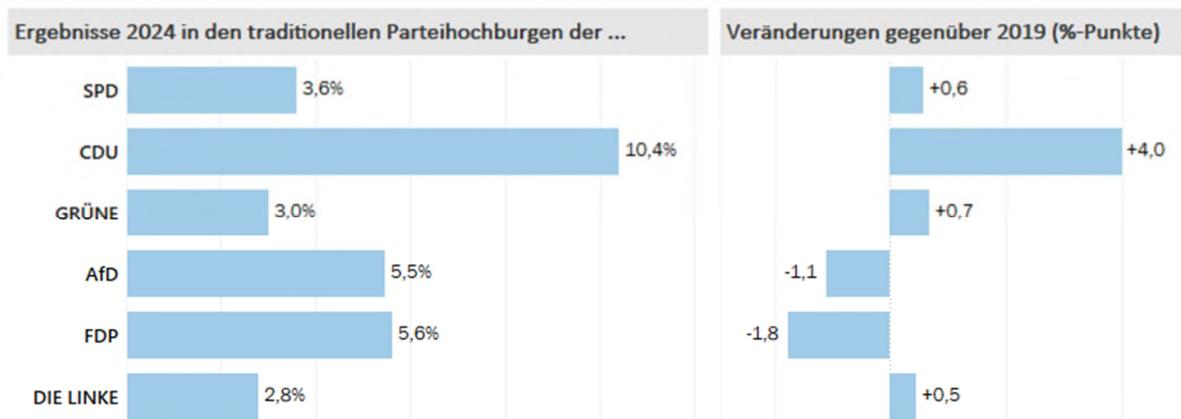
Datenquelle: Stadt Koblenz; Aufbereitung: Kommunalstatistik und Stadtforschung, Stadt Koblenz

Abb. 18b: Stimmenanteile der WGS bei der Stadtratswahl 2024 nach Stadtteilen



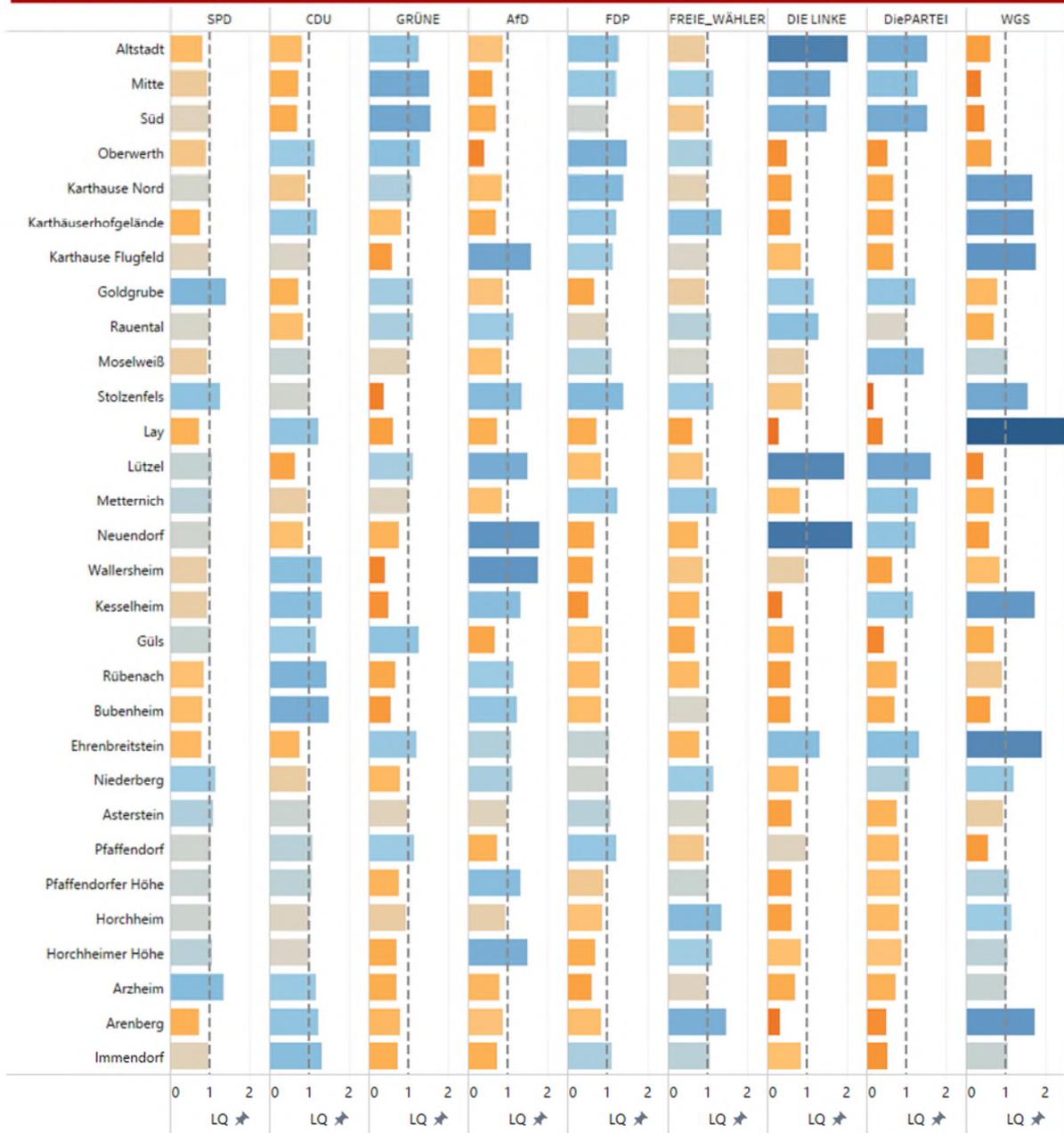
Datenquelle: Stadt Koblenz; Aufbereitung: Kommunalstatistik und Stadtforschung, Stadt Koblenz

Abb. 18c: Stimmenanteile der WGS in den innerstädtischen Parteihochburgen



Datenquelle: Stadt Koblenz; Aufbereitung: Kommunalstatistik und Stadtforschung, Stadt Koblenz

Abb. 19: Lokationsquotienten der Parteien in den Stadtteilen bei der Stadtratswahl 2024



LQ=Stimmenanteil der Partei im Stadtteil X / Stimmenanteil der Partei in Koblenz

Interpretation der Werte des LQ:

Werte > 1 weisen Stadtteile auf, in denen die Partei überdurchschnittlich abgeschnitten hat;

Werte < 1 weisen Stadtteile auf, in denen die Partei unterdurchschnittlich abgeschnitten hat;

Werte = 1 weisen Stadtteile auf, in denen die Partei denselben Stimmenanteil wie in Koblenz insgesamt erzielt hat;

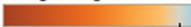
Lokationsquotient (LQ)

0,250 2,500

Datenquelle: Stadt Koblenz; Aufbereitung: Kommunalstatistik und Stadtforschung, Stadt Koblenz

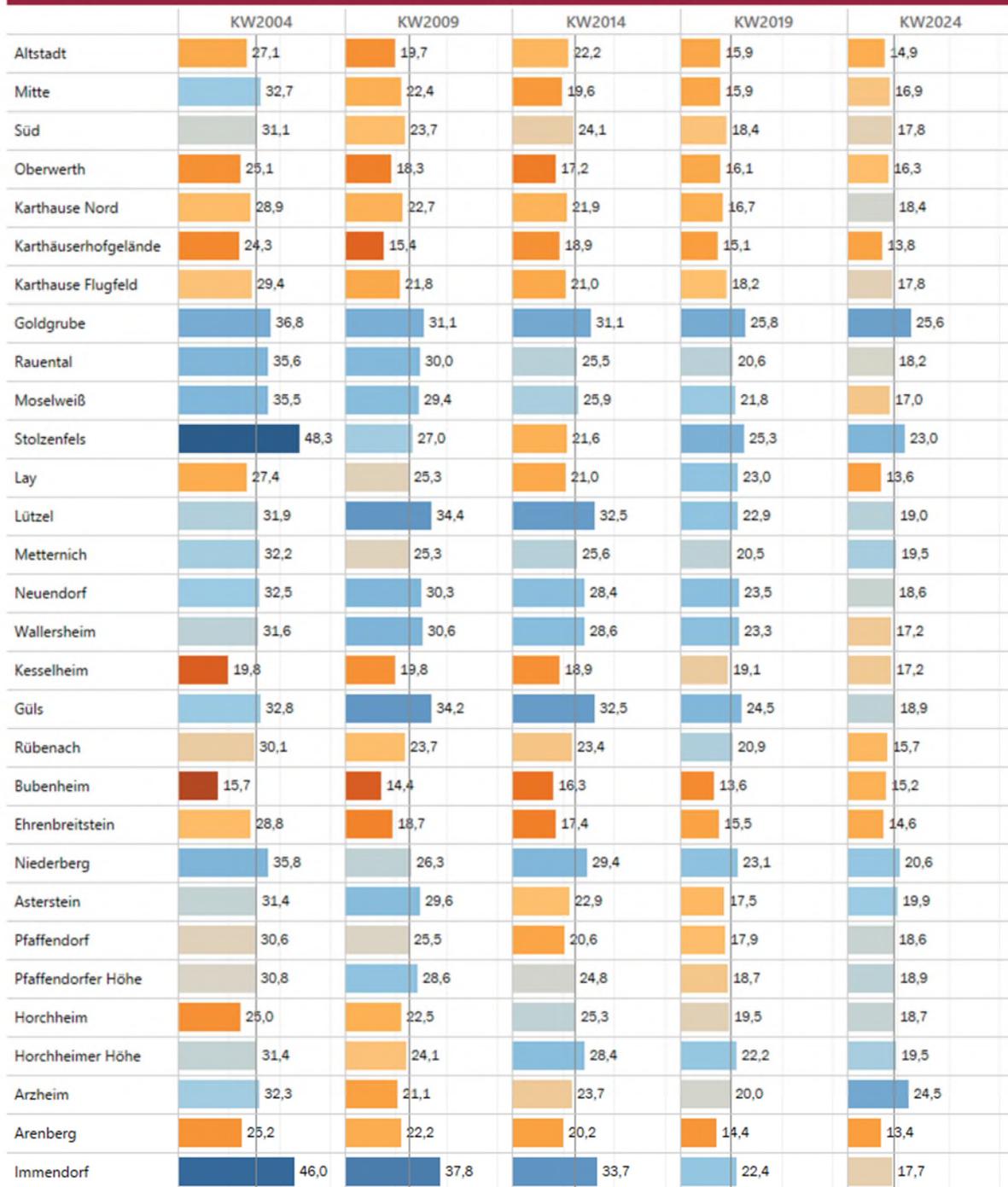
Abb.20: Wahlbeteiligung in den Koblenzer Stadtteilen bei den Stadtratswahlen seit 2004

	KW2004	KW2009	KW2014	KW2019	KW2024
Altstadt	40,9	36,9	40,5	53,3	52,4
Mitte	50,6	47,7	51,8	64,5	67,8
Süd	47,2	44,3	49,3	62,8	65,5
Oberwerth	64,0	63,4	67,7	75,7	81,0
Karthause Nord	53,9	51,0	54,5	67,7	69,9
Karthäuserhofgelände	62,6	57,9	63,0	69,5	73,6
Karthause Flugfeld	50,8	44,3	44,9	52,0	54,7
Goldgrube	44,6	41,0	43,1	53,6	57,4
Rauental	39,8	38,1	41,0	49,8	53,9
Moselweiß	53,1	49,6	52,3	63,7	62,6
Stolzenfels	59,3	63,4	59,2	67,7	65,7
Lay	61,7	63,8	66,8	73,7	73,1
Lützel	33,4	27,4	31,0	40,2	42,8
Metternich	48,4	44,2	47,0	60,0	61,9
Neuendorf	37,0	28,8	30,1	38,0	41,6
Wallersheim	37,7	33,7	37,5	44,4	49,8
Kesselheim	42,3	43,1	44,4	51,5	53,8
Güls	51,8	54,5	57,6	64,6	69,9
Rübenach	46,1	43,8	47,3	57,5	59,0
Bubenheim	56,6	56,4	57,1	63,4	62,1
Ehrenbreitstein	47,8	42,6	45,3	53,0	61,6
Niederberg	55,9	48,2	50,3	63,2	64,5
Asterstein	54,7	50,7	53,0	60,4	64,5
Pfaffendorf	54,6	54,3	54,9	66,1	68,1
Pfaffendorfer Höhe	52,6	53,2	51,3	59,7	63,5
Horchheim	50,8	47,5	48,6	58,3	61,0
Horchheimer Höhe	40,6	40,9	43,8	53,6	58,8
Arzheim	59,0	58,6	64,8	70,0	73,3
Arenberg	58,9	56,2	57,7	65,3	66,4
Immendorf	65,4	65,8	66,4	74,5	75,4

Abweichung vom gesamtstädtischen Wert (%-Punkte)
 -19,7  +20,7

Datenquelle: Stadt Koblenz; Aufbereitung: Kommunalstatistik und Stadtforschung, Stadt Koblenz

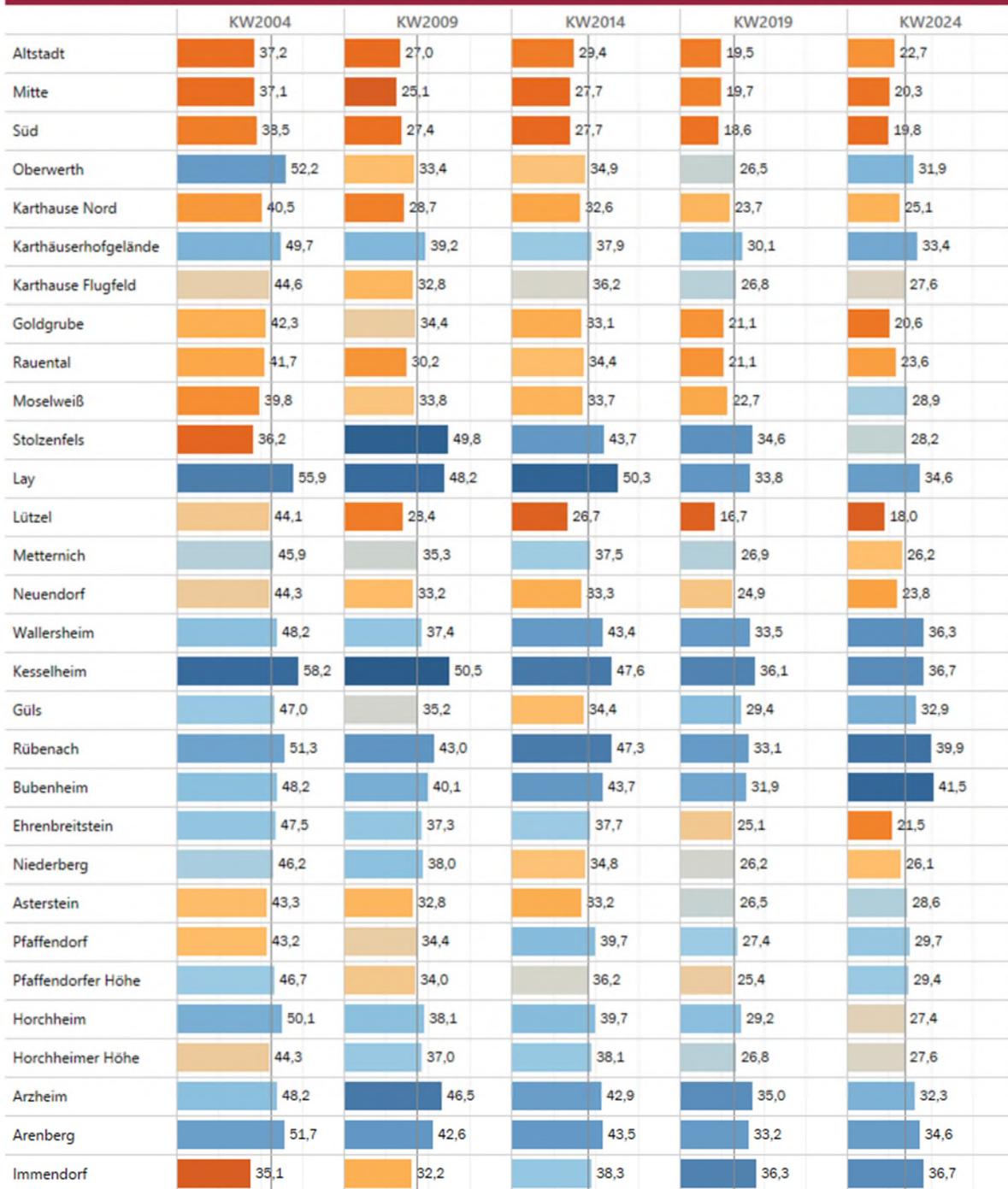
Abb. 21a: Stimmenanteile der SPD in den Koblenzer Stadtteilen bei den Stadtratswahlen seit 2004



Abweichung vom gesamtstädtischen Wert (%-Punkte)
 -15,1  +17,4

Datenquelle: Stadt Koblenz; Aufbereitung: Kommunalstatistik und Stadtforschung, Stadt Koblenz

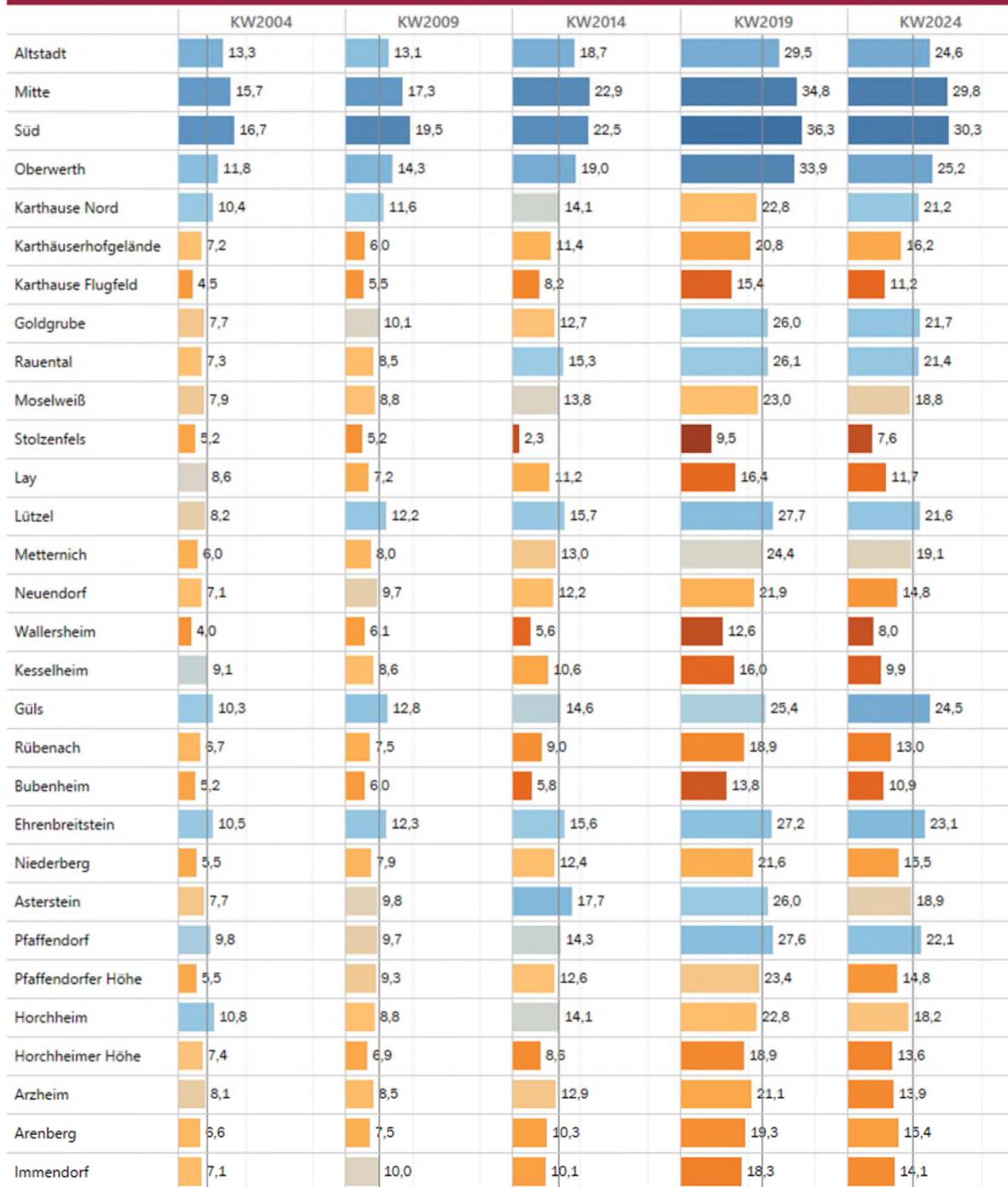
Abb. 21b: Stimmenanteile der CDU in den Koblenzer Stadtteilen bei den Stadtratswahlen seit 2004



Abweichung vom gesamtstädtischen Wert (%-Punkte)
 -10,0  +15,5

Datenquelle: Stadt Koblenz; Aufbereitung: Kommunalstatistik und Stadtforschung, Stadt Koblenz

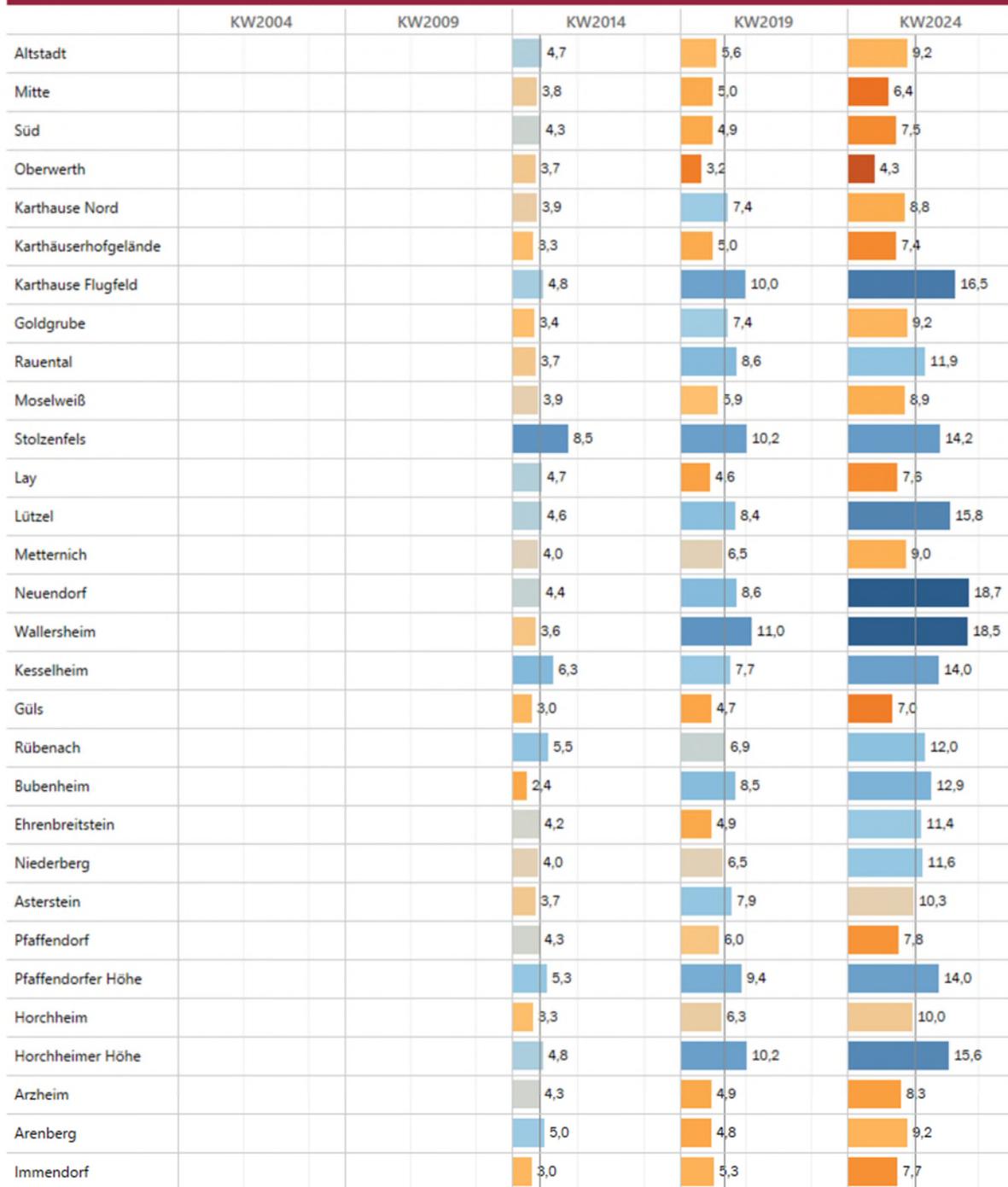
Abb. 21c: Stimmenanteile der GRÜNE in den Koblenzer Stadtteilen bei den Stadtratswahlen seit 2004

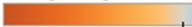


Abweichung vom gesamtstädtischen Wert (%-Punkte)
 -14,9  +11,9

Datenquelle: Stadt Koblenz; Aufbereitung: Kommunalstatistik und Stadtforschung, Stadt Koblenz

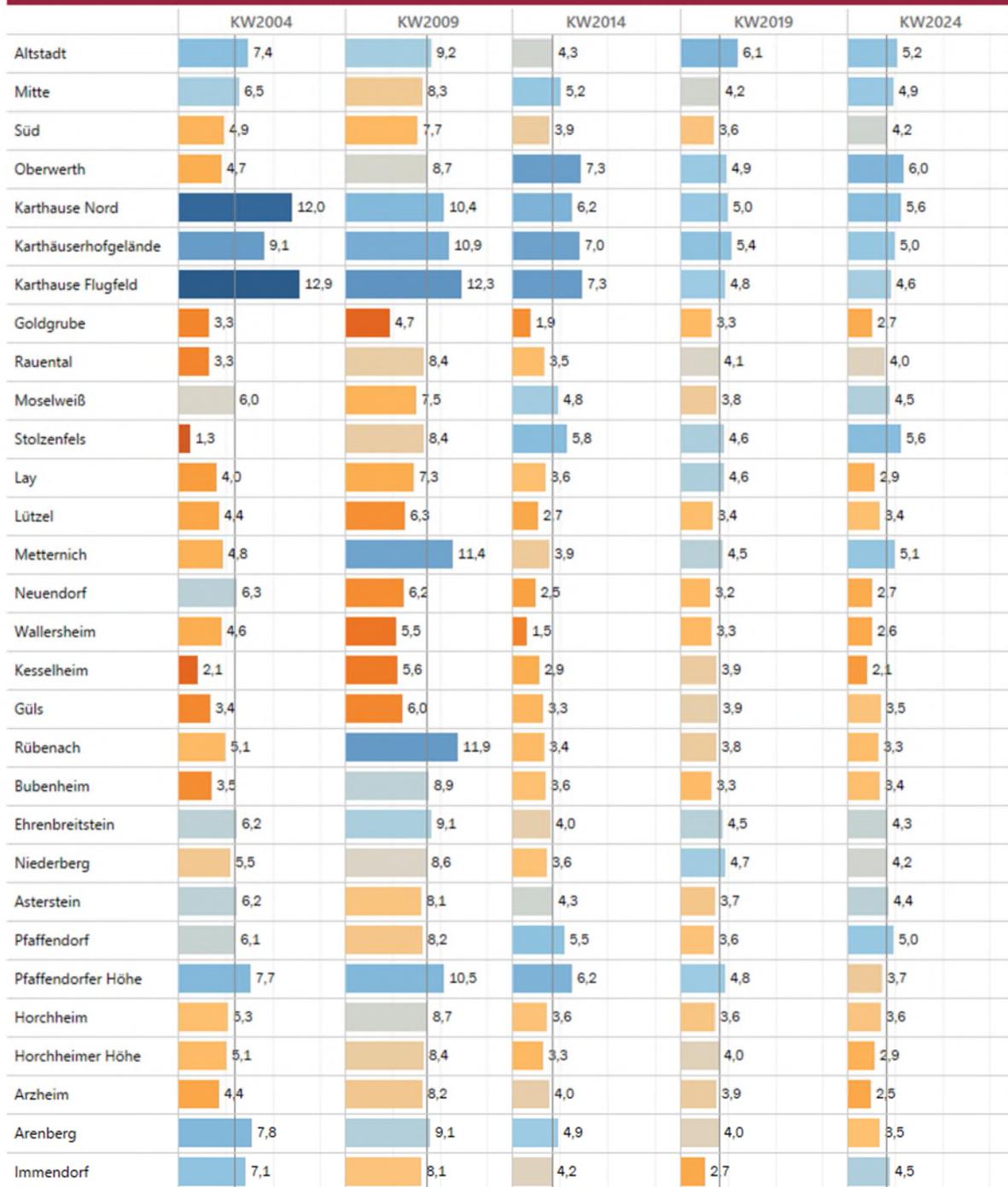
Abb. 21d: Stimmenanteile der AfD in den Koblenzer Stadtteilen bei den Stadtratswahlen seit 2004



Abweichung vom gesamtstädtischen Wert (%-Punkte)
 -6,2  +8,3

Datenquelle: Stadt Koblenz; Aufbereitung: Kommunalstatistik und Stadtforschung, Stadt Koblenz

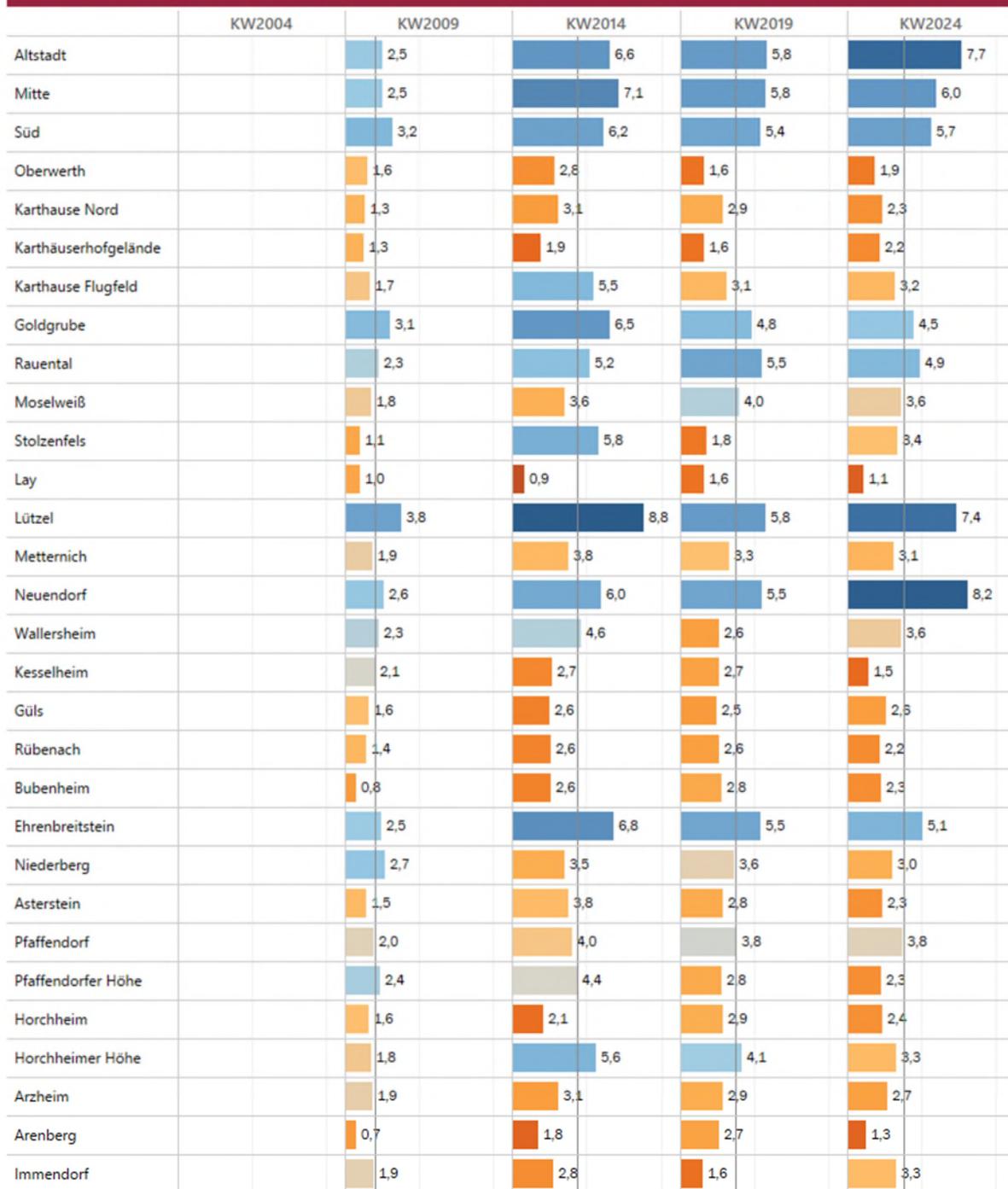
Abb. 21e: Stimmenanteile der FDP in den Koblenzer Stadtteilen bei den Stadtratswahlen seit 2004

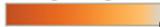


Abweichung vom gesamtstädtischen Wert (%-Punkte)
 -4,6 +6,9

Datenquelle: Stadt Koblenz; Aufbereitung: Kommunalstatistik und Stadtforschung, Stadt Koblenz

Abb. 21f: Stimmenanteile der DIE LINKE in den Koblenzer Stadtteilen bei den Stadtratswahlen seit 2004



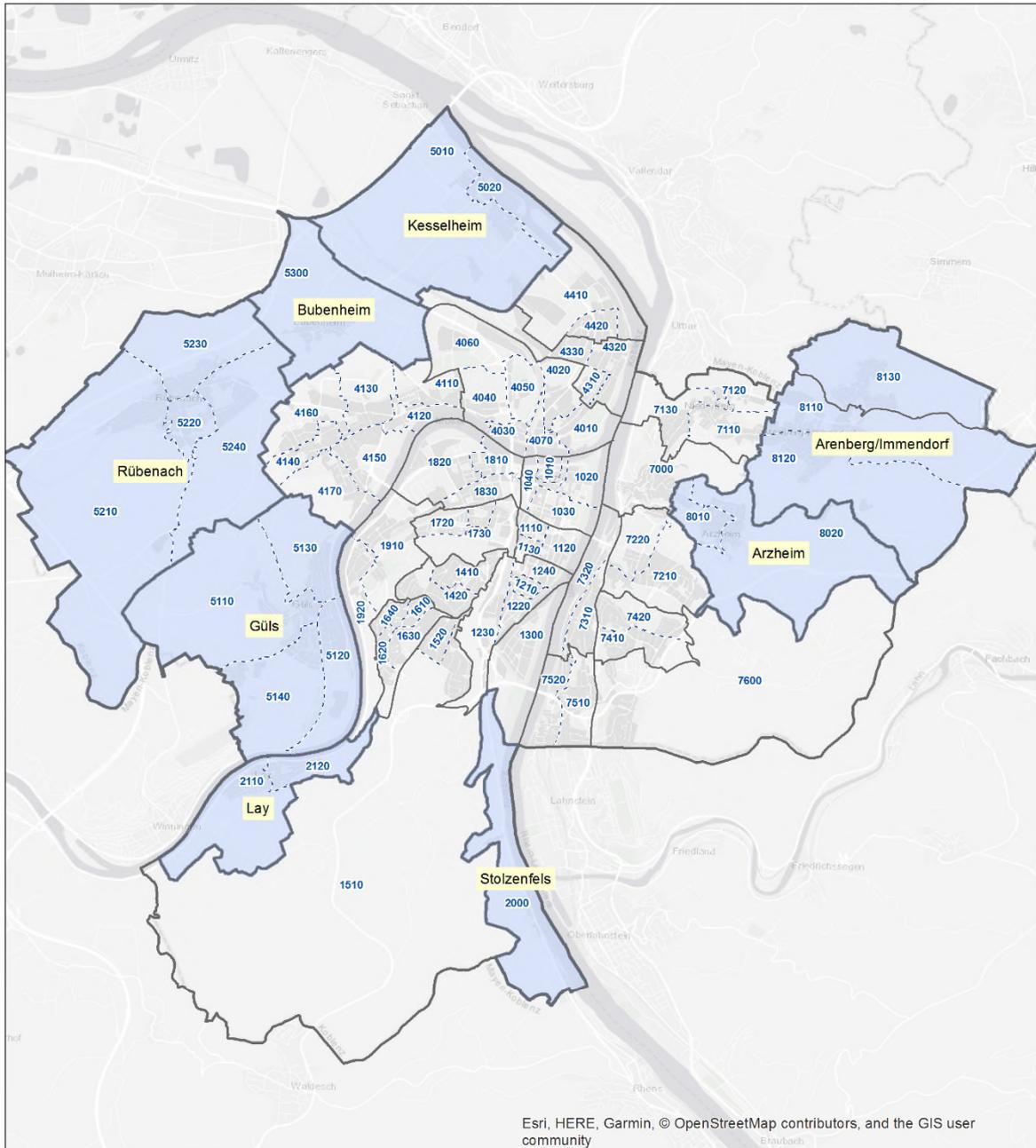
Abweichung vom gesamtstädtischen Wert (%-Punkte)
 -3,5  +4,5

Datenquelle: Stadt Koblenz; Aufbereitung: Kommunalstatistik und Stadtforschung, Stadt Koblenz

Anhang

- 01 Einteilung des Stadtgebiets von Koblenz in Stimmbezirke und in Ortsbezirke
- 02 Räumliche Verteilung der "traditionellen" innerstädtischen Hochburgen und Kellerbezirke der Parteien
- 03 Ergebnisse der Bewerberinnen und Bewerber für den Stadtrat

ANHANG 01: Einteilung des Stadtgebiets von Koblenz in Stimmbezirke und in Ortsbezirke



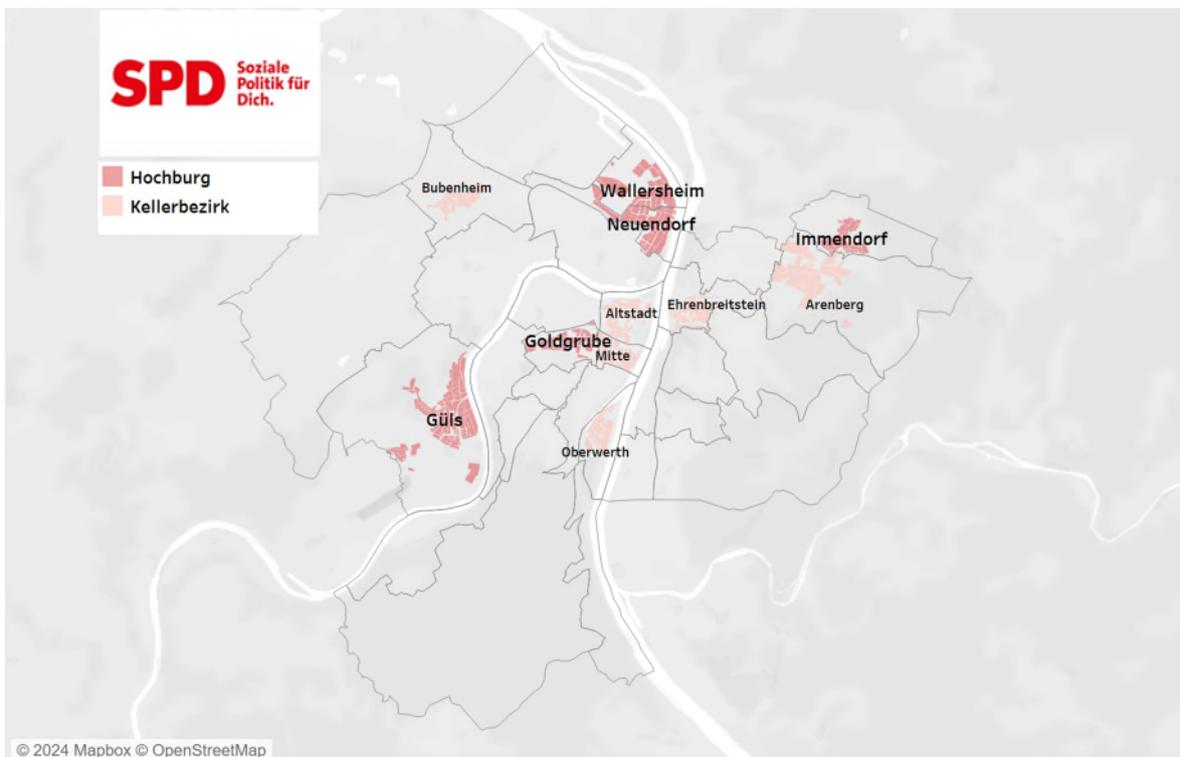
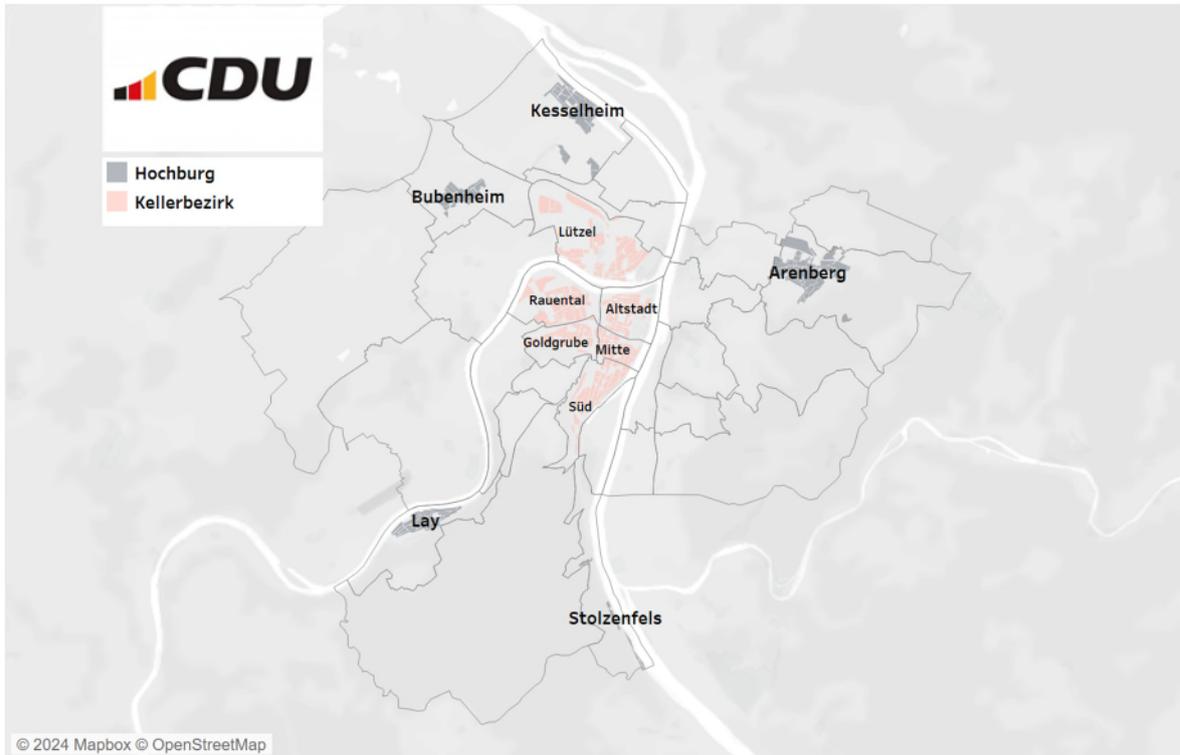
Esri, HERE, Garmin, © OpenStreetMap contributors, and the GIS user community

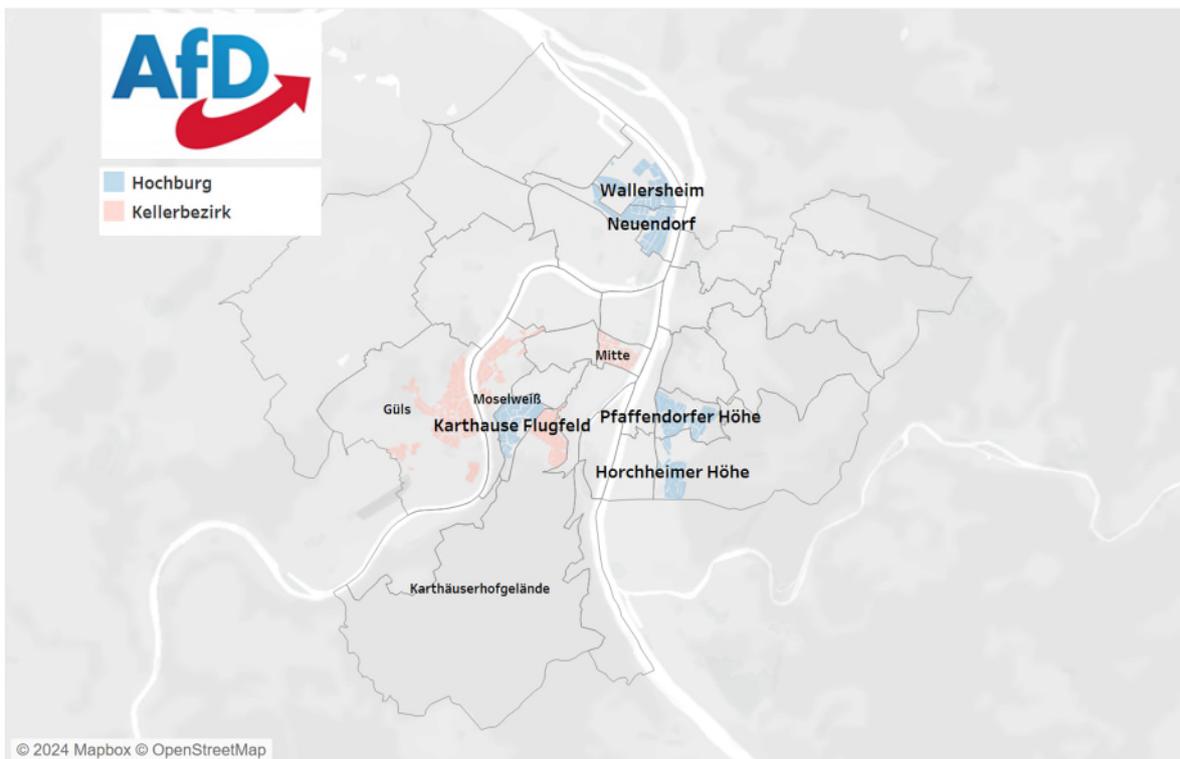
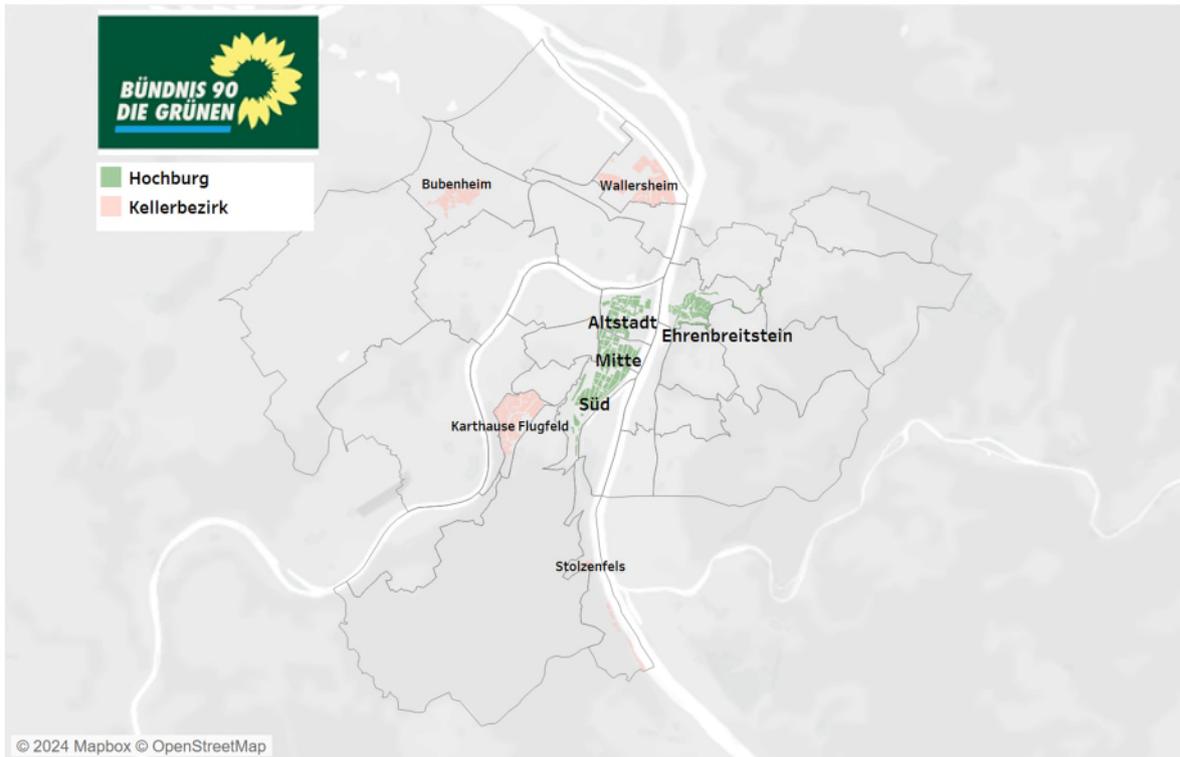
Übersicht der Orts- und Stimmbezirke in Koblenz

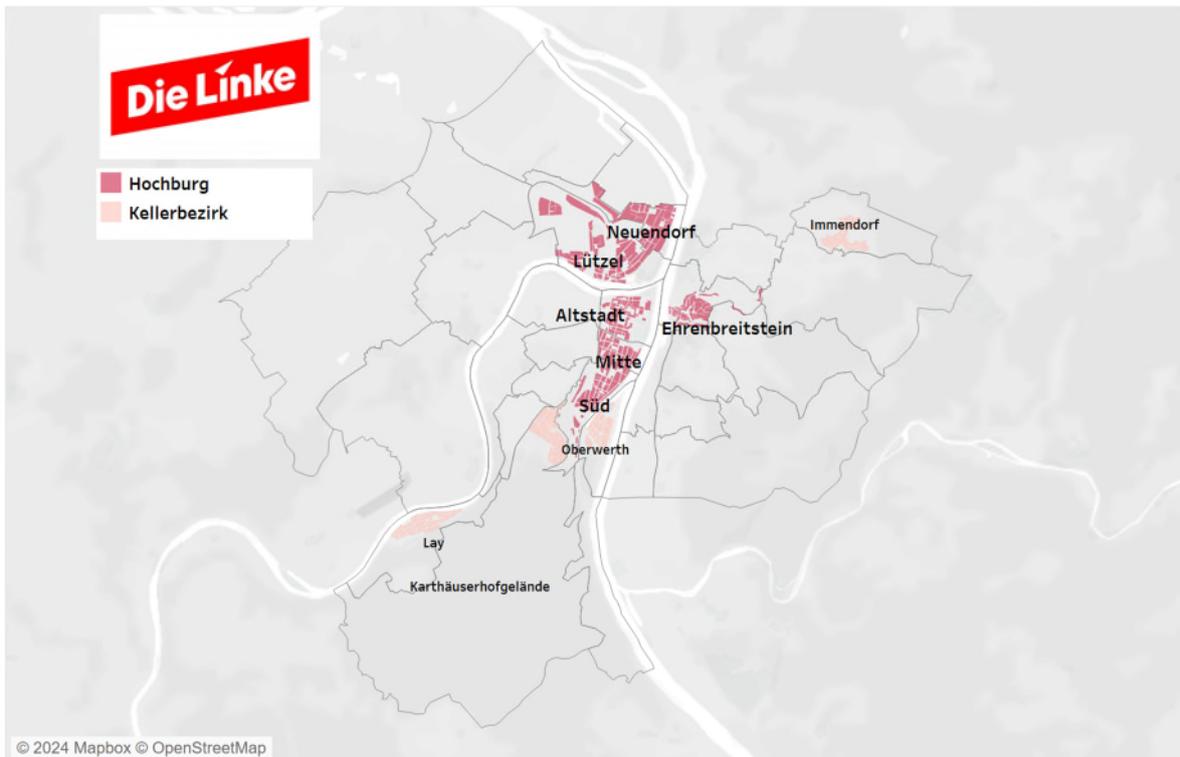
-  Ortsbezirke
-  Stimmbezirke
-  Stadtteile
-  Stadtgrenze

Stadt Koblenz - Statistikstelle
-KoStatis-
Koblenzer Statistisches Informationssystem

ANHANG 02: RÄUMLICHE VERTEILUNG DER TRADITIONELLEN HOCHBURGEN UND KELLERBEZIRKE DER PARTEIEN







ANHANG 03: ERGEBNISSE DER BEWERBERINNEN UND BEWERBER FÜR DEN STADTRAT

Die Kommunalwahlen 2024 in Koblenz



Ergebnisse der Bewerber/-innen für den Stadtrat - amtliches Endergebnis

Liste Nr. 1: Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

Anzahl der Sitze im neuen Stadtrat:

10

Listen- position	Bewerber/-in	Stimmen	Rangzahl	
			eigene Liste	alle Listen
1.	Pilger, Detlev	16.450	1	5
2.	Dr. Köbberling, Anna	13.856	2	32
3.	Dr. Rudolph, Thorsten	12.606	3	45
4.	Lipinski-Naumann, Marion	11.705	4	61
11.	Bündgen, Toni	10.889	5	75
5.	Schneider, Thorsten	10.614	6	80
7.	Kretschmer, Christoph	10.358	7	82
8.	Holl, Anke	9.829	8	92
9.	Naumann, Fritz	9.721	9	95
10.	Wierschem, Ute	9.644	10	97
15.	Bastian, Manfred	9.553	11	100
6.	Luig, Martina	9.488	12	103
12.	Ahmad Shahi, Shabnam	9.205	13	107
14.	Ott, Antje	9.161	14	108
19.	Loch, Bernd	9.152	15	109
13.	Lips, Martin	9.134	16	110
17.	Staudt, Peter	8.771	17	124
18.	Cui, Niu Niu	8.721	18	127
16.	Gans, Pia	8.668	19	129
21.	Tritsky, Dennis	8.521	20	132
20.	Werner, Pamela	8.474	21	135
22.	Werth, Doreen	8.442	22	136
32.	Mühlbauer, Marion	8.306	23	143
33.	Dr. Schlüter, Martin	8.175	24	147
31.	Franké, Christian	8.099	25	148
25.	Zwanenburg, Marcus	8.092	26	149
38.	Vomberg, Alina	8.055	27	151
23.	Bersch, Christopher-Robin	7.967	28	155
28.	Ritz, Yvonne	7.934	29	156
30.	Shterjova, Olivija	7.868	30	159
24.	Warming, Karin	7.862	31	160
29.	Twisselmann, Raymond	7.814	32	162
26.	Zwirowicz, Beata	7.797	33	163
27.	Graef, Bruno	7.793	34	164
40.	Paasch, Kathrin	7.780	35	166
39.	Schmitz, Andreas	7.778	36	167
46.	Schmitz, Nadine	7.767	37	168
48.	Lipinski-Wasilewski, Sarah	7.766	38	169
34.	Casselmann, Angelika	7.707	39	171

Liste Nr. 1: Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

36.	Becker, Ulrike	7.660	40	172
37.	Ecker, Jörg	7.627	41	173
35.	Bretz, Christoph	7.594	42	175
42.	Löhr, Miriam	7.584	43	176
45.	Hasselberg, Ansgar	7.434	44	180
44.	Falk, Ulrike	7.419	45	181
55.	Dr. Metzging, Andreas	7.416	46	182
41.	Schwarz, Benjamin	7.402	47	183
43.	Carstensen, Jonas	7.401	48	184
47.	Winkelmann, Detlev	7.258	49	185
49.	Holl, Ivo	7.234	50	186
50.	Hahn, Christina	7.225	51	187
51.	Kehr, Rudolf	7.122	52	188
56.	Ilhan, Cem	6.954	53	190
52.	Cipolla, Magdalena	6.938	54	191
53.	Wangard, Fiona	6.871	55	194
54.	Falk, Alexander	6.467	56	197

Datenquelle: Stadt Koblenz; Aufbereitung: Kommunalstatistik und Stadtforschung, Stadt Koblenz



Detlev Pilger



Anna Köbberling Fotos: Mathöfer



Christoph Kretschmer



Anke Holl



Thorsten Rudolph



Marion Lipinski-Naumann



Fritz Naumann



Ute Wierschem



Toni Bündgen



Thorsten Schneider

Quelle: Rhein-Zeitung vom 19.06.2024

Die Kommunalwahlen 2024 in Koblenz



Ergebnisse der Bewerber/-innen für den Stadtrat - amtliches Endergebnis

Liste Nr. 2: Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

Anzahl der Sitze im neuen Stadtrat:

15

Listen- position	Bewerber/-in	Stimmen	Rangzahl	
			eigene Liste	alle Listen
1.	Oster, Josef	21.771	1	1
3.	Otto, Stephan	17.359	2	2
6.	Flöck, Bert	16.790	3	3
5.	Sauer, Monika	16.760	4	4
2.	Nowak, Daniela	16.256	5	6
11.	Michels, Tim Josef	15.778	6	7
9.	Knopp, Ernst	15.711	7	8
4.	Kalenberg, Rudolf	15.575	8	9
12.	Dr. med. Klose, Florence	15.228	9	12
13.	Rünz, Philip	14.751	10	23
14.	Dr. Freisberg, Fabian	14.710	11	24
23.	Hollmann, August	14.590	12	25
17.	Berg, Martina	14.420	13	26
10.	Jakob, Marius	14.281	14	27
21.	Balmes, Peter	14.201	15	28
8.	Pforr, Michelle	14.171	16	29
7.	Gratzfeld, Sebastian	14.111	17	30
15.	Dott, Herbert	14.004	18	31
16.	Krupp, Sebastian	13.840	19	33
25.	Roos, Thomas	13.831	20	34
18.	Kerner, Andreas	13.706	21	35
19.	Schaefer, Dirk	13.530	22	36
22.	Karen, Mike	13.153	23	37
20.	Gratzfeld, Sandra	13.091	24	39
24.	Weber, Maria	12.921	25	41
27.	Deringer, Natalie	12.741	26	42
31.	Guretzke, Michel	12.684	27	43
37.	Dr. Klose, Thomas	12.629	28	44
30.	Hoheneck, Melanie	12.463	29	46
28.	Höming, Patrick	12.331	30	47
36.	Best, Susanne	12.330	31	48
26.	Hofmann, Stefan	12.264	32	49
32.	Schwetz, Christian	12.200	33	50
35.	Coßmann, Bernd	12.173	34	51
39.	Kasper, Mirjam	12.154	35	52
33.	Pick, Katja	12.107	36	53
29.	Becher, Demian	12.095	37	54
38.	Runzheimer, Dirk	11.902	38	55
34.	Meyer, Carsten-Holger	11.868	39	57

Liste Nr. 2: Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

40.	Dr. Hoffmann, Patrick	11.863	40	58
43.	Stewin, Thomas	11.684	41	62
44.	von Deringer, Boris	11.668	42	63
46.	Stein, Lars	11.598	43	64
42.	Cofflet-Walber, Nannette	11.539	44	65
41.	Truckenbrodt, Andreas	11.514	45	66
45.	Stemmler, Elvira	11.413	46	67
50.	Wilde, Wolfram	11.371	47	68
54.	Hürter, Sandra	11.259	48	69
51.	Otto, Anja	11.164	49	70
48.	Wurzbacher, Heinz-Jörg	11.109	50	71
49.	Raffauf, Felix	11.062	51	73
47.	Streitparth, Alexander	11.045	52	74
52.	Holzheimer, Marc	10.683	53	79
53.	Greiber, Wolfgang	10.301	54	83
55.	Hoheneck, Karl-Josef	9.020	55	114
56.	Michels, Lukasz	8.986	56	117

Datenquelle: Stadt Koblenz; Aufbereitung: Kommunalstatistik und Stadtforschung, Stadt Koblenz



Josef Oster

Fotos: Torsten Gauls



Stephan Otto



Bert Flöck



Monika Sauer



Daniela Nowak



Tim Josef Michels



Ernst Knopp



Rudolf Kalenberg



Florence Klose



Philip Rünz



Fabian Freisberg



August Hollmann



Martina von Berg



Marius Jakob



Peter Balmes

Quelle: Rhein-Zeitung vom 19.06.2024

Die Kommunalwahlen 2024 in Koblenz

Ergebnisse der Bewerber/-innen für den Stadtrat - amtliches Endergebnis

**Liste Nr. 3: BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)**

Anzahl der Sitze im neuen Stadtrat:

11

Listen- position	Bewerber/-in	Stimmen	Rangzahl	
			eigene Liste	alle Listen
1.	Theisen, Kim	13.100	1	38
10.	Ackermann, Hans-Peter	13.060	2	40
2.	Dr. Kleemann, Ulrich	11.896	3	56
3.	Kaatz, Alexandra	11.834	4	59
4.	von Heusinger, Carl-Bernhard	11.729	5	60
5.	Meinold, Dorothea	11.068	6	72
6.	Zwiernik, Patrick	10.807	7	76
7.	Reeka, Christine	10.770	8	77
9.	Luipers, Janina	10.752	9	78
11.	Dr. Stötter, Tabea	10.391	10	81
8.	Schmidt, Dominik	10.272	11	84
12.	Kock, Michael	10.193	12	85
13.	Walter, Regina	9.919	13	89
15.	Schmoranzner, Lena	9.791	14	93
17.	Martín Martorell, Laura	9.763	15	94
14.	Gniewosz, Gordon	9.579	16	99
19.	Dr. Weichert, Catharina	9.553	17	100
32.	Temes, Hans	9.489	18	102
16.	Hein, Manuel	9.245	19	106
28.	Knopp, Detlef	9.070	20	111
20.	Diederichs-Seidel, Uwe	9.069	21	112
35.	Mehlbreuer, Andrea	9.023	22	113
31.	Bourry, Ulrike	9.020	23	114
27.	Dr. Schmidt-Wygasch, Carolin	8.996	24	116
21.	Fiedler, Marcia	8.966	25	118
23.	Rettig, Heike	8.913	26	119
18.	Hesse, Holger	8.903	27	120
25.	Hartmann, Maria Anna	8.895	28	121
22.	Hüser, Uwe	8.811	29	122
33.	Dr. Brinke, Alexandra	8.791	30	123
29.	Görgen, Ute	8.757	31	125
42.	Dr. Bernhard, Thomas	8.695	32	128
55.	Bündgen, Christopher	8.617	33	130
26.	Bayerlein, Christian	8.606	34	131
24.	Jansen, Peter	8.508	35	133
34.	Dr. Liebert, Wolf-Andreas	8.506	36	134
41.	Buckler, Anne	8.401	37	137
37.	Leßmann, Anna	8.394	38	139
30.	Höblich, Gregor	8.386	39	140

Liste Nr. 3: BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)

43.	Best, Sandra	8.322	40	141
38.	Noffke-Noll, Susanne	8.311	41	142
45.	Mannebach, Jutta	8.267	42	144
36.	Brendebach, Florian	8.253	43	145
39.	Kaiser-Crompton, Barbara	8.230	44	146
53.	Ternes, Brigitte	8.061	45	150
40.	Haars, Klaus	8.031	46	152
47.	Münzel, Ann-Kathrin	8.013	47	153
44.	Stölzgen, Harald	8.001	48	154
46.	Fuhrmann, Sascha	7.873	49	158
49.	Schlitz-Knopp, Elisabeth	7.826	50	161
48.	Rauland, Christoph	7.783	51	165
50.	Mauden, Roland	7.602	52	174
51.	Elgaß, Sandra	7.582	53	177
52.	Herrmann, Theresia	7.516	54	178
54.	Bierbrauer, Mara	7.466	55	179
56.	Dr. Garnys, Lukas	7.090	56	189

Datenquelle: Stadt Koblenz; Aufbereitung: Kommunalstatistik und Stadtforschung, Stadt Koblenz



Kim Theisen Fotos: N. Marhöfer



Hans-Peter Ackermann



Ulrich Kleemann



Alexandra Kaatz



Carl-Bernhard von Heusinger



Dorothea Meinold



Patrick Zwiernik



Christine Reeka



Janina Luipers



Tabea Stötter



Dominik Schmidt

Quelle: Rhein-Zeitung vom 19.06.2024

Die Kommunalwahlen 2024 in Koblenz

Ergebnisse der Bewerber/-innen für den Stadtrat - amtliches Endergebnis



Liste Nr. 4: Alternative für Deutschland (AfD)

Anzahl der Sitze im neuen Stadtrat:

6

Listenposition	Bewerber/-in	Stimmen	Rangzahl	
			eigene Liste	alle Listen
1.	Paul, Joachim	15.508	1	10
2.	Geissler, Fabian	15.277	2	11
3.	Michel, Isabel	15.203	3	13
4.	Cofflet, Isabelle	15.124	4	14
6.	Becker, Fabian	15.030	5	15
7.	Lust, Alexander	14.996	6	16
8.	Fachinger, Andreas	14.948	7	17
5.	Seller, Anatoliy	14.918	8	18
9.	Hansen, Dieter	14.880	9	19
12.	Vogel, Katrin	14.812	10	20
10.	Schliffka, Torsten	14.796	11	21
11.	Weber, Karl-Ludwig	14.788	12	22
13.	Herborn, Frank	9.966	13	86
14.	Blocksdorf, Sabine	9.942	14	87
15.	Hagenschulte, Volker Günter	9.924	15	88
16.	Göbel, Klaus	9.885	16	90
17.	Wiesner, Natalia	9.830	17	91
18.	Sommer, Hans-Christian	9.720	18	96
19.	Morhardt, Sonja	9.605	19	98
20.	Krämer, Ute	9.456	20	104
21.	Weis, Leon	9.375	21	105
22.	Morhardt, Herbert	4.716	22	221
23.	Michel, Ursula	4.712	23	222

Datenquelle: Stadt Koblenz; Aufbereitung: Kommunalstatistik und Stadtforschung, Stadt Koblenz



Joachim Paul



Fabian Geissler



Isabel Michel



Isabelle Cofflet



Fabian Becker



Alexander Lust

Quelle: Rhein-Zeitung vom 19.06.2024

Die Kommunalwahlen 2024 in Koblenz

Ergebnisse der Bewerber/-innen für den Stadtrat - amtliches Endergebnis

**Liste Nr.5: Freie Demokratische Partei (FDP)**

Anzahl der Sitze im neuen Stadtrat:

2

Listenposition	Bewerber/-in	Stimmen	Rangzahl	
			eigene Liste	alle Listen
1.	Schöll, Christoph	8.397	1	138
2.	Hennchen, David Josef	6.917	2	192
3.	Hacke, Hubertus	6.263	3	198
4.	Gondro, Martina	6.135	4	200
8.	Kriebs, Claudia	5.861	5	202
7.	Quirnbach, Arabella Victoria	5.833	6	203
5.	Schreyer, Markus	5.771	7	205
6.	Kipping, Christian	5.730	8	206
15.	Heisterhagen, Thomas	3.851	9	247
14.	Dr. Lahm, Katja	3.760	10	252
9.	Sartoris, Manuel	3.742	11	254
16.	Brand, Andreas	3.727	12	255
12.	Schillings, Sven	3.669	13	257
10.	Roskop, Thomas	3.660	14	259
11.	Altenhof, Christopher	3.613	15	265
17.	Thieltges, Arnold	3.609	16	268
13.	Weiß, Jakob	3.547	17	276
18.	Scherkenbach, Josef	3.520	18	282
19.	Michaelis, Thomas	3.424	19	288
20.	Köster, Ella	3.418	20	289
22.	Lange, Gisela	1.747	21	351
24.	Dr. Schmidt-Busemann, Wilfried	1.735	22	355
23.	Gondro, Lukas	1.726	23	356
21.	Vogt, Michael	1.722	24	357
25.	Dr. Gleixner, Sebastian	1.722	24	357
26.	Mück, Manuel	1.660	26	368
28.	Reck, Lukas	1.626	27	374
27.	Berghoff, Hubertus	1.597	28	378

Datenquelle: Stadt Koblenz; Aufbereitung: Kommunalstatistik und Stadtforschung, Stadt Koblenz



Christoph Schöll Foto: W. Schäfer



David Hennchen Foto: Hennchen

Quelle: Rhein-Zeitung vom 19.06.2024

Die Kommunalwahlen 2024 in Koblenz



Ergebnisse der Bewerber/-innen für den Stadtrat - amtliches Endergebnis

Liste Nr.6: FREIE WÄHLER Koblenz (FREIE WÄHLER)

Anzahl der Sitze im neuen Stadtrat:

5

Listen- position	Bewerber/-in	Stimmen	Rangzahl	
			eigene Liste	alle Listen
1.	Wefelscheid, Stephan	8.740	1	126
2.	Altmaier, Christian	7.901	2	157
10.	Reinhardt, Marlon	6.898	3	193
3.	Kübler, Julia	6.623	4	196
5.	Kühlenthal, Edgar	5.561	5	208
11.	Wilbert, Joe	5.405	6	211
9.	Dr. Gross, Michael	5.276	7	213
6.	Bohn, Eitel	5.267	8	214
4.	Linz-Bender, Maria	5.187	9	215
8.	Degen, Marco	5.109	10	216
20.	Dr. Dr. Kallenbach, Reinhard	5.007	11	218
7.	Wilberg, Anja	4.904	12	219
13.	Keul-Göbel, Angela	4.792	13	220
19.	Müller, Marcel	4.329	14	228
16.	Gross-Kölsch, Anja	4.238	15	230
12.	Striković, Edina	4.107	16	235
17.	Orth, Marco	4.065	17	237
18.	Koch-Sembdner, Alica	4.058	18	238
26.	Wefelscheid, Christiane	3.957	19	241
15.	Sicilia, Pasquale	3.893	20	244
14.	Jung, Daniel	3.858	21	246
24.	Dausner, Jens	3.850	22	248
41.	Dr. Eckhardt, Fritz	3.832	23	249
22.	Schäfer, Elena	3.783	24	250
43.	Dr. Brambring, Dieter	3.783	24	250
29.	Kühlenthal, Gudrun	3.749	26	253
35.	Engelhard, Pia	3.656	27	260
36.	Eyter, Christian	3.647	28	261
27.	Zimmermann, Sven	3.628	29	262
38.	Jürgens-Wilbert, Marianne	3.626	30	263
25.	Tetzner, Christian	3.623	31	264
21.	Hofmann, Tristan	3.612	32	266
48.	Dr. Engelhard, Joachim	3.610	33	267
33.	Jost, Karl-Heinz	3.604	34	269
28.	Rein, Stephan	3.597	35	270
23.	Braun, Thomas	3.588	36	271
39.	Minning, Walter	3.583	37	273
46.	Schloemer, Michael	3.577	38	274
31.	Wiese, Michael	3.550	39	275

Liste Nr.6: FREIE WÄHLER Koblenz (FREIE WÄHLER)

30.	Vack, Tobias	3.536	40	277
37.	Mies, Stefan	3.536	40	277
32.	Schuchardt, Manuel	3.528	42	279
44.	Scheid, Susanne	3.524	43	280
34.	Ivasciuc, Rodica	3.523	44	281
42.	Jobst, Manuela	3.519	45	283
40.	Göbel, Hans	3.517	46	284
45.	Coletta, Maria	3.482	47	285
47.	Both, Stefanie	3.440	48	287
51.	Altmaier, Monika	3.389	49	290
49.	Reichstein, Monika	3.385	50	291
50.	Scheid, Kristian	3.345	51	292
54.	Burger, Peter	3.337	52	293
53.	Mehlhorn, Hans-Joachim	3.330	53	294
55.	Laymann, Kathrin	3.208	54	295
52.	Pandorf, Stefan	3.207	55	296
56.	Wefelscheid, Bernd	2.978	56	297

Datenquelle: Stadt Koblenz; Aufbereitung: Kommunalstatistik und Stadtforschung, Stadt Koblenz



Stephan Wefelscheid
Foto: Peter Birkenbeul



Christian Altmaier Foto: J. Berlin



Marlon Reinhardt
Foto: Picture Colada



Julia Kübler Foto: Sabine Raucher



Edgar Kühenthal Foto: Raucher

Quelle: Rhein-Zeitung vom 19.06.2024

Die Kommunalwahlen 2024 in Koblenz

Ergebnisse der Bewerber/-innen für den Stadtrat - amtliches Endergebnis



Liste Nr. 7: Die Linke (LINKE)

Anzahl der Sitze im neuen Stadtrat:

2

Listen- position	Bewerber/-in	Stimmen	Rangzahl	
			eigene Liste	alle Listen
1.	Antpöhler-Zwiernik, Oliver	6.757	1	195
2.	Metzger, Loriana	6.188	2	199
3.	Steinhauser, Daniel	5.907	3	201
4.	Vollmar, Annette	5.820	4	204
6.	Rosenbaum, Ursula	5.708	5	207
5.	Dohn, Sebastian	5.464	6	209
7.	Von Carlowitz, Freya	5.439	7	210
9.	Winkler, Brigitte	3.662	8	258
8.	Noll, Hendrik	3.586	9	272
10.	Wehrheim, Daniel	3.479	10	286
11.	Hecht, Wibke	1.848	11	336
14.	Wagner, Emilie	1.842	12	338
13.	Marx, Tim	1.816	13	342
18.	Müller, Kathrin	1.816	13	342
12.	Klug, Taro	1.811	15	344
23.	Mayé, Frédéric	1.810	16	345
16.	Jeczmyk, Nicole	1.797	17	347
28.	Uluçeşme, Elif	1.768	18	348
22.	Schneider, Julia	1.759	19	349
15.	Pellny, Alexander	1.748	20	350
30.	Küncülü, Döne	1.744	21	352
19.	Brischle, Fabio	1.743	22	353
24.	Bogdanski, Alva	1.737	23	354
17.	Dreher, Hans-Christian	1.715	24	359
20.	Schleining, Daliah	1.706	25	361
26.	Materna, Britta	1.703	26	362
32.	Yasar, Berfin	1.688	27	363
21.	Haas, Alfred	1.674	28	365
25.	Kießling, Nils	1.646	29	369
29.	Mulla, Shaheed	1.641	30	371
35.	Dr. Antpöhler, Reinhard	1.633	31	373
27.	Bach, Reinhard	1.623	32	375
31.	Schuster, Christian	1.598	33	377
38.	Ibrahim, Tawfig	1.594	34	379
33.	Speier, Christian	1.583	35	380
34.	Chapman, Daniel	1.579	36	381
36.	Dämgen, Johannes	1.550	37	382
37.	Günther, Marcel	1.534	38	383
39.	Zillgen, Christian	1.528	39	384

Datenquelle: Stadt Koblenz; Aufbereitung: Kommunalstatistik und Stadtforschung, Stadt Koblenz



Oliver Antpöhler-Zwiernik



Loriana Metzger Fotos: Anne Ve.

Quelle: Rhein-Zeitung vom 19.06.2024

Die Kommunalwahlen 2024 in Koblenz



Ergebnisse der Bewerber/-innen für den Stadtrat - amtliches Endergebnis

Liste Nr. 8: Die PARTEI

Anzahl der Sitze im neuen Stadtrat: **2**

Listenposition	Bewerber/-in	Stimmen	Rangzahl	
			eigene Liste	alle Listen
1.	Wilhelm, Kevin	5.366	1	212
2.	Niedt, Florian	4.695	2	223
3.	Schnupp, Thaly Sora	4.671	3	224
5.	Ludolphs, Maria	4.520	4	225
6.	Dasbach, David	4.392	5	226
4.	Gans, Alessandro André	4.390	6	227
7.	Friend, Ian	4.284	7	229
8.	Hirsch Korn, Artur	4.169	8	231
11.	Schwarz, Georgina	4.165	9	232
9.	Braun, Pirmin	4.135	10	233
10.	Schmidt, Matthias	4.117	11	234
14.	Schmegner, Larissa	4.105	12	236
12.	Mitchell, Robert	4.056	13	239
13.	Braun, Alexander	4.012	14	240
15.	Jahn, Matthias Orvis	3.953	15	242
16.	Hertel, Robert	3.942	16	243
18.	Kiefer, Lara Kristin	1.458	17	386
17.	Pache, Michael	1.371	18	388
21.	Zepik, Alexej	1.332	19	389
19.	Lieser, Mike	1.327	20	390
24.	Specht, Andreas	1.320	21	391
20.	Krause, Leonid	1.311	22	392
23.	Jachnik, Aaron	1.278	23	393
22.	Fromme, Sven	1.272	24	394

Datenquelle: Stadt Koblenz; Aufbereitung: Kommunalstatistik und Stadtforschung, Stadt Koblenz



Kevin Wilhelm Foto: M. Schmidt **Florian Niedt** Foto: Kevin Rühle

Quelle: Rhein-Zeitung vom 19.06.2024

Die Kommunalwahlen 2024 in Koblenz

Ergebnisse der Bewerber/-innen für den Stadtrat - amtliches Endergebnis

**Liste Nr. 9: Wählergruppe Schängel**

Anzahl der Sitze im neuen Stadtrat:

3

Listen- position	Bewerber/-in	Stimmen	Rangzahl	
			eigene Liste	alle Listen
1.	Schupp, Torsten	7.760	1	170
3.	Diehl, Manfred	5.109	2	216
2.	Plato, Anna Maria	3.873	3	245
5.	Kissel, Dirk	3.673	4	256
9.	Baulig, Gerd	2.922	5	298
4.	Kubitza, Katharina	2.740	6	299
33.	Schlaudt, Andreas	2.663	7	300
10.	Helmes, Sabine	2.528	8	301
23.	Alsbach, Christoph	2.458	9	302
6.	Schlosser, Sandra	2.442	10	303
15.	Klinge, Mike Jürgen	2.442	10	303
25.	Hoemchen, Heinz	2.378	12	305
12.	Alsbach, Mareike	2.337	13	306
8.	Blum, Veronika	2.331	14	307
7.	Felsch, Yannick	2.263	15	308
18.	Steiger, Laura	2.216	16	309
11.	Braun, Hubertus	2.192	17	310
27.	Vogt, Jens	2.111	18	311
13.	Schütt, Henry	2.103	19	312
37.	Faßbender, Florian	2.076	20	313
20.	Klinge, Meggy Charlotte	2.067	21	314
31.	Ihl, Bernd	2.061	22	315
14.	Krißel, Andrea	2.057	23	316
24.	Fruhling, Christina	2.029	24	317
22.	Alsbach, Katrin	2.026	25	318
21.	Steiger, Marc	2.022	26	319
36.	Schmitz, Tanja	1.989	27	320
32.	Sauerland, Kerstin	1.981	28	321
43.	Klinge, Jürgen Mike	1.970	29	322
16.	Vogt, Tamara	1.950	30	323
26.	Loch, Dinah	1.945	31	324
17.	Körper, Mario	1.944	32	325
40.	Braun, Melanie	1.927	33	326
47.	Gutmann, Britt	1.918	34	327
39.	Hochscheid, Reimund	1.907	35	328
29.	Lemaire, Dirk	1.900	36	329
34.	Diekmann, Kristin	1.884	37	330
38.	Schmitz-Germayer, Nadine	1.878	38	331
41.	Sowinski, Michael	1.875	39	332

Liste Nr. 9: Wählergruppe Schängel

19.	Singer, Kurt	1.871	40	333
28.	Vogt, Ruth	1.866	41	334
46.	Neitzel, Rüdiger	1.858	42	335
30.	Krißel, Barbara	1.846	43	337
42.	Klinge, Charlotte Helene	1.842	44	338
35.	Graef, Sascha	1.825	45	340
44.	Rhein, Siglinde	1.825	45	340
54.	Follmann, David	1.809	47	346
50.	Güls, René	1.715	48	359
53.	Fröbisch, Heidi	1.686	49	364
55.	Schupp, Kerstin	1.671	50	366
45.	Sturm, Anna Maria	1.670	51	367
49.	Brüggemann, Ursula	1.643	52	370
48.	Böning, Joachim	1.640	53	372
51.	Grüttner, Marion	1.599	54	376
52.	Albert, Rainer	1.510	55	385
56.	Knopp, Thomas	1.432	56	387

Datenquelle: Stadt Koblenz; Aufbereitung: Kommunalstatistik und Stadtforschung, Stadt Koblenz



Torsten Schupp



Manfred Diehl



Anna Maria Plato Fotos: R. Albert

Quelle: Rhein-Zeitung vom 19.06.2024

Die Kommunalwahlen 2024 in Koblenz

Zusammensetzung des neuen Stadtrats - amtliches Endergebnis

Liste	Name	Stimmen	Rangzahl	
			eigene Liste	alle Listen
SPD	Pilger, Detlev	16.450	1	5
	Dr. Köbberling, Anna	13.856	2	32
	Dr. Rudolph, Thorsten	12.606	3	45
	Lipinski-Naumann, Marion	11.705	4	61
	Bündgen, Toni	10.889	5	75
	Schneider, Thorsten	10.614	6	80
	Kretschmer, Christoph	10.358	7	82
	Holl, Anke	9.829	8	92
	Naumann, Fritz	9.721	9	95
	Wierschem, Ute	9.644	10	97
CDU	Oster, Josef	21.771	1	1
	Otto, Stephan	17.359	2	2
	Flöck, Bert	16.790	3	3
	Sauer, Monika	16.760	4	4
	Nowak, Daniela	16.256	5	6
	Michels, Tim Josef	15.778	6	7
	Knopp, Ernst	15.711	7	8
	Kalenberg, Rudolf	15.575	8	9
	Dr. med. Klose, Florence	15.228	9	12
	Rünz, Philip	14.751	10	23
	Dr. Freisberg, Fabian	14.710	11	24
	Hollmann, August	14.590	12	25
	Berg, Martina	14.420	13	26
	Jakob, Marius	14.281	14	27
	Balmes, Peter	14.201	15	28
GRÜNE	Theisen, Kim	13.100	1	38
	Ackermann, Hans-Peter	13.060	2	40
	Dr. Kleemann, Ulrich	11.896	3	56
	Kaatz, Alexandra	11.834	4	59
	von Heusinger, Carl-Bernhard	11.729	5	60
	Meinold, Dorothea	11.068	6	72
	Zwiernik, Patrick	10.807	7	76
	Reeka, Christine	10.770	8	77
	Luipers, Janina	10.752	9	78
	Dr. Stötter, Tabea	10.391	10	81
	Schmidt, Dominik	10.272	11	84

Zusammensetzung des neuen Stadtrats - amtliches Endergebnis

AfD	Paul, Joachim	15.508	1	10
AfD	Geissler, Fabian	15.277	2	11
AfD	Michel, Isabel	15.203	3	13
AfD	Cofflet, Isabelle	15.124	4	14
AfD	Becker, Fabian	15.030	5	15
AfD	Lust, Alexander	14.996	6	16
FDP	Schöll, Christoph	8.397	1	138
FDP	Hennchen, David Josef	6.917	2	192
FREIE WÄHLER	Wefelscheid, Stephan	8.740	1	126
FREIE WÄHLER	Altmaier, Christian	7.901	2	157
FREIE WÄHLER	Reinhardt, Marlon	6.898	3	193
FREIE WÄHLER	Kübler, Julia	6.623	4	196
FREIE WÄHLER	Kühlenthal, Edgar	5.561	5	208
DIE LINKE	Antpöhler-Zwiernik, Oliver	6.757	1	195
DIE LINKE	Metzger, Loriana	6.188	2	199
Die PARTEI	Wilhelm, Kevin	5.366	1	212
Die PARTEI	Niedt, Florian	4.695	2	223
WGS	Schupp, Torsten	7.760	1	170
WGS	Diehl, Manfred	5.109	2	216
WGS	Plato, Anna Maria	3.873	3	245

Datenquelle: Stadt Koblenz; Aufbereitung: Kommunalstatistik und Stadtforschung, Stadt Koblenz